



Am 1. Oktober 1993 bezog die Teilbibliothek Rechtswissenschaft ihre neuen Räume in der Domerschulstraße 16. Hier: Blick in einen der Lesesäle im Ostflügel.

**Universitätsbibliothek Würzburg**

**Jahresbericht 1993**

**Würzburg 1994**

Abbildungen:

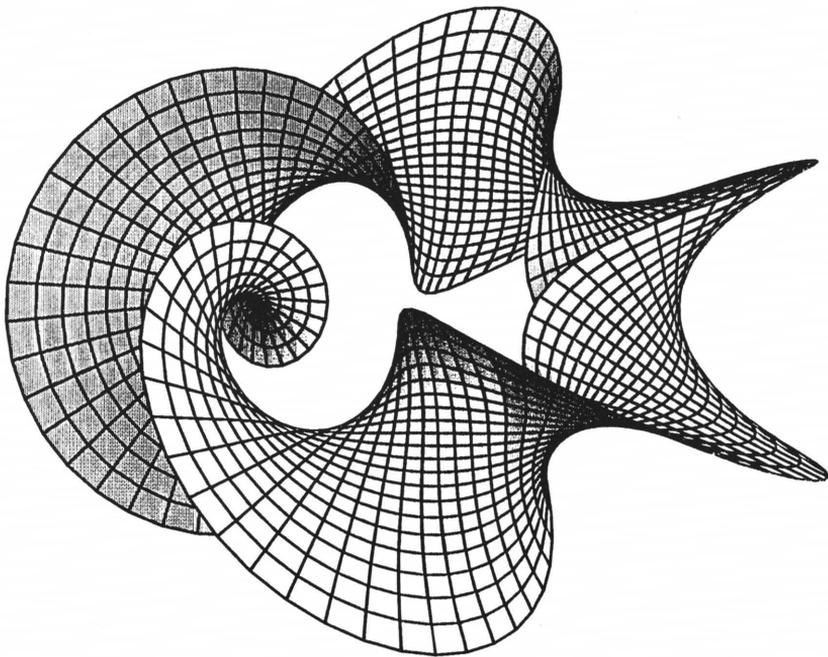
Titelbild: Lesesaal der Teilbibliothek für die Juristische Fakultät; Ausstellungsplakat (S. 5); Prof. Dr. Hans Thurn (S. 14); Neuerwerbung: Brief von W. C. Röntgen vom 19. Febr. 1890 (S. 20–21); Ausstellungsplakat anlässlich des 80. Geburtstages von Prof. Dr. Max H. von Freeden (S. 39); Verabschiedung von Herrn Hartlieb und Herrn Nusser im Dezember 1993 (S. 42); Ausstellung "Verbrannte Bücher" (S. 44); Werkstattgespräche mit Autoren der deutschen Gegenwartsliteratur (S. 52–53); Ausstellung "Computergrafik zur Differentialgeometrie" (S. 65); Taubenplage in der Zentralbibliothek (S. 67).

Aufnahmen: Universitätsbibliothek Würzburg (I. Götz–Kenner, I. Ehrhardt–Rosentritt); Main-Post (S. 65).

ISSN 0724–1739

Druck: Echter, Würzburg, 1994

# Computergrafik zur Differentialgeometrie



*Eine Ausstellung zur Emeritierung von Prof. Dr. W. Barthel*

*Grafik: H. Pabel*

*Universitätsbibliothek Würzburg      7. Mai – 18. Juni 1993*

*Öffnungszeiten:    Mo – Mi 8.00 – 19.00, Do – Fr 8.00 – 21.00, Sa 9.00 – 14.00*

## Inhaltsverzeichnis

|  |       |
|--|-------|
| 1. Jahresüberblick   |       |
| 1.1 Inanspruchnahme der Bibliothek   | S. 8  |
| 1.2 Personelle und finanzielle Situation   | S. 9  |
| 1.3 EDV-Projekt SOKRATES   | S. 9  |
| 1.4 Einführung der Online-Katalogisierung  | S. 10 |
| 1.5 Einstellung der Universitätsbibliographie  | S. 11 |
| 1.6 Erwerb von Röntgenautographen  | S. 12 |
| 1.7. Nachruf auf Bibliotheksdirektor Professor Dr. Hans Thurn                                  | S. 13 |
| 2. Zentralbibliothek   |       |
| 2.1 Erwerbung  | S. 16 |
| 2.2. Katalogisierung   | S. 24 |
| 2.3 Benutzung  | S. 31 |
| 2.4 Handschriftenabteilung. Alte Drucke  | S. 38 |
| 2.5 Landeskundliche Abteilung  | S. 39 |
| 2.6 Technische Abteilung   | S. 41 |
| 2.7 Ausbildung   | S. 43 |
| 2.8 Veranstaltungen  | S. 43 |
| 3. Teilbibliotheken  | S. 45 |
| 4. Anlagen   |       |
| 4.1 Veröffentlichungen   | S. 64 |
| 4.2 Leihgaben zu Ausstellungen   | S. 65 |
| 4.3 Personelle Veränderungen   | S. 66 |
| 5. Tabellen  |       |
| 5.1 Richtwerte für die Beanspruchung und die Ressourcen<br>der Universitätsbibliothek Würzburg | S. 68 |
| 5.2 Öffnungszeiten der Zentralbibliothek   | S. 69 |
| 5.3 Zahl der Benutzer im Hauptlesesaal der Zentralbibliothek                                   | S. 70 |
| 5.4 Gesamtausleihe der Zentralbibliothek   | S. 72 |
| 5.5 Institutsbelieferung mit Bücherauto  | S. 73 |

|      |   |       |
|------|---|-------|
| 5.6  | Gesamtausgaben der Zentralbibliothek im Jahr 1993<br>nach Gattungen                                 | S. 74 |
| 5.7  | Gesamtausgaben der Zentralbibliothek im Jahr 1993<br>nach Fächern                                   | S. 76 |
| 5.8  | Zuwachs in der Zentralbibliothek im Jahr 1993 nach Fächern<br>(alle Erwerbungsarten)                | S. 77 |
| 5.9  | Ausgaben und Zuwachs in der Zentralbibliothek 1993 bei den<br>Neuerscheinungen nach Gattungen       | S. 78 |
| 5.10 | Zuwachs in der Zentralbibliothek 1993 bei den Neuerscheinungen<br>nach Erwerbungsarten              | S. 80 |
| 5.11 | Ausgaben und Zuwachs in der Zentralbibliothek 1993<br>(Kauf von Antiquaria, Mikroformen, AV-Medien) | S. 82 |
| 5.12 | Gesamtzuwachs in der Zentralbibliothek 1993<br>(alle Erwerbungsarten)                               | S. 83 |
| 5.13 | Durchschnittskosten der Neuerscheinungen im Jahr 1993<br>nach Fächern                               | S. 84 |
| 5.14 | Ausgaben und Zuwachs der Lehrbuchsammlungen 1 und 2   | S. 85 |
| 5.15 | Erwerbung von Dissertationen im Jahr 1993   | S. 86 |
| 5.16 | Bucheinband, Bestandspflege, Restaurierung im Jahr 1993   | S. 86 |
| 5.17 | Alphabetische Katalogisierung: Monographien   | S. 87 |
| 5.18 | Schlagwortkatalogisierung   | S. 88 |
| 5.19 | Standortkatalogisierung: Monographien   | S. 89 |
| 5.20 | Zeitschriftenkatalogisierung  | S. 89 |
| 5.21 | Statistische Übersicht  | S. 90 |

## **1. Jahresüberblick**

Auch im Jahr 1993 konnte die Universitätsbibliothek ihre Arbeit in gewohnter Weise fortführen. Es blieb, wie schon in den zurückliegenden Jahren, bei einer zu knappen personellen und finanziellen Ausstattung. Trotzdem konnten Benutzerbetreuung und interne Arbeiten weiterhin auf insgesamt hohem Niveau durchgeführt werden.

Technische Neuerungen haben ebenso wie im Vorjahr für die Bibliotheksbenutzer zu verbesserten Servicebedingungen und für die Bibliotheksmitarbeiter zu erhöhten Anforderungen in der Kundenbetreuung und bei der Ausbildung und Weiterbildung geführt. An erster Stelle sind hier die elektronischen Literaturdatenbanken (Online- und CD-ROM-Datenbanken) und im internen Bereich die Online-Katalogisierung und -Literaturdokumentation zu nennen.

### **1.1 Inanspruchnahme der Bibliothek**

Immer weniger Bücher werden immer intensiver genutzt: Das Angebot sinkt, die Nachfrage steigt. Das ist, kurz gesagt, die Situation des Jahres 1993. Sie hat sich, verglichen mit den vorangegangenen Jahren, nicht geändert.

Die Freihandausleihe ist im Vergleich zum Vorjahr um 10,2% gestiegen, die Buchausleihe insgesamt um 7%. Die Zahl der Fernleihbestellungen liegt bei ca. 50.000, also auf der Höhe des Vorjahrs und um 82% über dem Volumen bei Bezug des Neubaus der Zentralbibliothek im Jahr 1981. Der Versand von Literatur an andere Bibliotheken fiel von 13.585 im Jahr 1992 auf 12.543, also um 8,3%. Er liegt damit um 5,2% unter dem Volumen des Jahres 1981. Das ist ein Hinweis darauf, daß die Literatúrausstattung unserer Bibliothek in den letzten Jahren aus finanziellen Gründen an Qualität und Umfang wesentlich verloren hat.

Ein Gradmesser für die Beanspruchung der Zentralbibliothek ist auch die Zahl der Benutzer im Hauptlesesaal der Zentralbibliothek. Hier sind große Zuwachsraten zu verzeichnen, besonders abends (20.30 Uhr) mit +51,7% und morgens (9.00 Uhr) mit +37,2%.

Hervorhebung verdient die hohe Beanspruchung der Bibliothek außerhalb der Regelarbeitszeit der Mitarbeiter, also abends und samstags. Besonders auffällig ist hier der hohe Umfang der Buchausleihe: 33,67% der Freihandausleihe (Selbstbedienung aus dem Bestand des Hauptlesesaals, des Freihandmagazins und der Lehrbuchsammlung 1) fand 1993 abends statt (1992: 33,44%). Die Zahl der abends ausgeliehenen Bücher stieg um 9,1%, die Zahl der bis 19.00 Uhr ausgeliehenen Bücher sogar um 12,6%.

## **1.2 Personelle und finanzielle Situation**

Die personelle Situation blieb im ganzen genauso angespannt wie in den letzten Jahren. Auf die betreffenden Ausführungen in den vorangegangenen Jahresberichten wird verwiesen. Eine leichte Verbesserung trat aber immerhin dadurch ein, daß die Universitätsbibliothek durch den Präsidenten der Universität von der weiteren Herstellung der sogen. "Jahresbibliographie" entbunden wurde, in der die Veröffentlichungen der Hochschulangehörigen verzeichnet sind (vgl. unter Nr. 1.5).

Die finanzielle Situation stand anfangs im Zeichen einer erheblichen Kürzung der regulären Haushaltsmittel um nicht weniger als 10%. Infolgedessen hatte die Zentralbibliothek zunächst nur 1.590.678,- DM für Literaturerwerb und Sachausgaben zur Verfügung (Vorjahr: 1.767.420,- DM). Dadurch reduzierte sich der Ansatz für den Kauf von Monographien auf den dürftigen Betrag von 130.000,- DM. Auch die Zuweisung von Mitteln im Rahmen des "Bayerischen Sofortprogramms" fiel mit 283.000,- DM etwas geringer aus als im Vorjahr (1992: 300.000,- DM).

Die Lage verbesserte sich im Laufe des Jahres: Relativ spät, am 23.9.1993, erhielt die Bibliothek einen Teil des Kürzungsbetrags, nämlich zusätzlich 5% der Normalzuweisung des Vorjahrs, so daß der gekürzte Betrag auf ebenfalls 5% reduziert wurde. Außerdem konnten einige elementare Schwierigkeiten durch Sonderzuweisungen behoben werden. Im Bereich der Literaturerwerbung waren das 30.000,- DM für Mehrkosten bei Zeitschriftenabonnements, 28.000,- DM für Deckungslücken der Teilbibliothek Biowissenschaften bei Zeitschriften und Einband, 30.000,- DM für Einbandreparaturen und 15.000,- DM für Restaurierung, beides bei der Zentralbibliothek. Ferner wurden, kurz vor Kassenschluß, weitere 20.000,- DM für Einbandreparaturen zugewiesen und 40.000,- DM für den Ankauf von Autographen des großen Physikers Wilhelm Conrad Röntgen (siehe unter 1.6). Am 18.11.1993 trafen dann noch 215.000,- DM ein, die den Teilbibliotheken bzw. den Fächern Mathematik, Physik, Biowissenschaften, Chemie und Medizin zugutekamen.

An Sondermitteln zur Beschaffung von technischem Gerät erhielt die Zentralbibliothek 50.000,- DM für Bildschirmarbeitsplätze, 52.200,- DM für die Ersatzbeschaffung einer Schrittschaltkamera, 21.634,- DM für die Erweiterung ihres CD-ROM-Netzes und 700.000,- DM als 1. Rate zur Beschaffung von EDV-Hardware und -Software im Rahmen des Projekts SOKRATES.

## **1.3 EDV-Projekt SOKRATES**

Gemäß dem "Rahmenplan 1987 für den künftigen Einsatz der Datenverarbeitung im Bereich der staatlichen Bibliotheken" wurde für die bayerischen wissenschaftlichen Bibliotheken nach einer entsprechenden Ausschreibung 1989 ein Rahmenvertrag mit der Firma Siemens abgeschlossen, in dessen Vollzug die Universitätsbibliothek

Würzburg voraussichtlich in den Jahren 1993 und 1994 die entsprechende Geräteausstattung für Katalogisierung, Buchausleihe, OPAC (Informationssystem für Katalog und Buchausleihe) und für die Buchwerbung erhalten wird. Der dazugehörige Kaufvertrag wurde vom Kanzler der Universität mit Datum 30. Juni 1993 unterschrieben.

Die Umsetzung der landeseinheitlichen Planung auf die Bedürfnisse unserer Universität erfolgte durch ein Planungspapier, das im Februar 1990 vom Bibliotheksausschuß verabschiedet wurde.

Es ist vorgesehen, daß in der Zentralbibliothek und an zunächst 8 weiteren Standorten (Teilbibliotheken) entsprechende EDV-Installationen erfolgen. Auf Weisung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, Wissenschaft und Kunst wurde 1992 eine SOKRATES-Arbeitsgruppe gegründet, in der Direktion und Abteilungsleiter der Universitätsbibliothek sowie gewählte Mitarbeiter und Vertreter des Personalrates zusammenarbeiten, um die mit der Einführung und dem Betrieb des neuen EDV-Systems verbundenen Probleme angemessen zu bewältigen.

Als erster Schritt zur Realisierung des Projekts SOKRATES wurde im Juni 1993 das Katalogisierungsverfahren der Zentralbibliothek auf Online-Katalogisierung umgestellt (siehe unter 1.4). Voraussetzung für den vollständigen Einsatz von SOKRATES ist die Schaffung eines Datennetzes in der Zentralbibliothek und für die Teilbibliotheken. Dessen Fertigstellung in der Zentralbibliothek erfolgte Ende 1993. Zwei von den acht vorgesehenen Standorten außerhalb der Zentralbibliothek (Teilbibliotheken Anglistik, Germanistik, Romanistik mit Teilbibliotheken Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte und Pädagogik sowie Teilbibliothek Mathematik) sind ebenfalls bereits an das Hochschulnetz angeschlossen, so daß die netztechnischen Voraussetzungen für die Online-Katalogisierung und andere SOKRATES-Komponenten auch in diesen Bereichen gegeben sind.

Die nächsten Schritte auf dem Weg zu SOKRATES umfassen als weitere Teilprojekte die EDV-Buchausleihe, das EDV-Benutzerinformationssystem über Katalog und Buchausleihe (OPAC) und die EDV-Literaturwerbung. Deren Installation soll nach Meinung der zentralen Münchner Instanzen im Laufe des Jahres 1994 vorgenommen werden.

#### **1.4 Einführung der Online-Katalogisierung**

Die Universitätsbibliothek Würzburg beteiligt sich bereits seit 1982 an der bayerischen Verbundkatalogisierung bzw. dem bayerischen Verbundkatalog. Wie inzwischen fast alle hier zusammengeschlossenen Bibliotheken, hat auch sie 1993 im Rahmen des Projekts SOKRATES die Online-Katalogisierung eingeführt. Dieser Schritt konnte gut vorbereitet werden; denn bereits im April 1992 war ein erstes Ka-

talogisierungsterminal in Betrieb genommen worden, dem bald darauf zwei weitere folgten. Die Mitarbeiter konnten also das neue Katalogisierungsverfahren schon vor dessen kompletter Umstellung kennenlernen. Im Juni 1993 wurde in der Zentralbibliothek das bisherige Offline-Katalogisierungsverfahren durch die Online-Katalogisierung abgelöst. Sobald Netzinstallation und Geräteausstattung in entsprechendem Umfang vorgenommen sind, werden nach und nach auch Teilbibliotheken zur Online-Katalogisierung übergehen. Der Katalognachweis erfolgt noch für einige Zeit über Mikrofichekataloge. Wenn der lokale Bibliotheksrechner installiert sein wird, was für 1994 zu erwarten ist, sollen die mit EDV erfaßten Katalogdaten über diesen per OPAC abgefragt werden können.

### **1.5 Einstellung der Universitätsbibliographie**

Das von der Universitätsbibliothek angefertigte Jahresverzeichnis der an der Universität Würzburg entstandenen Publikationen ist erstmals für das Berichtsjahr 1979 erarbeitet worden. Es erschien 1981 und weist 2.342 Einträge auf. In den folgenden Jahren hat der Umfang ständig und kräftig zugenommen: 1980 waren es bereits 3.279 Nummern, 1985 mit 4.761 Nummern mehr als doppelt so viele wie am Anfang. 1989 hatte sich das Verzeichnis mit 6.290 Nummern nahezu verdreifacht. Zwei Gründe dürften dafür maßgeblich sein: Zum einen nahm die Beteiligung an der Bibliographie nach anfänglichen hier und da anzutreffenden Vorbehalten rasch zu und erreichte ein hohes Maß an Vollständigkeit, und zum anderen ist die Zahl universitärer Publikationen in den betreffenden Jahren erheblich gestiegen.

Mit dem inzwischen vorliegenden 13. Jahrgang, der als einziger nicht in Verbindung mit dem Jahresbericht der Universität erschienen ist, stellt unsere Universitätsbibliographie nun ihr Erscheinen ein. Dieser letzte Jahrgang, der aus Kostengründen von der Universitätsbibliothek ohne die maschinelle Unterstützung der Universitätsdruckerei H. Stürtz AG Würzburg druckfertig hergestellt wurde, weist einige Änderungen gegenüber dem früher Erschienenen auf. Bestimmte Arbeitsgänge, die von der Druckerei maschinell erledigt wurden, konnten von den Mitarbeitern der Universitätsbibliothek auf der Basis der PC-Technik entweder überhaupt nicht ausgeführt werden (Darstellung einzelner Sonderzeichen und Formeln, die mit der Hand eingefügt werden mußten) oder sie sind wegen des hohen manuellen Aufwands unterblieben (Wegfall der "lebenden" Kolummentitel).

Um die Vervielfältigungskosten zu senken, wurde der Satz enger zusammengerückt. Hierdurch sind zahlreiche Seiten gespart worden. (Für die 6.216 Eintragungen wurden nur rund 360 Seiten benötigt gegenüber 556 Seiten der Vorjahresausgabe bei 5.906 Einträgen.) Die Benutzer sind angesichts der bescheideneren Aufmachung um Verständnis und Nachsicht zu bitten.

Wenn eine Universitätsbibliothek personell dazu in der Lage ist, wovon bei uns in den letzten Jahren wegen des starken Arbeitsanstiegs bei fallendem Personalstand leider nicht mehr die Rede sein konnte, dann gehört eine solche Bibliographie ebenso zu ihren Aufgaben wie die dauerhafte Archivierung der betreffenden Literatur; denn die Bibliothek einer Universität sollte es zu ihren Pflichten rechnen, auf diesem Gebiet einerseits aktuell und umfassend zu informieren, andererseits aber die Quellen und Fakten für die universitätsgeschichtliche Forschung bereitstellen zu helfen. Hierüber habe ich 1983 in einem Aufsatz der Zeitschrift "Bibliothek, Forschung und Praxis" detailliert berichtet.

Die jährliche Herstellung eines solchen umfangreichen Verzeichnisses ist mit sehr viel Arbeit verbunden, erfordert ein hohes Maß an Genauigkeit und die Einhaltung strenger Formalismen. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die das gern und uneingeschränkt geleistet haben, gilt mein Dank: Frau Bibliotheksdirektorin Dr. Karin Morvay, der die Redaktion der ersten zwölf Jahrgänge oblag, Herrn Bibliotheksoberrat Dr. Walter Holzheuer, der den letzten Jahrgang zu redigieren hatte und ihren Mitarbeiterinnen Frau Annette Blümel-Flade, Elisabeth Dunkl, Jutta Moser, Irma Scheuring, Gabriele Wollmann, Margit Wenisch, Brigitte Hoffmann, Heidi Ziche und leitend unter diesen zunächst Frau Brigitte Geiling, dann Frau Petra Stöckel und schließlich Frau Brigitte Baumann.

### **1.6 Erwerb von Röntgenautographen**

Die Galerie Gerda Bassenge in Berlin versteigerte auf ihrer Auktion 62 im November 1993 ein Konvolut von Autographen des Physikers Wilhelm Conrad Röntgen (1845–1923), das die Universitätsbibliothek mit Sondermitteln für 47.251,- DM erwerben konnte. Es umfaßt 9 Briefe oder Briefkarten, ferner 14 Postkarten und 3 Visitenkarten, zusammen ca. 22 Seiten. Die Schriftstücke stammen aus den Jahren 1890 bis 1922 und sind in Würzburg, Weilheim (Oberbayern) oder München geschrieben. Da eine so umfangreiche Sammlung von Röntgen-Autographen seit mehr als 40 Jahren auf keiner deutschen Auktion angeboten wurde, muß diese Erwerbung als ausgesprochener Glücksfall angesehen werden, nicht zuletzt auch im Hinblick auf das bevorstehende Jubiläumsjahr 1995, in dem sich die Entdeckung der nach Röntgen benannten Strahlen, die er als Würzburger Physikprofessor machte, zum 100. Male jährt.

Vor dieser Berliner Erwerbung besaß die Universitätsbibliothek nur einen einzigen Röntgenbrief, den sie 1988 auf einer Auktion der Firma Hartung & Karl in München für 3.000,- DM erwerben konnte. Dieser umfaßt etwas mehr als zwei Seiten und wurde am 23. März 1900 von Würzburg aus an den Münchner Physiker Professor Leo Graetz gerichtet: unmittelbar bevor Röntgen von Würzburg wegging.

("Gestern haben die Packer angefangen, und morgen wird das Institut übergeben; am 2. Apr. hoffe ich in München einzuziehen".)

Die neu erworbenen Stücke gehören zur Korrespondenz mit dem befreundeten Physiker Dr. Rudolf Cohen und dessen Tochter Hertha. Im Februar 1890 hatte Röntgen als Würzburger Professor dem in Berlin lebenden Cohen eine Assistentenstelle am Physikalischen Institut angeboten. Viele Jahre später, als Röntgen in Weilheim lebte, haben die in München ansässigen Cohens ihm – besonders nach dem Tode seiner Frau – manchen wertvollen Dienst in Angelegenheiten des täglichen Lebens erwiesen. Die neu erworbenen Autographen geben also sowohl Einblick in Röntgens Tätigkeit als Hochschullehrer als auch in den privaten Teil seines Lebens.

### **1.7 Nachruf auf Bibliotheksdirektor Professor Dr. Hans Thurn**

Am 15. Dezember 1993 ist Professor Dr. Hans Thurn, zwei Monate vor Vollendung seines 60. Lebensjahres, nach wenigen Monaten schwerer Krankheit in Würzburg gestorben. Band 5 der Würzburger Handschriftenkataloge (Bestand bis zur Säkularisierung. Wiesbaden: Harrassowitz 1994), den er bis auf einige letzte Korrekturen noch selbst fertigstellen konnte, sollte – gleichermaßen unerwartet für ihn und für uns alle, seine Angehörigen, Kollegen und Freunde – sein letzter werden und damit Schlußstein in einem Lebenswerk, das über Jahrzehnte gewachsen und gereift ist.

Geboren am 16. Februar 1934 in Kötzing (Oberpfalz), besuchte Hans Thurn das Gymnasium in Straubing, studierte in München, gefördert durch das bayerische Staatsstipendium, Griechisch, Byzantinistik, Latein und Deutsch und promovierte 1960 bei Prof. Dr. Franz Dölger zum Dr. phil. Bereits 1959 begann er an der Bayerischen Staatsbibliothek die Ausbildung für den höheren Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken, nach deren Abschluß er 1961 als Bibliotheksassessor bei der Universitätsbibliothek Würzburg eintrat. Bei dieser hat er verschiedene Aufgaben wahrgenommen. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit lag aber von Anfang an in der Handschriftenabteilung, für die er sofort nach Aufnahme seiner Tätigkeit in Würzburg verantwortlich wurde, da sein Vorgänger Dr. Josef Hofmann damals bereits seit kurzer Zeit pensioniert war. Deren laufende Betreuung und deren Bestandserschließung hat er über die zahlreichen Jahre seiner dienstlichen Tätigkeit mit großem Einsatz und allgemein anerkannter Fachkompetenz wahrgenommen. 1971 wurde er zum Bibliotheksdirektor ernannt, seit 1970 ist er Stellvertreter des Leiters der Bibliothek gewesen, 1978/79 für mehrere Monate auch deren kommissarischer Leiter.

Die enge Verbindung zu den Würzburger Hochschullehrern, die mit Beständen der Handschriftenabteilung arbeiten, seine breit angelegten wissenschaftlichen



Der Stellvertretende Leiter der Universitätsbibliothek und Leiter der Handschriftenabteilung Prof. Dr. Hans Thurn, bei der Verabschiedung von Frau Bibl. Oberamtsrätin Maria Günther im Mai 1989.

Interessen, seine Kontaktfreude und Kooperationsbereitschaft führten dazu, daß er mehr und mehr auch in der Universität, über seinen eigentlichen beruflichen Bereich hinaus, tätig geworden ist. Er hat die "Würzburger medizinhistorische Gesellschaft" als Gründungsmitglied 1982 mit aus der Taufe gehoben, und seit 1977 Lehraufträge der Philosophischen Fakultät I (Altertums- und Kulturwissenschaft), der Katholisch-theologischen Fakultät und der Medizinischen Fakultät (für Geschichte der Medizin) wahrgenommen. 1985 ist er von der Philosophischen Fakultät I habilitiert worden. Seine Probevorlesung handelte über "Antike Handschriften und die Überlieferung antiker Autoren im mittelalterlichen Würzburg". Es wurde ihm die Lehrbefugnis für das Fachgebiet "Klassische Philologie (mit besonderer Berücksichtigung der Spätantike und der Überlieferungsgeschichte)" erteilt, und 1991 erhielt er die Ernennung zum Außerplanmäßigen Professor.

Seit seiner Doktorarbeit über "Oikonomia von der frühbyzantinischen Zeit bis zum Bilderstreit. Semasiologische Untersuchung einer Wortfamilie" (München 1961)

hat Hans Thurn regelmäßig wissenschaftliche Publikationen vorgelegt, zahlreiche von ihnen zusammen mit anderen Wissenschaftlern: u.a. mit Prof. Dr. theol. Lic. iur. can. Rudolf Weigand, mit dem Germanisten und Oberstudienrat im Hochschuldienst Dr. Werner Wegstein, mit Prof. Dr. Reinhard Düchting, dem Lehrbeauftragten für Mittellatein, oder mit der wissenschaftlichen Mitarbeiterin Claudia Wiener M.A.

Thurns wissenschaftliches Werk ist verschiedenen Gebieten verpflichtet. Eine von Bibliotheksdirektor Dr. Ludwig Walter, seinem Kollegen und Freund, vorbereitete Bibliographie wird vollständige, exakte Daten liefern. Sie soll in den Würzburger Diözesangeschichtsblättern Jahrgang 1994 erscheinen. Der Verstorbene hat sich ein wissenschaftliches Leben lang auf dem Gebiet der Byzantinistik betätigt, mit Untersuchungen ebenso wie mit der Edition von Texten. Daneben sind zahlreiche Aufsätze zur Regionalgeschichte, vor allem zur Kirchen-, Kirchenrechts-, Geistes- und Kulturgeschichte, entstanden. Vieles davon steht in Beziehung zum Handschriftenbestand unserer Bibliothek, dem sein Hauptinteresse gegolten hat, greifbar in seinen Untersuchungen, Texteditionen, Ausstellungskatalogen und vor allem seinen Handschriftenkatalogen.

Durch die Beschäftigung mit Handschriften und ihrer Katalogisierung ist Hans Thurn über sein Würzburger Tätigkeitsgebiet hinausgeführt worden. 1978 hat er, auf den Vorarbeiten seines 1971 verstorbenen Amtsvorgängers Josef Hofmann aufbauend, den 196 Seiten umfassenden Katalog der Handschriften der Hofbibliothek Aschaffenburg veröffentlicht, 1980 ist von ihm die auf 67 Seiten verzeichnete Neufassung eines Katalogs der griechischen Handschriften der Universitätsbibliothek Erlangen publiziert worden.

Im Zentrum seiner Arbeit hat die Katalogisierung der Würzburger Handschriften gestanden. Schon 1967 legte er, quasi als ersten Versuch, ein Verzeichnis der erhaltenen Manuskripte der Dominikaner vor, veröffentlicht in den Würzburger Diözesangeschichtsblättern. Ab 1970 sind dann die sieben gewichtigen Katalogbände des Würzburger Bestands erschienen, die mit finanzieller Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft vom Verlag Harrassowitz veröffentlicht wurden und in denen der gesamte Bestand unserer Bibliothek, geordnet nach Provenienzen, vom 5. Jahrhundert bis zur Säkularisation verzeichnet ist.

Ein neues Projekt hatte Hans Thurn bereits in Angriff genommen, einen Katalogband für die Würzburger datierten Handschriften, als ihn der Tod auf der Höhe seiner Schaffenskraft jäh aus seiner langjährigen, erfolgreichen Arbeit herausriß. Die Mitarbeiter der Universitätsbibliothek denken dankbar an ihren verdienten Kollegen.

Gottfried Mälzer

## **2. Zentralbibliothek**

### **2.1 Erwerbung**

#### **2.1.1 Allgemeine Übersicht**

Das herausragende Ereignis von dem im Berichtsjahr 1993 zu berichten ist, ist die Einführung der EG-Steuer, die ab dem 1. Januar 1993 auch auf literarische Erzeugnisse an das Finanzamt abzuführen ist. Diese Steuer kann dreierlei bewirken: Erstens verringert sie die Haushaltsmittel für den Bücherkauf. Zweitens wird die Bibliothek versuchen müssen, möglichst viel EG-Literatur über dt. Buchhandlungen vorzunehmen, um den bürokratischen Vorgang der Steuerabführung zu umgehen, aber nicht ohne möglicherweise einen höheren Gestehungspreis akzeptieren zu müssen. Drittens kann sie die Scheu erhöhen, ausländische Literatur anzuschaffen.

Zusammen mit der ab 1.1.1994 abzuführenden Einfuhrumsatzsteuer für Lieferungen aus Drittländern erlebt die Bibliothek eine stille Mittelkürzung um 4 - 7 %.

Die Situation bei den Zeitschriften ist nach wie vor völlig unbefriedigend. Seit 1991 mußten wiederum etwa 233 Titel abbestellt werden. Besonders betroffen waren: Medizin (84 Titel), Geschichte (36 Titel), Biowissenschaften (34 Titel), Kunst (21 Titel) und die Nachschlagewerke (24 Titel). Ein Rückblick zeigt, daß 1983 für 3.057 Titel 604.000,- DM, 1993 für 2.602 Titel mehr als 722.000,- DM bezahlt werden mußten.

Der Jahresbericht 1984 beschreibt als vordringlichste Aufgabe eines Bestandsaufbaues, den Erwerb der laufenden aktuellen Produktion. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Allein, ohne zusätzliche erhebliche Sondermittel (vgl. 1.2 dieses Jahresberichtes) hätte eine wenigstens minimale Erwerbung von Monographien nicht vorgenommen werden können. Der Kauf von AV Medien wurde 1983 mit 1,4% bei Neuerwerbungen erfaßt, 1993 müssen dafür 6,3% aufgewendet werden, allein für CD ROM Nachschlagewerke mußten 1993 fast 70.000,- DM ausgegeben werden, eine Literaturgattung, die 1983 noch unbekannt war.

Der Jahresbericht vor 10 Jahren berichtet auch darüber, daß man dazu überging, Anschaffungsvorschläge und Fernleihwünsche der Benutzer stärker zu berücksichtigen, um den Erwerb der laufenden aktuellsten Literatur zu steigern. Diesen positiven Gedanken konnten wir 1993 nur bedingt und sehr eingeschränkt "wegen der außerordentlich knappen Haushaltsmittel" - wie wir den Benutzern zunächst mitteilen mußten - folgen. Insgesamt wurden DM 20.980,- (7,9%) 1993 ausgegeben, 1983 DM 41.636,- (15,8%).

## **2.1.2 Kauf für die Zentralbibliothek**

### **2.1.2.1 Neuerscheinungen**

Die Übersicht der Tabelle 6 zeigt, daß für Neuerscheinungen ca. 89.000,- DM weniger als im Vorjahr insgesamt zur Verfügung stand; entsprechend geringer fällt auch die Zahl der erworbenen Bände, abzulesen in den folgenden Tabellen aus.

In der Summe von 1.446.305,- (ohne Einbandkosten) sind auch Mittel des Bayer. Sofortprogrammes (DM 113.450,-) enthalten, die an die Überlastfächer außerhalb der Zentralbibliothek verteilt wurden, entsprechend einem Verteiler, den die Ständige Kommission für Haushalts, Raum- und Bauangelegenheiten der Universität in ihrer Sitzung vom 23.3.1993 beschlossen hat und unter Berücksichtigung von Exemplaren für den Standort Zentralbibliothek.

Während die Tabelle 6 die Gesamtausgaben nach Gattungen bringt, die über die Zentralbibliothek gelaufen sind, verdeutlicht die Tabelle 9 den Kauf von Neuerscheinungen für den Standort Zentralbibliothek. Wichtig ist die Einschränkung: nur gedruckte Bücher und Zeitschriften, ohne Lückenergänzungen, Mikroformen und CD ROM. Für diesen Bereich standen DM 47.781,- weniger (4,5%) zur Verfügung; statt 11.324 Bände konnten nur 12% weniger, nämlich 9.859 Bände erworben werden.

Die Berechnung der Durchschnittskosten in Tabelle 13 wird durchgeführt für gedruckte Bücher. Für den Bereich der Zeitschriften gilt, daß nur die Titel und Bände berücksichtigt werden mit dem Standort Zentralbibliothek, d.h. die besonders teuren naturwissenschaftlichen Zeitschriften mit dem Standort Teilbibliotheken gehen nicht in die Berechnung ein. Wollte man alle Zeitschriften berücksichtigen, käme man auf Durchschnittskosten pro Zeitschriftentitel auf DM 278,- bzw. pro Band auf 202,- DM.

### **2.1.2.2 Lehrbuchsammlung**

Rein statistisch sind die Ausgaben und der Zuwachs für die Lehrbuchsammlung gegenüber dem Vorjahr erheblich zurückgegangen. Vgl. Tab. 14. Zwei Tatsachen müssen deshalb eingebracht werden:

a) das Bayerische Sofortprogramm, das für die Lehrbuchsammlung und für Studienliteratur verwendet werden soll, ist gegenüber dem Vorjahr um 17.000,- DM gekürzt worden.

b) Weil der Mittelansatz für Monographien im normalen Haushalt wegen der hohen fixen Kosten, verursacht durch Zeitschriften, Fortsetzungen und CD ROM, nur sehr gering ausfallen konnte, mußten die Sondermittel verstärkt für die Anschaffung von Studienliteratur außerhalb der Lehrbuchsammlung verwendet werden.

Im November 1993 organisierte der RCDS wiederum den Verkauf ausgemusterter Lehrbücher an Studierende für ein geringes Entgelt, diesmal Bücher besonders aus dem Bereich Betriebs- und Volkswirtschaft. 900 Bände, teilweise bis zu 20 Jahre im Gebrauch, wurden angeboten und für 2.900,- DM abgesetzt. Dafür konnten neue Lehrbücher für die Wirtschaftswissenschaften erworben werden.

### **2.1.2.3 CD ROM und Mikroformen**

Wiederum kann festgestellt werden, daß die Benutzer die neuen bibliographischen Hilfsmittel auf CD hervorragend annehmen. Die Zentralbibliothek hat sich in den letzten Jahren diesen Medien verstärkt zugewandt; sie bietet einen Großteil der CD im Netz an, das Dank erheblicher Sondermittel geschaffen werden konnte. Für die Benutzer stehen 8 Arbeitsplätze zur Verfügung, für den hausinternen Gebrauch noch weitere.

Liste der CD ROM-Titel:

1. Books in print plus
2. British Library general catalogue of printed books to 1975
3. CD-Marc bibliographic
4. Deutsche Nationalbibliographie ab 1986.
5. Diss-CD. Dt. Hochschulschriften 1945-1992.
6. IBZ 1989-1993
7. Verzeichnis lieferbarer Bücher
8. Psyclit
9. Psyndex
10. Social sciences citation index
11. Helecon (Econis)
12. Science citation index
13. Medline
14. MLA international bibliography

Gesamtkosten 1993 fast 70.000,- DM

Das Programm Zeitungsverfilmung konnte auch im Berichtsjahr nicht weiter verfolgt werden, weil leider die beantragten Sondermittel nicht gewährt werden konnten. Wegen des häufigen Gebrauchs wurde aus normalen Haushaltsmittel wenigstens die Verfilmung des Bundeanzeigers von 1949 bis 1970 für DM 16.082,- nachgekauft. Übersicht über die verfilmten Zeitungsbestände:

| Titel:                                 | verfilmt ab:                   |
|--|--------------------------------|
| 1. Bayernkurier                        | 37.1986 ff.                    |
| 2. Blick durch die Wirtschaft          | 29.1986 ff.                    |
| 3. Corriere della sera                 | 111.1986 ff.                   |
| 4. Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt | 39.1986 ff.                    |
| 5. Bundesanzeiger                      | 1.1948 ff.                     |
| 6. Bundesanzeiger / Beilage            | 1.1948 ff.                     |
| 7. Frankfurter Allgemeine              | 1.1949 ff.                     |
| 8. Frankfurter Rundschau               | 1.1945–13.1957;<br>42.1986 ff. |
| 9. Freitag                             | 1986 ff.                       |
| 10. Handelsblatt                       | 1.1946 ff.                     |
| 11. International Herald Tribune       | 1986–1992,31.7                 |
| 12. Le Monde                           | 1986 ff.                       |
| 13. Münchner Merkur                    | 1986 ff.                       |
| 14. Neue Zürcher Zeitung               | 186.1965 ff.                   |
| 15. Neues Deutschland                  | 41.1987 ff.                    |
| 16. El Pais                            | 11.1986–17.1992                |
| 17. Das Parlament                      | 36.1986 ff.                    |
| 18. Pravda                             | 1986 ff.                       |
| 19. Presse                             | 1986–1992                      |
| 20. Rheinischer Merkur                 | 41.1986 ff.                    |
| 21. Stuttgarter Zeitung                | 42.1986 ff.                    |
| 22. Süddeutsche Zeitung                | 1.1945 ff.                     |
| 23. Tageszeitung                       | 9.1986 ff.                     |
| 24. Times                              | 1986 ff.                       |
| 25. VDI-Nachrichten                    | 40.1986 ff.                    |
| 26. Welt                               | 17.1962 ff.                    |
| 27. Weltwoche                          | 54.1986 ff.                    |
| 28. Die Zeit                           | 1.1946 ff.                     |
| 29. Fränkisches Volksblatt             | 1979,1.9 ff.                   |
| 30. Main-Post                          | 1.1945 ff.                     |

Die Archivierung der Zeitungen auf Mikrofiches/Film bringt neben der nicht unerheblichen Einsparung beim Buchbinder auch Einsparung an Magazinfläche. Wichtiger aber ist die rasche Verfügbarkeit der wichtigsten Zeitungen für die Forschung, sodaß aus der Professorenschaft durchaus der Wunsch besteht nach Internationalisierung dieses Programmes.

Würzburg. 19 Febr. 90.

Herrn Dr. Rud. Cohen : Berlin.

Geliebter Herr Doctor!

Am 1<sup>ten</sup> April d. d. Jahres werden die  
Assistentenstellen am Kaiserlichen physikalischen Institut  
frei, und ich erlaube mir Sie zu fragen, ob Sie Neigung  
haben, eine dieser Stellen zu übernehmen. Ein aus-  
sereitliche Mitteilung der Obliegenheiten eines Assistenten  
halte ich im Augenblick für überflüssig; Sie werden  
dieselben im Allgemeinen ja wohl kennen, und eine  
Angabe über die Verteilung der Arbeit wäre mir  
dieses Jahr nicht möglich, da dieselbe davon ab-  
hängig ist, wie die zweite Stelle besetzt wird.

Das Einkommen beträgt circa 1000 Mk und freie  
Wohnung mit Mobilien (ausser Bett.); oder circa

1200 Mk. ohne freie Wohnung. Auch bezüglich dieses Punktes muss ich mir eine definitive Resolution bei der Besetzung der zweiten Stelle vorbehalten.

Je eher Sie mir eine bestimmte Antwort geben, desto lieber ist es mir; sollten Sie es für möglich halten, sich persönliche über die hiesigen Verhältnisse zu orientieren, so bitte ich möglichst bald zu kommen; mir würde Ihr Besuch natürlich sehr angenehm sein.

Furbachhampwall

Würzburg.

W. C. Röntgen.

Einer der im November 1993 ersteigerten Röntgenbriefe (vgl. S. 12f), gerichtet an Dr. Rudolf Cohen, der als Assistent Röntgens in Würzburg tätig wurde, später mit ihm befreundet war und schließlich für ihn das Amt des Testamentsvollstreckers versah.

### 2.1.3 Tausch, Geschenk, Pflicht, Dissertationen

Tabelle 10 bringt den Zuwachs in der Zentralbibliothek bei Neuerscheinungen nach allen Erwerbungsarten für Zeitschriften und Monographien. Während bei den Zeitschriften insgesamt noch eine Vermehrung nach Bänden stattfand (Abbestellungen werden erst später wirksam), brachte der Monographienkauf einen absoluten Einbruch und ging von 9.172 auf 7.256 Bände zurück. Im Bereich Geschenk und Pflicht kann eine Vermehrung verzeichnet werden, insbesondere deshalb weil überhaupt eine Bearbeitung stattfinden konnte.

Der Einlauf Würzburger Dissertationen war für das Berichtsjahr leicht rückläufig (minus 55 Titel gegenüber 1992); ca. 79 % entfielen auf gedruckte Exemplare und 21% auf Mikrofiches-Ausgaben. Erheblich weniger Habilitationsschriften (11 statt 55 im Vorjahr) wurden freiwillig abgegeben.

Statistik der Dissertationen:

|        |                                       |     |
|--------|---------------------------------------|-----|
| I.     | Katholisch-theologische Fakultät:     | 14  |
| II.    | Juristische Fakultät:                 | 8   |
| III.   | Medizinische Fakultät:                | 310 |
| IV-VI. | Phil. Fak. I, II, III:                | 30  |
| VII.   | Fakultät für Biologie:                | 35  |
| VIII.  | Fakultät für Chemie:                  | 62  |
| IX.    | Fakultät für Geowissenschaften:       | 2   |
| X.     | Fakultät für Mathematik u. Informatik | 8   |
| XI.    | Fakultät für Physik und Astronomie    | 22  |
| XII.   | Wirtschaftswissenschaftliche Fak.     | 15  |

Insgesamt wurden 506 Dissertationen (Vorjahr: 558) abgeliefert.

Die Versandkosten für den Büchertausch beliefen sich auf DM 2.374,- für 1397 Pakete; auf 2.790,- DM für 14.010 Stück.

3.508 bibliographische Einheiten wurden mit dem Bücherauto verschickt.

### 2.1.4 Franconica

Die Vermehrung der für die Universitätsbibliothek Würzburg überaus wichtigen Franconica-Sammlung geschieht durch Kauf, Tausch und die Pflichtablieferung der unterfränkischen Verlage, insbesondere aber durch Erbitten von "Geschenken".

|           |                    |            |
|-----------|--------------------|------------|
| Kauf:     | 200 Titel (15%),   | 212 Bände  |
| Pflicht:  | 167 Titel (12,5%), | 167 Bände  |
| Tausch:   | 49 Titel (3,5%),   | 54 Bände   |
| Geschenk: | 917 Titel (69%),   | 1094 Bände |

Insgesamt betrug die Vermehrung 1 332 Titel bzw. 1 527 Bände.

Geschenkwweise kommen in nicht unbeträchtlichem Umfang auch 2. und 3. Exemplare.

Die bedeutendste Erwerbung der Universitätsbibliothek Würzburg im Berichtsjahr dürfte die Ersteigerung von 26 Autographen des Physikers Wilhelm Conrad Röntgen, überwiegend aus Sondermitteln finanziert, darstellen (s. 1.6). Dazu kamen noch einige weitere Autographen: Felix Dahn (2), Wilhelm von Grumbach (1), Johann Lucas Schönlein (3), Friedrich Schnack (2). Aus Thüringen vom Jahr 1798 konnte das Lehrjungenbuch, ein handschriftliches Gesellenbuch erworben werden. Felix Fechenbach, Schriftsteller und Redakteur, eine für die Franconica-Sammlung wichtige Persönlichkeit, konnte durch einige frühe Werke, auch Erstausgaben, neuerdings repräsentiert werden: "Mein Herz schlägt weiter". 1936; "Im Haus der Freudlosen". 1925; "Kasperl in Afrika". 1929; Dazu auch: "Der Fall Fechenbach". 1924 und Dreyfuß/Mayer: Recht und Politik im Fall Fechenbach. 1925.

### 2.1.5 Einbandstelle

Für die Einbandstelle stellt sich besonders das Problem der aus der Benützung zurücklaufenden reparaturbedürftigen Bände. Pro Woche müßten eigentlich ca. 50 Bände repariert werden, sie sind mehr oder minder abgenützt. Die Tabelle 16 zeigt aber, daß nur etwa 21 Bände pro Woche und unter Einsatz von Sondermitteln dem Buchbinder zugeführt werden konnten. Gegenüber dem Vorjahr mußte erheblich zurückgesteckt werden, wobei ausdrücklich auf möglichst preiswerte Einbände geachtet wird.

Für die Restaurierung unserer besonders wertvollen Handschriften- und Inkunabelbestände konnten keine weiteren Sondermittel in Ansatz gebracht werden. Die zugesprochenen Sondermittel mußten als Restzahlung für geleistete Restaurierung im Vorjahr verwendet werden. Damit ist das 1985 begonnene Programm der Restaurierung unserer kulturhistorisch bedeutsamen Bestände (hoffentlich nur) unterbrochen.

Ludwig Walter

## **2.2 Katalogisierung**

### **2.2.1 Allgemeines**

Die Universitätsbibliothek Würzburg steht vor der Einführung des integrierten Bibliothekssystems SOKRATES (= DV-Systeme für Online-Katalog-Recherche, Ausleihe, Telekommunikation, Erwerbung und Katalogisierung von Schrifttum) (s. auch 1.3). Das bedeutet Onlinekatalogisierung, verbunden mit OPAC und EDV-Ausleihverbuchung. Der erste Bereich, in dem mit SOKRATES gearbeitet wird, ist die Katalogisierung. Daraus ergaben sich für die Katalogabteilung drei Arbeitsschwerpunkte: 1. Die Vorbereitung der Überspielung der Katalogisierungsdaten der Universitätsbibliothek Würzburg vom Offline- in den Onlineverbund. 2. Die Einarbeitung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in die Onlinekatalogisierung. 3. Die Fortführung der EDV-Aufkatalogisierung, damit bei Einführung von OPAC und EDV-Ausleihverbuchung der Anteil der EDV-katalogisierten Titel möglichst hoch ist.

Der Übergang von der Offline- zur Onlinekatalogisierung fand im Juni 1993 statt. Er hat die Katalogabteilung sowohl vor der Überspielung der Katalogdaten als auch danach außerordentlich belastet. Vor der Überspielung mußten noch umfangreiche Korrekturarbeiten an den offline vorliegenden Katalogisaten durchgeführt werden. Nach der Überspielung mußte der gesamte Neuzugang mit der vorläufigen sehr geringen Ausstattung von nur sechs Terminals bewältigt werden. Es überrascht nicht, daß so die Gesamtzahl der Katalogisate der Universität Würzburg zurückging, trotz der sehr ungünstigen Bedingungen immerhin nur um ca. 25%.

Um den notwendigen Kontakt mit den bayerischen Bibliotheken in Katalogisierungsfragen zu halten, arbeitet die Universitätsbibliothek Würzburg in der Arbeitsgruppe für Alphabetische Katalogisierung bei der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken mit.

### **2.2.2 Verbundkatalogisierung**

An der bayerischen Verbundkatalogisierung beteiligen sich alle Universitäts- und Fachhochschulbibliotheken sowie alle staatlichen Bibliotheken. Die zur Zeit (Stand: Ende 1993) noch bestehende Spaltung der Verbundkatalogisierung in online und offline katalogisierende Bibliotheken nähert sich dem Ende. Fast alle an der Verbundkatalogisierung beteiligten Bibliotheken sind inzwischen zur Onlinekatalogisierung übergegangen. Die online katalogisierenden Bibliotheken, zu denen inzwischen auch die UB Würzburg gehört, bilden den Bibliotheksverbund Bayern (BVB). Zum noch offline katalogisierenden Bayerischen Katalogisierungsverbund Alt (BKV-A) gehört (von den großen Bibliotheken) nur noch die UB Erlangen. Die Bestände der online katalogisierenden Bibliotheken werden im BVB-Mikrofichekatalog nachgewiesen und im BVB-Onlinekatalog. Für die noch offline katalogisierenden Bibliotheken besteht der Verbundkatalog (VK) weiter. Die Bestände der bereits in das

Onlinesystem überführten Bibliotheken sind im Verbundkatalog auf dem Stand des Zeitpunktes der Überführung noch mit enthalten.

Für die Bestände der bayerischen Verbundkatalogisierung stehen in Würzburg folgende Kataloge zur Verfügung:

- Der VK AK 93/I (1.721 Fiches) mit 8.598.871 Haupteintragungen, dazu Supplemente.
- Der VK SWK 93/I (695 Fiches) mit 7.929.756 Haupteintragungen, dazu Supplemente.
- Der BVB AK 93/II (1.845 Fiches) mit 5.420.217 Haupteintragungen.
- Der BVB SWK 93/II (1.296 Fiches) mit 5.878.822 Haupteintragungen.

Für die Bestände der Universität Würzburg stehen zur Verfügung:

- Der Alphabetische Katalog UBW AK 93 (216 Fiches) und der Schlagwortkatalog UBW SWK (85 Fiches).

Die beiden Kataloge für die Bestände der Universität Würzburg geben den Stand der offline katalogisierten Titel beim Ende der Offlinekatalogisierung wieder (21.6.1993). Nicht mehr enthalten sind in diesen beiden Katalogen die Bestände der Fachhochschule Würzburg, die bereits früher in den Onlineverbund überspielt worden waren.

Der UBW Ak ist außerhalb der UB an 49 Stellen der Universität benutzbar, in älteren Ausgaben in weiteren 49 Bibliotheken. Für die Lehrbuchsammlung in der Zentralbibliothek und in der Domerschulstraße gibt es einen Auszug aus dem UBW AK auf Mikrofiches. Der Lehrbuchsammlungsbestand wird außerdem durch einen KWOC-Index (alphabetischer Index der wichtigsten Wörter aus dem Titel) erschlossen.

Alle Katalogdaten der online katalogisierenden Bibliotheken der bayerischen Verbundkatalogisierung stehen darüber hinaus im Onlinekatalog zur Verfügung, zunächst allerdings nur für Bibliothekare zugänglich.

Vor der Teilnahme an der bayerischen Verbundkatalogisierung wies die Universität Würzburg ihre Bestände in Zettelkatalogen nach. Sie wurden verfilmt und können außerhalb der Zentralbibliothek an 17 Stellen benutzt werden. Es handelt sich um folgende Kataloge:

- UBW Verf. bis 1979 (401 Fiches),
- UBW Sachtit. bis 1979 (135 Fiches),
- UB SWK bis 1981 (256 Fiches),
- UBW Inst. bis 1982 (407 Fiches).

### 2.2.3 Einführung der Onlinekatalogisierung

Wichtigstes Ereignis in der Katalogabteilung war der Übergang von der Offlinekatalogisierung zur Onlinekatalogisierung. Der Schritt war gut vorbereitet worden.

1. Bereits 1992 war in der UB Würzburg ein erstes Test-Terminal aufgestellt worden, dem zwei weitere Terminals folgten. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Katalogabteilung konnten das neue Katalogisierungsverfahren so schon vor der endgültigen Umstellung kennenlernen. (Katalogisiert wurden nur Titel, die bereits im Zettelkatalog nachgewiesen waren.)
2. Zur Vorbereitung der Überspielung der Würzburger Daten in den Onlineverbund war Ende 1992 eine Test-Überführung vorgenommen worden. Sie sollte zeigen, welche Schwierigkeiten sich aller Wahrscheinlichkeit nach bei der endgültigen Überspielung ergeben würden. Korrekturen, die nach der Überspielung zeitaufwendiger sein würden als vorher, wurden so weit wie möglich noch vor der endgültigen Überführung ausgeführt.
3. Im Januar 1993 fuhren acht Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Katalogabteilung zur SOKRATES-Schulung der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken nach München, zwei weitere im Juni. Im November wurde für alle Fachreferenten und alle Schlagwortkatalogisierer in der UB Würzburg eine Schulung für Sacherschließung mit SOKRATES veranstaltet.

Eingestellt wurde die Offlinekatalogisierung am 9. Juni 1993, die Offlineerfassung am 20. Juni 1993 mit dem Abschluß des Supplements 3 zum Verbundkatalog 93/I. Danach wurden die Würzburger Katalogdaten in den Onlineverbund überführt. Die offline erfaßten Daten wurden in einem Alphabet zusammengefaßt und liegen als UBW AK 93 vor (Stand: 21. Juni 1993).

Seit dem 21. Juni 1993 arbeitet die UB Würzburg ganz im Onlineverfahren. Dazu stehen in einer Übergangsphase allerdings zunächst nur sechs Terminals in der Zentralbibliothek zur Verfügung. Die endgültige Installation steht noch aus. Erst danach wird es möglich sein, die Vorteile der Onlinekatalogisierung voll zu nutzen.

Mit den sechs Terminals kann zur Zeit jeder Katalogisierer täglich nur wenige Stunden online katalogisieren. Um alle Katalogisierer trotzdem sinnvoll zu beschäftigen und den Neuzugang kontinuierlich weiterzukatalogisieren, wurde ein sogenannter Übergangsgeschäftsgang erdacht. Grundlage ist weiter eine Offlineaufbereitung anhand des VK. Abrufe sowie Korrekturen und Zutrugungen werden wie bisher über die alten Computernummern aufbereitet. Über die alte Computernummer ist genau dieser Titel im BVB-Onlinekatalog zu finden, die Lokaldaten können angesigelt werden. Ist anhand des VK weder Abruf noch Zutrugung möglich, muß eine Neuaufnahme auf Laufzettel geschrieben werden. Nachteilig an diesem Verfahren ist natürlich, daß ein hoher Prozentsatz der so erstellten Neuaufnahmen bei der Erfassung am Terminal dann doch nur zu Ansigelungen führt, weil die Titelaufnahme in

BVB schon vorhanden ist. Für die Zentralbibliothek wurde deshalb der Übergangsgeschäftsgang geändert. Hier wird der Neuzugang zuerst am BVB-Terminal recherchiert. Ist der Titel bereits in BVB vorhanden, wird zum (nicht ausgefüllten) Laufzettel ein Ausdruck der BVB-Titelaufnahme ins Buch gelegt. Am Ende des (Übergangsgeschäftsgangs) kommt das Buch mit dem Ausdruck und dem Laufzettel (der dann Signatur und Schlagwort enthält), zurück zur Alphabetischen Katalogisierung. Die Lokaldaten werden an die bereits vorhandene Titelaufnahme angesigelt und gegebenenfalls werden Korrekturen an der Titelaufnahme vorgenommen. Wenn in der Katalogabteilung die vollständige Geräteausstattung erfolgt ist, muß über den Geschäftsgang in der Zentralbibliothek neu nachgedacht und entschieden werden. Für die Katalogisierung außerhalb der Zentralbibliothek wird es, von Ausnahmen abgesehen, aber auf jeden Fall noch lange Übergangsphasen geben.

Die Einführung von SOKRATES bedeutet einen tiefgreifenden Einschnitt. Das betrifft vor allem die Umgestaltung der Arbeitsplätze in Arbeitsplätze für Onlinekatalogisierung, eine sich daraus ergebende völlig neue Arbeitsweise, den Wegfall bisheriger Tätigkeiten und gesundheitliche Fragen. Ein Teil der Problematik, mit der die Einführung von SOKRATES verbunden ist, wurde mit dem Übergang von der Offline- zur Onlinekatalogisierung gleich sehr deutlich. Die bis dahin unentbehrliche Arbeit von drei Datentypistinnen fiel weg. Die Arbeitsstelle wurde aufgelöst, die Datentypistinnen mußten in andere Bereiche versetzt werden, wo sie jetzt andere Tätigkeiten ausüben.

#### **2.2.4 Monographienkatalogisierung in der Zentralbibliothek und in den Teilbibliotheken**

In der Zentralbibliothek wurden 12.268 Titel Neuzugang mit EDV katalogisiert (1992: 15.305). Davon wurden 337 Titel zusätzlich auf Zettel katalogisiert (1992: 262).

In den Teilbibliotheken gibt es verschiedene Katalogisierungsformen. An der bayerischen Verbundkatalogisierung beteiligen sich die TB Anglistik, Germanistik, Romanistik, die TB Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte, Pädagogik, die TB Mathematik, die TB am Wittelsbacherplatz und die TB für die Juristische Fakultät. Insgesamt handelte es sich 1993 um 12.214 Titel Neuzugang (1992: 13.207).

Ein hoher Anteil der Zugänge in den Teilbibliotheken wird neben dem Nachweis im EDV-Mikrofichekatalog der bayerischen Verbundkatalogisierung trotzdem in Zettelkatalogen nachweisbar sein müssen. 1993 handelte es sich dabei um 1.143 Titel.

In einer Reihe von Teilbibliotheken werden EDV-Katalogisate mit dem Programm LARS auf PC-Basis erstellt. Es handelt sich um die TB Biowissenschaften, die TB Wirtschaft, die TB Theologie und die Lehrstuhlbibliotheken am Wittelsbacherplatz.

Diese LARS-Daten stehen seit Mai 1991 in der Zentralbibliothek als LARS-OPAC zur Verfügung. Mit LARS-Katalogisierung wurde inzwischen außerdem in der Bibliothek der Nervenlinik und in der Bibliothek der Klinik für Strahlentherapie begonnen. Die LARS-Daten der Bibliothek der Klinik für Strahlentherapie wurden inzwischen schon in den Katalog der bayerischen Verbundkatalogisierung überführt. Während die TB für die Juristische Fakultät LARS nur zur Erstellung eines Interimsnachweises und zur Erstellung von Katalogzetteln für die Lehrstühle verwendet, benutzen weitere Institute LARS für institutseigene Aufkatalogisierungsprojekte: Institut für Sinologie, Institut für Politische Wissenschaft, Lehrstuhl für Soziologie I, Institut für Botanik, Lehrstuhl für Orthopädie und Lehrstuhl für Orientalistik.

In der Zentralbibliothek wurde LARS für die Katalogisierung von Spezialbeständen eingesetzt, wie z.B. für den Neuzugang der Handbibliothek des Handschriftenlesesaals und für die Katalogisierung der Würzburger Dissertationen von 1804 bis 1885 und von 1945 bis 1979.

Bei der Erstellung von LARS-Katalogisaten auf PC-Basis werden die Katalogkarten (Ausnahme: TB Biowissenschaften) mit sämtlichen Nebeneintragen für die örtlichen Zettelkataloge gedruckt. Das ist sehr praktisch. Nachteilig war bisher, daß diese LARS-Daten nicht maschinell in den Katalog der bayerischen Verbundkatalogisierung überführt werden konnten. Diese Schwierigkeit ist inzwischen zu einem großen Teil lösbar.

Im Bereich Neue Universität, Sanderring 2 stehen LARS-Daten in einem Netz zur Verfügung. Angeschlossen an dieses Netz sind die TB Wirtschaft, die Lehrstühle Wirtschaftswissenschaften, der örtliche CIP-Pool und der Lehrstuhl für Neutestamentliche Theologie.

### **2.2.5 Aufkatalogisierung**

Die Aufkatalogisierung wurde auch 1993 fortgesetzt, um einen möglichst hohen Prozentsatz von Katalogdaten für die EDV-Ausleihe verfügbar zu machen. Besonderer Schwerpunkt war dabei das Freihandmagazin, das NC-(1946-1966)-Magazin und das Magazin mit dem alten Fachgruppen-numerus-currens. 1993 wurden aus den drei Bereichen 11.776 Titel EDV-katalogisiert (1992: 21.654 Titel aus den beiden ersten Bereichen. Der alte Fachgruppen-numerus-currens wurde erst im Juli 1993 in die Aufkatalogisierung mit einbezogen.) Darüber hinaus wurde auch Literatur aus dem Rp- und dem Hbh-Bestand aufkatalogisiert (2.769 Titel). Insgesamt wurden 1993 16.177 Titel aus der Zentralbibliothek aufkatalogisiert (1992: 24.381 Titel). Die EDV-Aufkatalogisierung in den Teilbibliotheken betrug 6.258 Titel (1992: 10.966 Titel).

### **2.2.6 Zeitschriftenkatalogisierung**

In der Zeitschriftenkatalogisierung wurden 419 Titel neu katalogisiert (1992: 377). 1.865 Korrekturen an Titelaufnahmen oder Bestandsangaben wurden vorgenommen (1992: 3.032). Bei 3.002 Titeln wurden 4.224 Bände nachgetragen (1992: bei 3.157 Titeln 4.243 Bände).

### **2.2.7 AfAK**

Die Abkürzung AfAK bezeichnet die Arbeitsgruppe für Alphabetische Katalogisierung bei der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken. Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es, die Alphabetische Katalogisierung in Bayern zu koordinieren. Sie beschäftigt sich vor allem mit RAK-WB-Änderungen und -Anpassungen innerhalb der bayerischen Verbundkatalogisierung. Besondere Themenschwerpunkte waren RAK-online, Ansetzung von Personennamen und Mitarbeit in der ZDB. An den regelmäßigen Treffen nahm Frau Buschmann teil.

### **2.2.8 Schlagwortkatalog**

In der Schlagwortredaktion wurden 10.179 Titel Monographien (1992: 14.545) und 105 Zeitschriftentitel (1992: 88) überprüft. Außerdem wurden 898 Korrekturen durchgeführt (1992: 1.813). Neben den genannten Schlagwortkatalogisaten aus Neuzugang und fortlaufender retrospektiver Beschlagwortung wurden zusätzlich 2.640 Titel des Hauptlesesaals mit Erscheinungsjahr vor 1981 retrospektiv mit Schlagwörtern versehen. Diese Schlagwörter durchliefen die Schlagwortredaktion nicht. Die Zahl der beschlagworteten Titel insgesamt nahm gegenüber dem Vorjahr um 16% ab.

Der Prozentsatz der abgerufenen Schlagwörter insgesamt bewegte sich mit 32% im Rahmen des Vorjahres (1992: 28%). Bei den 2.640 zusätzlich retrospektiv beschlagworteten Titeln des Hauptlesesaals lag der Prozentsatz allerdings wesentlich höher. Hier konnten für 83% der Titel bereits in der bayerischen Verbundkatalogisierung vorhandene Schlagwörter genutzt werden.

Die Zahl der retrospektiv beschlagworteten Titel stieg 1993 auf 4.311 (1992: 3.740). Grund dafür ist die oben genannte retrospektive Beschlagwortung des Hauptlesesaals. In der Franconica-Sammlung und in der Bibliothek des Instituts für Hochschulkunde wurden wegen Reduzierung des Personals mit 1.671 Titeln wesentlich weniger Titel retrospektiv beschlagwortet als im Vorjahr (1992: 3.740).

Da für die Katalogisierung der Bestände der gesamten Universität Würzburg zur Zeit nur sechs Terminals zur Verfügung stehen, konnten seit dem Übergang von der Offline- zur Onlinekatalogisierung im Juni 1993 keine Schlagwortkorrekturen mehr ausgeführt werden. Die Anzahl der Korrekturen ging deshalb auf 898 zurück (1992: 1.813).

An die Koordinierungsstellen der bayerischen Verbundkatalogisierung bei der UB Augsburg und der BSB München wurden 401 neue Ansetzungs- und Verweisungsformen gemeldet, davon 344 Personen-, Orts- und Körperschaftsschlagwörter.

### **2.2.9 Standortkatalog**

Für den Standortkatalog wurden 6.401 Titel bearbeitet (1992: 8.317 Titel). 4.760 Titel erhielten systematische Signaturen für den Hauptlesesaal; 628 Titel erhielten Gruppen-numerus-currens-Signaturen für das Magazin; für die Lehrbuchsammlung wurden 394 Titel neu bearbeitet; 90 Titel wurden auf systematische Signaturen und 6 Titel auf Gruppen-numerus-currens-Signaturen umgestellt. Außerdem wurden die Signaturen der Titel, die im Rahmen der Aufkatalogisierung viel benutzter Literatur aus dem numerus-currens-Bereich bis 66.1- und aus dem Bereich der "Z"-Signaturen auf Freihandsignaturen umgestellt wurden, in den Standortkatalogen berichtigt.

### **2.2.10 Universitätsbibliographie**

Zu Beginn des Jahres wurde die Arbeit an der Jahresbibliographie 1991 abgeschlossen (s. auch 1.5). Sie umfaßt 6.216 Einträge und kann für 12,- DM in der Universitätsbibliothek (Kopierstelle) erworben werden. Der Senat der Universität hat in einem Beschluß zum Ausdruck gebracht, daß die Jahresbibliographie nicht fortgeführt wird.

### **2.2.11 Theaterzettel**

In der Depot-Bibliothek des "Vereins der Freunde mainfränkischer Kunst und Geschichte", die in der Universitätsbibliothek Würzburg aufbewahrt, verwaltet und erschlossen wird, befindet sich eine große Zahl von Theaterzetteln. Diese Theaterzettel werden mit Hilfe des Datenbankprogramms LARS erfaßt. Da Namen (besonders Vornamen) der an den Aufführungen beteiligten Personen auf den Theaterzetteln oft nicht angegeben sind, sind zum Teil aufwendige Recherchen notwendig. 2.579 Dokumente wurden erfaßt. Insgesamt sind damit 7.846 Theaterzettel bearbeitet.

Karin Morvay

## **2.3 Benutzung**

In den meisten Bereichen ist die Benutzung weiter leicht angestiegen. Dazu beigetragen haben u.a. die beträchtliche Verbesserung des CD-ROM-Datenbankangebots durch Einbeziehung von weiteren CD-ROMs in das CD-ROM-Netz, die Verstärkung des Freihandbestandes mit vielbenutzter Literatur älterer Jahrgänge sowie die gestiegene Benutzerfrequenz der Hauptlesesäle.

### **2.3.1 Leihstelle**

Bei einer um 0,3 % leicht angestiegenen Gesamtausleihe der Bibliothek (inkl. der gebenden Fernleihe) von 375.755 Bänden und Kopien (s. Tab. 4, Nr. 14), hat die Zahl der von der Leihstelle in der Zentralbibliothek bereitgelegten Bände und Kopien inkl. derjenigen aus dem nehmenden Leihverkehr um 1,1 % (299.042 Bände und Kopien unter Ausschluß der Lehrbuchsammlung 2 in der Domerschulstr., der Erledigung durch Präsenzbestände sowie der Fristverlängerungen) zugenommen.

Auch während der Abend- und Samstagsöffnung wurde die Leihstelle zu allen Zeiten verstärkt in Anspruch genommen. Ausgegeben wurden 71.582 Bände (+ 9,1 %), zurückgegeben 51.829 (+ 12,1 %). Der Anteil an der gesamten zentralen Ausleihe hat sich dadurch auf 23,9 % erhöht (s.a. unter 1.1).

Der im letzten Jahr neu eingeführte kostenpflichtige "Würzburger Aufsatzdienst" – er dient zur schnelleren Erledigung von Bestellungen auf Zeitschriften-Aufsätze mit Telefax – hat noch nicht den großen Durchbruch gebracht. Nur 138 Bestellungen wurden per Fax abgegeben, vor allem aus dem Klinikbereich, wobei allein 90 % der Bestellungen aus der Neurologischen Klinik kamen. 6 Bestellungen konnten von der Universitätsbibliothek nicht erledigt werden und wurden mit Telefax an den "Münchner Aufsatzdienst" weitergeleitet.

Seit Bezug des Neubaus der Universitätsbibliothek im Jahr 1981 konnte noch keine umfassende Revision des Freihandbestandes durchgeführt werden. Da für eine Gesamtrevision der Freihandbestände die Universitätsbibliothek nicht über Wochen hinweg geschlossen werden kann, bot sich eine Revision in der Gestalt an, daß nach Möglichkeit täglich aus den verschiedenen Abteilungen Mitarbeiter dafür freigestellt werden, soweit es ihre Arbeit zuläßt. Im Oktober 1993 wurde mit der Revision der Bestände aus der Lehrbuchsammlung 1 begonnen und bis auf die Nachrevision abgeschlossen. Ebenso ist die Revision der Bestände des Hauptlesesaales in den Fächern Mathematik/Informatik, Pädagogik, Psychologie, Philosophie und Allgemeines beendet. Das Fach Theologie steht kurz vor dem Abschluß. Genaue Zahlen über die Verlustrate können erst gegeben werden, wenn die zeitaufwendige Nachrevision beendet ist.

Zum 1.10.1993 ist die neue Allgemeine Benutzungsordnung der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken (ABOB) inkraft getreten. Daher mußte ab diesem Zeitpunkt

die Schutzgebühr für über den Fernleihverkehr bestellte Kopien von Zeitschriftenaufsätzen auf 3,- DM (bisher 1,- DM) je Bestellung erhöht werden. Dabei deckt die Schutzgebühr nur eine Bestellung von bis zu 20 Seiten der Vorlage ab (bisher 20 Kopienseiten). Bei umfangreicheren Bestellungen müssen die zu kopierenden Seiten einzeln abgerechnet werden. Inwieweit sich diese Erhöhung der Schutzgebühr auf die Anzahl der Fernleihbestellungen auswirkt, kann bis jetzt noch nicht festgestellt werden, da der Beobachtungszeitraum zu kurz ist.

Benutzerkreis (in Klammern die Zahlen des Vorjahres):

Universität Würzburg

|  |          |                 |          |
|--|----------|-----------------|----------|
| Lehrkörper; Institute, Kliniken          | 1.974 =  | 7,3 %           | (1.974)  |
|  |          | (fester Ansatz) |          |
| Studenten                                | 17.731 = | 65,7 %          | (16.854) |
| Sonstige Universitätsangehörige          | 309 =    | 1,1 %           | (299)    |
| Studenten anderer Würzburger Hochschulen | 1.687 =  | 6,2 %           | (2.318)  |
| davon Fachhochschüler                    | 1.547 =  | 5,7 %           | (2.147)  |
| davon Musikhochschüler                   | 140 =    | 0,5 %           | (171)    |
| Studenten auswärtiger Hochschulen        | 969 =    | 3,5 %           | (1.014)  |
| Schüler                                  | 2.197 =  | 8,2 %           | (1.982)  |
| davon Gymnasium                          | 1.536 =  | 5,7 %           | (1.376)  |
| davon Fachoberschüler                    | 661 =    | 2,5 %           | (606)    |
| Sonstige städtische Benutzer             | 1.525 =  | 5,7 %           | (2.541)  |
| Auswärtige (außerh. des Landkreises)     | 597 =    | 2,3 %           | (1.397)  |
|  | -----    |                 |          |
| Benutzer insgesamt                       | 26.989 = | 100,0 %         | (28.379) |

### 2.3.1.1 Ortsleihe

Innerhalb der um 7 % auf 242.243 Bände angestiegenen Buchausleihe in der Zentralbibliothek hat sich die Nutzung der verschiedenen Bestandskomplexe in der erwarteten Richtung weiterentwickelt. 79,8 % (= 193.485 Bände) der ausgeliehenen Bände wurden dem Freihandbestand (Hauptlesesaal, Freihandmagazin, Lehrbuchsammlung 1 entnommen), davon allein 114.982 Bände (= 59,4 %) aus dem Hauptlesesaal, 57.905 Bände (= 29,9 %) aus der Lehrbuchsammlung 1. Der Anteil aus dem Freihandmagazin beträgt 10,7 %. Für das Freihandmagazin bedeutet das nochmals eine Steigerung von 8,6 % gegenüber dem Vorjahr. Dies ist auf die konsequente Umstellung vielbenutzter Literatur aus den geschlossenen Magazinen -

bei gleichzeitiger EDV-Katalogisierung – in das Freihandmagazin seit Ende 1991 zurückzuführen. Bisher sind dort ca. 6.500 Titel zusätzlich aufgestellt worden.

### 2.3.1.1.1 Lehrbuchsammlung

Zum fünften Mal nacheinander konnte die Lehrbuchsammlung dank des Bayerischen Sofortprogramms kräftig mit neuen Titeln und zusätzlichen Exemplaren aufgestockt werden. Für 150.000,- DM wurden 402 Werke in 1.625 Bänden angeschafft.

Bestandsgliederung:

|                           |             |              |
|---------------------------|-------------|--------------|
| Geisteswissenschaften     | 1.559 Werke | 5.330 Bände  |
| Wirtschaftswissenschaften | 847 Werke   | 3.934 Bände  |
| Rechtswissenschaften      | 1.420 Werke | 8.996 Bände  |
| Naturwissenschaften       | 1.836 Werke | 8.342 Bände  |
| Medizin                   | 894 Werke   | 4.562 Bände  |
| -----                     |             |              |
| Insgesamt                 | 6.556 Werke | 31.164 Bände |

Trotz der Bestandsvermehrung ist die Benutzung nur schwach gestiegen, nämlich nur um 3,2 % auf 97.421 ausgegebene Bände, wobei sich in der Lehrbuchsammlung 2 die Beeinträchtigungen durch den laufenden Umbau in der Alten Universität negativ bei den Ausleihzahlen bemerkbar gemacht haben. Insgesamt wurden aus den beiden Lehrbuchsammlungen 41,8 % der gesamten Freihandausleihe (Tabelle 4, Nr.15) entliehen.

### 2.3.1.1.2 Mediothek (Phonothek und Videothek)

Im Vergleich zum Vorjahr mußte die Videothek einen Benutzerrückgang um 20 % auf 500 Benutzer verzeichnen. Besonders betroffen davon waren die Öffnungszeiten vor 16.00 Uhr. Die Abendöffnungszeiten donnerstags nahmen 120 Benutzer wahr und damit fast gleichbleibend wie im Vorjahr. Die Ausleihe reduzierte sich weiter um 39 % auf 1.138 Einheiten, was zum größten Teil auf die verringerte Nachfrage an Musikplatten- und Kassetten zurückzuführen ist. Die Ausleihe der CDs ging um 50 % zurück, die der Sprachkurse hingegen stieg leicht an.

Durch zusätzliche finanzielle Mittel konnten im Berichtsjahr 53 Sprachkurse beschafft werden, nachdem hier seitens der Benutzer eine große Nachfrage bestand. Insgesamt wurden 209 Musik- und Sprachkassetten erworben, wovon allein 194 Einheiten auf Tonträger für Sprachkurse entfielen. Der Bestand der Mediothek konnte somit teilweise aktualisiert werden, für eine Bestandserweiterung durch Musik-CDs reichten die zur Verfügung stehenden Mittel jedoch nicht aus.

Die um 10 Videokassetten auf 120 Filme erweiterte Videothek wurde etwas mehr genutzt als im Vorjahr: 80 Benutzer (Vorjahr: 67) sahen sich 56 Filme (Vorjahr: 50) an.

### **2.3.1.2 Institutsbelieferungen mit dem Bücherauto**

In der Belieferung der Institute mit dem Bücherauto ist ein Rückgang von 10,2 % festzustellen, wobei gegenüber dem Vorjahr überproportional weniger Monographien aus dem Magazin und den Freihandbereichen der Zentralbibliothek an die Institute geliefert wurden. Der Anteil an den in der Ortsleihe ausgegebenen Bänden und Kopien beträgt 6 % .

### **2.3.1.3 Zweigstelle Domerschulstraße**

Der starke Rückgang in der Nutzung aller Zweigstellenfunktionen der letzten Jahre ist abgeflacht. So sank die Zahl der aufgegebenen Bestellungen nur um 10 auf 940 Bestellungen, die Zahl der zurückgegebenen Bücher nur von 4.483 auf 4.042. Die 4 Fakultäten/Lehrstühle, die über die Zweigstelle beliefert werden, erhielten 318 Bücher und Kopien weniger als im Vorjahr. Bei der Lehrbuchsammlung 2 ist ebenfalls nur ein leichter Rückgang von 0,1 % bei der Anzahl der ausgegebenen Bände (39.516) zu verzeichnen.

Die Zweigstelle Domerschulstraße mußte ihren Standort innerhalb der Alten Universität im Rahmen der Umbaumaßnahmen nochmals wechseln. Die endgültigen Räumlichkeiten werden nach Abschluß der Umbauarbeiten in 4 – 5 Jahren bezogen werden können (s.a. 2.3.3).

## **2.3.2 Fernleihe**

Die Gesamtbeanspruchung der Fernleihe im gebenden und nehmenden Leihverkehr ist um 4 % (2.830 Bestellungen) leicht gesunken, wobei die gebende Fernleihe 4 mal so stark abnahm wie die nehmende Fernleihe.

Im **gebenden Leihverkehr** waren 23.807 Bestellungen zu bearbeiten, 9 % weniger als im Vorjahr (26.020). Die positiven Erledigungen (12.543) stiegen leicht gegenüber dem Vorjahr auf 52,7 % (Vorjahr: 47 %), mit einem Anteil von 47 % Kopien und Mikroformen.

Um weitere 19 % auf 5.947 Bände und Kopien gesunken sind die Lieferungen über den Bücherautoverkehr Bayern, wobei der Anteil der 3.761 Kopien mit 63 % ungewöhnlich hoch lag. Anteilmäßig fallen dabei die Lieferungen nach Sachsen und Sachsen-Anhalt mit dem Bücherauto (0,01 %) kaum ins Gewicht.

Die Inanspruchnahme im Internationalen Leihverkehr blieb mit 525 Bestellungen – davon konnten 39 % positiv erledigt werden – fast unverändert auf dem Vorjahresstand.

Mit 49.928 Bestellungen ist im **nehmenden Leihverkehr** ein geringer Rückgang (1 %) zu verzeichnen. Die Erfolgsquote lag bei 93,6 %, 23.549 Bände und 23.081 Kopien und Mikroformen haben unsere Benutzer erhalten.

Unsere Bestellungen im Internationalen Leihverkehr mit Schwerpunkt Österreich sind nach einem Rückgang im letzten Jahr wieder leicht auf 467 Bestellungen angestiegen, von denen 45,6 % positiv erledigt werden konnten.

### **2.3.3 Magazin**

Die Aufstellung der retrospektiv verbundkatalogisierten vielbenutzten Literatur im Freihandmagazin hat sich bewährt. Dieser früher im geschlossenen Magazin stehende Bestand aus dem 20. Jahrhundert steht nun frei zugänglich den Benutzern zur Verfügung (bis jetzt ca. 6.500 Titel), was sich auch positiv bei den Ausleihzahlen aus dem Freihandmagazin bemerkbar macht, nachdem diese in den vorherigen Jahren rückläufig waren.

Außerdem werden im Freihandmagazin wenig benutzte Zeitschriften aus dem Hauptlesesaal aufgestellt (mit neuem LKZ 23), die von dort aus Platzgründen ausgesondert werden mußten.

Neben den täglichen Magazinarbeiten wurden im abgelaufenen Jahr in der Zentralbibliothek durch die Mitarbeiter im Magazin die gesamten Rp-Bestände verzogen, um für die einzelnen Gruppen mehr Platz für Zuwachs zu schaffen. Weiter wurden an den durch die Demontage der Förderanlage freigewordenen Stationsbereichen Doppelregale aufgestellt, so daß für ca 12.000 Bände zusätzlich Stellfläche in der Zentralbibliothek gewonnen werden konnte.

Anfang des Jahres mußte die Zweigstelle Domerschulstr. 16 mit der Lehrbuchsammlung 2 innerhalb der Alten Universität in ein weiteres Provisorium umziehen, da im Zuge der Umbaumaßnahmen der Alten Universität die bisherigen Räume von Instituten benötigt wurden. Dafür wurden vom Universitätsbauamt 3 miteinander verbundene Räume im Erdgeschoß zur Verfügung gestellt. Durch die Magaziner wurden Regale aufgestellt, 14.000 Bände mit Hilfe von Bücherwagen transportiert und neu in die Regale eingeordnet. Kompliziert gestalteten sich Demontage und Montage der 5 m langen Theke, die ganz auseinandergenommen und den neuen Räumlichkeiten angepaßt werden mußte. Trotz der umfangreichen Arbeiten konnte die Zweigstelle Domerschulstraße nach nur 2 Tagen wieder geöffnet werden.

### **2.3.4 Hauptlesesaal**

Die Nutzung des Hauptlesesaals ist wiederum zu allen Tageszeiten angestiegen, erfreulicherweise besonders auch in den Morgenstunden (um 9.00 Uhr: + 28,4 %) und in den Abendstunden (um 20.30 Uhr am Donnerstag und Freitag: + 36,6 %). Die höchste Benutzerzahl liegt nach wie vor zwischen 11.00 Uhr und 16.30 Uhr mit

durchschnittlich 151 Benutzern (1992: 137). Dies zeigt die Annahme der frühen Öffnung der Bibliothek um 8.00 Uhr genauso wie die langen Öffnungszeiten am Donnerstag und Freitag bis 21.00 Uhr. Wie im Vorjahr war der Februar mit 134 Benutzern pro Stunde der Monat mit der höchsten Nutzung des Lesesaals.

Die Auskunftstätigkeit im Lesesaal ist zwar gegenüber dem Vorjahr um 4,8 % angestiegen, doch gegenüber dem Zuwachs an Benutzern unterproportional, da immer mehr Auskünfte im Informationszentrum angefordert werden.

Die Ausstattung des Lesesaals konnte um 5 Mikrofilschränke erweitert werden, in denen die Mikrofilme von vier stark benutzten Tages- und Wochenzeitungen während der gesamten Öffnungszeit zur Sofortbedienung bereitgehalten werden. Weiter wurde das Reader-Printer-Angebot um 2 Geräte erweitert, so daß nunmehr jeder Benutzer die Möglichkeit hat, während der gesamten Öffnungszeit neben Kopien von Negativfilmen auch Kopien von Positivfilmen anzufertigen.

### **2.3.5 Informationszentrum**

Der Umfang der anfallenden Arbeiten im Informationszentrum hat sich 1993 auf einem sehr hohen Niveau mit immer noch leichten Steigerungsraten etabliert.

Die Anzahl der unsignierten Bestellungen blieb mit 69.072 gegenüber dem Vorjahr beinahe unverändert. Hiervon gingen 53.376 Bestellungen in die Fernleihe, als Anschaffungsvorschläge in die Erwerbungsabteilung oder zur Prüfung an die Benutzer zurück. 15.696 Bestellungen der Ortsbenutzer, vor allem aus dem Bereich der Institute/Kliniken, mußten vom Signierdienst bearbeitet werden, obwohl diese Titel alle in Würzburg vorhanden und in den Mikrofikhekatalogen verzeichnet sind. Das sind 7 % weniger unsignierte Bestellungen als 1993, und mit 22,7 % hat sich der seit Jahren übliche Anteil von ca. 30 % nun tendenziell bessern lassen. Hier zeigen die gezielten Gespräche und die Informationsmaterialien, die den Benutzern aus dem Universitätsbereich zugesandt wurden, erste Erfolge.

Die Inanspruchnahme der Information für Auskünfte aller Art, mittlerweile bei 48.918, hat sich besonders in den Abendstunden und am Samstag, also außerhalb der normalen Dienstzeit, beträchtlich gesteigert, so daß mittlerweile 32,1 % ( 1992: 24,6 %) aller Auskünfte in dieser Zeit gegeben werden.

Die Anzahl der schriftlichen Auskünfte ist mit 201 Anfragen gegenüber dem Vorjahr gleichgeblieben.

Die Aufgaben für die Mitarbeiter des Informationszentrums sind durch die Ausweitung des Angebotes der CD-ROM-Literaturdatenbanken noch umfassender geworden. Zu den bereits vorhandenen CD-ROM-Datenbanken ist noch HELECON, eine wirtschaftswissenschaftliche Literaturdatenbank mit dem Katalog des Instituts für Weltwirtschaft in Kiel und die DNB-DISS, das Verzeichnis der deutschen Dissertationen 1945 - 1992, hinzugekommen.

Gegen Ende des Berichtsjahres konnte durch Bereitstellung von Sondermitteln das ein Jahr alte CD-ROM-Netz mit einem Server und 14 Laufwerken nochmals um 14 Laufwerke aufgestockt werden, so daß vor allem die am häufigsten benutzte CD-ROM-Datenbank MEDLINE mit in das Netz eingebunden werden konnte. Von 6 PCs im Informationszentrum können nun die Benutzer gleichzeitig auf die im Netz angebotenen Datenbanken zugreifen. Während der gesamten Öffnungszeit der Bibliothek sind die CD-ROM-Datenbanken für alle Benutzer zugänglich und problemlos zu benutzen. Berührungängste mit dem Medium EDV seitens der Benutzer treten erfreulicherweise immer seltener auf. Hier zahlen sich auch die Kenntnisse der Bibliotheksmitarbeiter im Umgang mit neuen Medien wie CD-ROM aus, die durch innerbetriebliche Schulung und Weiterbildungsmaßnahmen auch außer Haus erreicht und an die Benutzer weitergegeben werden konnten.

Ebenfalls an des Netz angeschlossen und dienstlich genutzt werden 2 PCs in der Erwerbsabteilung und 3 PCs für den Signierdienst.

Die im Informationszentrum angebotenen beiden Online-Kataloge TBB-OPAC (Katalogdaten verschiedener Teilbibliotheksbestände) und UFB-OPAC (Unterfränkische Bibliographie) auf der Basis des Datenbanksystems LARS beinhalten nunmehr insgesamt ca. 44.000 Titel (1992: 31.000 Titel).

### **2.3.6 Informationsvermittlungsstelle**

Das Jahr 1993 brachte für die DIMDI-Datensichtstation einen gravierenden Einschnitt. Durch eine vertragliche Vereinbarung zwischen der Universität und dem Fachinformationszentrum Karlsruhe, konnten 1993 Universitätsangehörige in allen vom FIZ Karlsruhe angebotenen Datenbanken suchen, ohne daß für sie im einzelnen Kosten entstanden sind, da die globale Pauschalgebühr von der Universität getragen wurde.

Da u.a. die Online-Datenbank MEDLINE auch vom FIZ Karlsruhe angeboten wird und die DIMDI-Datensichtstation aus haushaltsrechtlichen Gründen (Prinzip der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit) nur noch solche Suchen bei DIMDI durchführen kann, die nicht aus Haushaltsmitteln der Universität finanziert werden bzw. wenn auf Datenbanken zugegriffen werden muß, die nur bei DIMDI und nicht vom FIZ Karlsruhe angeboten werden, hat sich die Inanspruchnahme der Datensichtstation sehr stark reduziert. Hinzu kommt noch das Angebot der kostenlosen Nutzung der CD-ROM-Datenbanken MEDLINE in der Zentralbibliothek, in der Teilbibliothek Biowissenschaften und in ca. 20 weiteren Instituten/Kliniken der Universität. Aus diesen Gründen sank die Zahl der Suchaufträge um 53 % auf 130 (Vorjahr 278) bei 135 Suchformulierungen; die Zahl der Daueraufträge betrug 17, ein Rückgang von 22 % gegenüber dem Vorjahr.

Für das kommende Jahr müssen unter diesen neuen Voraussetzungen die Aufgaben der Informationsvermittlungsstelle neu durchdacht werden, damit sie weiterhin ihrer Rolle als zentrale Informationsvermittlungsstelle innerhalb der Universität gerecht wird.

### **2.3.7 Sonstige Benutzungsdienste**

Die Nachfrage nach Bibliotheksführungen hat leicht nachgelassen. Geführt wurden 1.898 Personen in 95 Gruppen (Vorjahr: 2.058 Personen in 108 Führungen). Mit 58 % bildeten die Schüler den größten Interessenkreis, während die Studenten auf 38 % zurückfielen. 4 % sonstige Interessenten wurden in 5 Führungen mit der Bibliothek bekanntgemacht.

Die Zahl der Einführungen in die Benutzung der verschiedenen CD-ROM-Datenbanken hat mit 33 Veranstaltungen gegenüber 42 im Vorjahr abgenommen, wobei am meisten wiederum die Einführung in MEDLINE (24) nachgefragt wurde.

Als zusätzliche Benutzerinformation wird eine Tonbandführung durch die Bibliothek mit "Walkman" angeboten. Dieses Angebot haben im Berichtszeitraum 40 Benutzer in Anspruch genommen. Außerdem ist ein Videofilm über die Bibliothek und deren Benutzung in Zusammenarbeit mit dem Sprachlabor der Universität erstellt worden, der Anfang 1994 über einen Monitor in der Halle von den Benutzern in Selbstbedienung je nach Bedarf abgespielt werden kann.

Fast alle Informationsblätter wurden neu aufgelegt, teilweise in veränderter Form, einige sind neu hinzugekommen.

Uwe Reichel

### **2.4 Handschriftenabteilung. Alte Drucke**

Die letzten Monate des Berichtsjahres waren überschattet von der schweren Krankheit des Leiters der Handschriftenabteilung (s. 1.7). Die halbtags tätige Mitarbeiterin ist ab 1.11.1993 wieder voll in der Abteilung beschäftigt.

Im Berichtszeitraum kam der letzte Band des Katalogs der mittelalterlichen Handschriften in Satz und konnte kurz vor Jahresende für den Druck freigegeben werden. Die Handbibliothek ist bis auf wenige Reste aufkatalogisiert (2.148 Titelaufnahmen im Berichtsjahr). Die Katalogisierung des Neuzugangs (312 Titel) erfolgt nun über LARS; mit den ausgedruckten Titelkärtchen kann der Zettelkatalog weitergeführt werden. Der Nachlaß Rauhut wird weiterhin bearbeitet.

Die Zahl der Benutzer der Handschriftenabteilung stieg gegenüber dem Vorjahr auf 3.631 an (Vorjahr 3.532); ebenso die Zahl der benutzten Handschriften (520, Vorjahr 425) und Inkunabeln (488, Vorjahr 364); benutzt wurden außerdem 7 Papyri,

12 Delineationes, 10 Nachlässe, 1.609 Alte Drucke; 383 Bände gingen in die Ortsleihe, 289 Sofortbestellungen und 457 Bände Fernleihe wurden bearbeitet. Aus der Handbibliothek des Lesesaals wurden 210 Bände entliehen (124 Bände Ortsleihe, 86 Bände Fernleihe). Angenommen wurden ferner 183 Foto- und 33 Kopieraufträge. Für drei Ausstellungen wurden Leihgaben zur Verfügung gestellt.

i.V. Eva Pleticha-Geuder

## 2.5 Landeskundliche Abteilung

Der Monographienbestand der Landeskundlichen Abteilung wuchs im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr erneut prozentual an: 1.229 Titel in 1.345 Bänden (Vorjahr 1.140 Titel in 1.286 Bänden) wurden bearbeitet. Davon waren 922 Titel Neuaufnahmen anzufertigen (736 im Vorjahr); diese Zahlen bestätigen erneut, daß der Bestand sonst nirgends vorhandene Literatur enthält, aber auch, daß die Zahl der einschlägigen Publikationen – sowohl Buchhandelsliteratur wie auch sog. "Graue Literatur" – von Jahr zu Jahr zunimmt.

Die Rp-Altbestands-Katalogisierung konnte aus personellen Gründen nur mit Unterbrechungen fortgeführt werden. So wurden im Berichtsjahr nur 621 Titel in 676 Bänden katalogisiert (Vorjahr 1.545 Titel in 1.767 Bänden); somit sind 10.586 Titel des Altbestands maschinenlesbar erfaßt. Bearbeitet sind die stark benutzten Sachgruppen Rp 1 (Bibliographien, Quellenkunde), Rp 3 (Allgemeine Landeskunde), Rp 4 (Besondere Geschichte und Landeskunde), Rp 23 (Orte) und Rp 24 (Personen); die Arbeiten an Gruppe Rp 8 (Volkskunde, Belletristik fränkischer Autoren) stehen vor dem Abschluß.

Für den Schlagwortkatalog wurden 1.882 Titel sachlich erschlossen, davon 1.246 Titel Neuzugang, 636 Titel Altbestand (Vorjahr 2.762 Titel, davon 1.025 Titel Neuzugang, 1.737 Titel Aufkatalogisierung).

## Prof. Dr. Max H. v. Freeden zum 80. Geburtstag



zur  
Ausstellung

Aus finanziellen Gründen mußten die buchpflegerischen Arbeiten weiter reduziert werden (359 Bände, davon 85 Bände Altbestand).

Der Lesesaalbestand wird kontinuierlich ausgebaut. Die Zahl der Benutzer in den Arbeitsräumen der Abteilung sank entsprechend weiter ab (507 gegenüber 600 im Vorjahr). Neben der Betreuung der Benutzer befassen sich die Mitarbeiter auch mit der Beantwortung telefonischer und schriftlicher Anfragen.

Im Berichtsjahr erschien die "Unterfränkische Bibliographie Berichtsjahr 1992" im 45. Band des "Mainfränkischen Jahrbuchs für Geschichte und Kunst"; sie verzeichnet 2.963 Titel (Vorjahr 2.521). Fortlaufend wurde auch am Berichtsjahr 1993 der Bibliographie gearbeitet; bis Ende des Jahres waren bereits 1.843 Titel erfaßt.

Insgesamt wuchs die Datenbank "Unterfränkische Bibliographie" um 3.887 Titel an, so daß sie mittlerweile 11.494 Titel nachweist. Für die Berichtsjahre 1946–1961 – also für die Lücke zwischen "Fränkischer" und "Unterfränkischer Bibliographie" – konnten 192 Zeitschriftenaufsätze erfaßt werden; mehr war aus personellen Gründen nicht möglich.

Andererseits gelang es, die Erfassung der "Unterfränkischen Bibliographie" 1962–1989 per EDV in Angriff zu nehmen; da ein Gesamtregister und eine sachliche Erschließung der bis jetzt erschienenen 31 Jahrgänge der Bibliographie fehlt, handelt es sich hierbei um ein dringendes Desiderat. Die Arbeiten am ersten Berichtsjahr 1962 (907 Titel) sind nahezu abgeschlossen.

Die Erwerbung des Neuzugangs und auch antiquarischer Titel erfolgt nach wie vor zu etwa 85% über Tausch, Pflicht und dankenswerterweise auch über zahlreiche Geschenke. Lediglich 227 Bände wurden gekauft.

Die Landeskundliche Abteilung erarbeitete aus ihren Beständen eine Ausstellung "Die Brüder Anton und Friedrich Schnack – zwei Schriftsteller aus Unterfranken" (15.3.–19.5.1993), überwiegend aus dem im Vorjahr neu erworbenen Konvolut an Werken der Brüder. Außerdem konnte eine Ausstellung "Prof. Dr. Max H. von Freeden zum 80. Geburtstag" (18.11.1993–22.1.1994) präsentiert werden (s. auch 2.8). Ferner gab die Abteilung Leihgaben aus ihrem Bestand an Ausstellungen in Würzburg, Schweinfurt und Marktbreit.

Im Berichtsjahr hat es personelle Veränderungen gegeben: Die Teilzeitstelle für Schreibarbeiten u.ä. konnte nach dem Ausscheiden der Mitarbeiterin im Sommer 1993 nicht wieder besetzt werden, was eine Verlagerung dieser Arbeiten auf die übrigen Mitarbeiter bedeutete. Zum 1.5.1993 konnte dagegen die freie halbe Stelle des höheren Dienstes besetzt werden.

Eva Pleticha-Geuder

## 2.6 Technische Abteilung

Im Jahre 1993 wurden im Rahmen der Erweiterung des CD-ROM-Netzes weitere Laserdrucker mit Copytexeinrichtung im Infozentrum installiert. Ebenfalls verbessert wurde die Ausstattung mit Reader-Printern im Lesesaal. Dort steht jetzt ein Pool von 3 Geräten für die unterschiedlichsten Aufgabenstellungen bei der Rückvergrößerung von Mikroformen bereit. Diese Geräte sind, wie die Laserdrucker, mit Copytexautomaten ausgestattet.

Die durch Selbstbedienung erstellten Kopien in der Zentralbibliothek sind erstmals rückläufig, so wurden 1993 nur noch 989.225 Kopien angefertigt (1992: 1.007.403; vgl. Tab. 1, d.h. -1,8%). Auf die Kopiergeräte entfallen davon 926.992 Kopien (1992:952.591, d.h. -2,76%), auf die Reader-Printer 47.628 (1992: 54.812, d.h. -15,1%) und auf die Laserdrucker bei den CD-ROM-Datenbanken 14.605 Kopien. Die Gründe für den Rückgang dürften in erster Linie auf das Fehlen von rund 230 Zeitschriftentiteln, davon allein 80 aus der Medizin, die Ende 1992 abbestellt wurden, zurückzuführen sein.

Vom Bibliothekspersonal wurden im Berichtszeitraum insgesamt 348.449 Kopien erstellt (1992: 372.017, d.h. -6,7%). In dieser Zahl sind 135.860 Kopien enthalten, die zur Herstellung von Info-Blättern, Formularen etc. erstellt wurden. Im Jahr 1993 wurde erstmals eine große Anzahl von Infos durch Vergabe von Druckaufträgen außer Haus hergestellt. Im Berichtszeitraum wurden 10.303 Kopien (=82.424 Katalogkarten) von 3823 zugesandten Kopiervorlagen erstellt. Die Kopien für Benutzungszwecke im Bereich Orts- und Fernleihe sind annähernd gleich geblieben gegenüber 1992. In der Ortsleihe wurden 62.889 (1992: 60167, d.h. +4,5%), in der Fernleihe 45.732 (1992: 46.315, d.h. -1,3%) Kopien erstellt. Der Reader-Printer wurde im Jahr 1993, wie oben bereits erwähnt, dem Pool im Lesesaal zugeordnet.

Die Sicherheitsverfilmung konnte im Jahre 1993 nicht weitergeführt werden. Nach Abschluß von Restarbeiten sind derzeit 1135 Handschriften auf 381 Filmen fertig verfilmt. Die Fotostelle lieferte im Jahr 1993 12.520 Aufnahmen (1992: 8814, d.h. +42,0%), davon 2338 aus 128 Handschriften und 240 aus 124 Zeitungen. Insgesamt wurden 565 Vergrößerungen erstellt, davon 274 von Planfilmen.

In der Buchbinderei des Hauses erhielten 827 Bände (1992: 2011) neue Einbände. An 2.239 (1992: 284) wurden kleinere Reparaturen ausgeführt. 921 Bände wurden foliert (1992: 206). An 11 Bänden konnten 1993 kleinere Restaurierungsarbeiten durchgeführt werden. Mit dem neuen Falzgerät konnten insgesamt 15.500 Infos schnellstens verarbeitet werden.

Die Poststelle versandte 6828 Einheiten (1992: 7632) und 19.947 Briefe und Drucksachen (1992: 21.529).

In der Poststelle und in der Kopierstelle fand mit dem Jahreswechsel 1993/94 eine komplette Neubesetzung statt, sowohl Herr Hartlieb (Poststelle), als auch Herr Nusser (Kopierstelle) verließen uns in den wohlverdienten Ruhestand. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals auf das Herzlichste bei beiden für ihre jahrzehntelange treue Mitarbeit bedanken.

Peter Mitnacht



Knapp 30 Jahre waren Oberamtsmeister Hugo Hartlieb (Leiter der Poststelle) und der Bibliotheksangestellte Franz Nusser (Leiter der Kopierstelle) in der Universitätsbibliothek tätig. Im Dezember 1993 wurden beide in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

## 2.7 Ausbildung

Im Berichtszeitraum absolvierten 3 Praktikanten des gehobenen Dienstes ihren 1. berufspraktischen Studienabschnitt, 3 Praktikanten begannen im Oktober 1993 ihren 2. berufspraktischen Abschnitt an der Universitätsbibliothek im Rahmen ihrer Fachhochschulausbildung zum Dipl.-Bibliothekar. Neben der praktischen Unterweisung am Arbeitsplatz erhielten die Anwärter einen Begleitunterricht, der von Mitarbeitern der Universitätsbibliothek erteilt wurde.

Weiter war zur Ausbildung 1 Bibliotheksreferendar an der Universitätsbibliothek Würzburg, der im Rahmen seiner 2-jährigen Ausbildung an der Bibliotheksschule in München sein 1-jähriges Praktikum an der Universitätsbibliothek absolvierte.

Hinzu kamen noch 5 Praktikanten der Fachhochschule für Bibliothekswesen in Stuttgart, die der Universitätsbibliothek zu einem 2-wöchigen Informationspraktikum zugewiesen wurden.

Uwe Reichel

## 2.8 Veranstaltungen

Unter dem Titel "**Computergrafik zur Differentialgeometrie**" wurde in der Zeit vom 7.5.-18.6.1993 vom Mathematischen Institut der Universität eine Ausstellung zur Emeritierung von Prof. Dr. W. Barthel im Ausstellungsraum im Erdgeschoß der Universitätsbibliothek gezeigt. Verantwortlich war hier Prof. Dr. Pabel vom Mathematischen Institut der Universität.

Die vom Universitätsbund und dem Institut für deutsche Philologie veranstalteten "**Werkstattgespräche mit Autoren der deutschen Gegenwartsliteratur**" erfreuen sich großen Interesses und wurden auch 1993 fortgesetzt.

**Robert Gernhardt (3.2.1993), Helmut Krausser (26.5.1993), Kerstin Specht (7.7.1993) und Volker Braun (7.12.1993) lasen aus ihren Werken.**

Die Gestaltung der Publikationsvitrinen der einzelnen Autoren wurde von Frau Dr. Karin Morvay übernommen.

Im Foyer der Universitätsbibliothek, bzw. im 1. Obergeschoß wurden folgende kleine Ausstellungen dem interessierten Besucher gezeigt:

- **"Amos Oz"** (15.1.–15.2.1993), gestaltet von Dr. Karl Südekum;
- **"Die Brüder Anton und Friedrich Schnack – zwei Schriftsteller aus Unterfranken"** (15.3.–15.5.1993), gestaltet von Dr. Eva Pleticha-Geuder;
- **"Ludwig Klages (1872–1956) – Ein Gelehrter zwischen Faszination und Provokation"** (1.4.–7.5.1993), gestaltet von Dr. Steffi Hammer (Martin-Luther-Universität Halle);
- **"Verbrannte Bücher – 10. Mai 1933"** (17.5.–17.7.1993), gestaltet von Martina Leibold;
- **"Theodor Boveri: Pionier der modernen Zell- und Entwicklungsbiologie"** (15.9.–30.10.1993), gestaltet von Barbara Liefland in Zusammenarbeit mit dem Biozentrum der Universität;
- **"Prof. Dr. Max Hermann von Freeden zum 80. Geburtstag"** (18.11.1993–22.1.1994), gestaltet von Dr. Gottfried Mälzer.

Martina Leibold



### **3. Teilbibliotheken**

Das Bay. Hochschulgesetz legt in Art. 32 Abs. 5 fest, daß der gesamte Bücherbestand einer Hochschule Bestandteil ihrer Bibliothek ist und daß diese sich in Zentralbibliothek und Teilbibliotheken gliedert. In diesem Sinne gibt es an der Universität Würzburg zahlreiche "Teilbibliotheken" unterschiedlichster Größenordnung. Nur in einem Teil von ihnen, insbesondere bei denjenigen, die für ganze Fachbereiche oder für größere Teile davon eingerichtet wurden, ist Personal der Universitätsbibliothek hauptamtlich bibliothekarisch tätig. Ausschließlich über solche Bibliotheken kann an dieser Stelle Rechenschaft abgelegt werden.

#### **3.0 Allgemeine Situation der Teilbibliotheken**

Angesichts sehr unterschiedlicher Größen mit einer Bandbreite zwischen gut 272.000 Bänden (TB Rechtswissenschaft) und knapp 14.000 Bänden (TB Psychologie) sowie z.T. stark voneinander abweichender Struktur und Aufgabenstellung springt zunächst all das ins Auge, was die Teilbibliotheken scheinbar voneinander unterscheidet. Bei genauerem Hinsehen aber sind fast überall vergleichbare Probleme zu entdecken, Probleme bei Etat, Verwaltung und Räumlichkeiten, die uns zumeist seit Jahren begleiten.

Erfreulicherweise ist hier zu vermelden, daß es – trotz schwieriger Haushaltslage – im abgelaufenen Jahr gelungen ist, wenigstens eines dieser Probleme einer endgültigen Lösung zuzuführen: die Teilbibliothek für die juristische Fakultät konnte ihre zuletzt den Anforderungen wirklich nicht mehr genügenden Bibliotheks- und Diensträume gegen neue, größere und zweckmäßigere Flächen eintauschen.

Ebenso erfreulich ist der Umstand, daß auch am Wittelsbacher Platz entsprechende Überlegungen und Planungen in Gang gekommen sind, wenngleich die Realisierung dort wohl noch etliche Zeit auf sich wird warten lassen.

Leider gibt es neben solchen positiven Ereignissen und Signalen auch weniger Erfreuliches zu registrieren. So etwa die überraschende Feststellung der Bauverwaltung, daß das Institutsgebäude am Wittelsbacher Platz gravierende statische Mängel aufweist und deshalb die dortigen Teilbibliotheken kurzfristig zu erheblichen Nutzungseinschränkungen, Auslagerungen und interimistischen baulichen Maßnahmen gezwungen sind.

In die Kategorie der weniger erfreulichen Tatsachen ist auch zu rechnen, daß die Versuche zur Vereinigung kleinerer Bibliotheken zu leistungsfähigeren größeren Einheiten und hier v.a. im Bereich der Psychologie auch in diesem Jahr leider nicht vorangekommen sind.

Ragen derartige Vorgänge und Fakten als Besonderheiten aus dem Jahresablauf hervor, so sind die Probleme des täglichen Betriebes zwar weniger spektakulär, aber keineswegs weniger folgenreich.

Durch die Mehrzahl der Einzelberichte zieht sich für das Jahr 1993 die Feststellung, daß die verfügbaren Mittel einerseits und der Literaturbedarf andererseits kaum noch sinnvoll in Übereinstimmung zu bringen sind.

Von wenigen Ausnahmen abgesehen (z.B. TB Psychologie, TB Wittelsbacher Platz) sind die Zahlen der Neuzugänge an Büchern fast überall stark zurückgegangen. So etwa bei der TB Theologie um 13,8%, bei der TB Rechtswissenschaft um 17,4%, TB AGR um 19,25%, TB Physik um 18,7% und TB Wirtschaftswissenschaften um 10,7%. Da die Kosten für Zeitschriften und Fortsetzungen, Loseblattsammlungen etc. überdurchschnittlich stark angestiegen sind und kurzfristig nicht begrenzt werden können, hat sich der Rückgang v.a. im Monographienwerb niedergeschlagen. Hier sehen denn die Zahlen noch weitaus dramatischer aus: z.B. TB Rechtswissenschaft: -32,6%, TB Physik: - 48,6%, TB Wirtschaftswissenschaften: -28,5%.

Dort, wo trotzdem noch ein Anstieg der Zugänge zu verzeichnen war, handelt es sich – absolut gesehen – zumeist um kleine Mengen (z.B. TB Psychologie: 110 Bücher), oder aber die Erhöhung der Zugangszahlen wurde über schmerzhafteste Aktionen wie die Abbestellung von Zeitschriften (z.B. TB Biowissenschaften = 10% des Bestandes) erreicht.

Insgesamt steht daher zu befürchten, daß – wird hier nicht bald Abhilfe geschaffen – die Teilbibliotheken in absehbarer Zeit ihrer Aufgabe nicht mehr in angemessener Weise werden nachkommen können.

Im Bereich der Katalogisierung sind – aufs Ganze gesehen – auch im abgelaufenen Jahr wieder Fortschritte im Hinblick auf eine Erfassung der Bestände in maschinenlesbarer Form erzielt worden. Nur noch wenige Bibliotheken führen – wie z.B. die TB Psychologie – ihre Kataloge ausschließlich in Karteiform. Zunehmend werden die Neuerwerbungen auch in den Teilbibliotheken über den Mikrofiche-Katalog der Universitätsbibliothek nachgewiesen, für den die Titelaufnahmen ohnehin in Zettelform gemeldet und in der Zentralbibliothek eingegeben werden (z.B. TB Rechtswissenschaft). Andere Teilbibliotheken (wie etwa die TB Wirtschaftswissenschaften, TB Wittelsbacher Platz, TB Theologie, TB Biowissenschaften) erfassen ihre Titel in LARS-Dateien. Seit diesem Jahr besteht nun die Möglichkeit, solche Daten auch in den neuen BVB-Katalog, an dem die Universitätsbibliothek mittlerweile teilnimmt, einzuspielen.

Soweit an den Teilbibliotheken neben dem EDV-Katalog noch Zettelkataloge (v.a. für Altbestände) geführt werden, ist der Anteil der Zettelkatalogisate stark zurückgegangen (z.B. auf ca. 8% bei "Geschichte", 6,8% bei "Pädagogik", 9,4% bei "Geographie", 18,5% bei "Rechtswissenschaft").

Erfreulich ist überdies, daß es zahlreiche Bemühungen um Aufkatalogisierung der Altbestände in den EDV-Katalog gibt (so etwa in den TBb Theologie, AGR, GGKP, Wittelsbacher Platz und Mathematik). Wenn auch der Prozentsatz der einge-

arbeiteten Titel stark differiert (z.B. TB Theologie: etwa 13% des Gesamtbestandes oder TB Wittelsbacher Platz: 50% des Lesesaalbestandes), so gibt es doch mit der TB Biowissenschaften bereits eine Bibliothek, deren kompletter Bestand EDV-lesbar erfaßt ist. Um insgesamt mehr erreichen zu können, müßte zusätzliches Personal eingesetzt werden. Hierzu wäre verstärktes finanzielles Engagement der Fakultäten wünschenswert. Gerade weil der Anteil der Titelaufnahmen aus den Teilbibliotheken, die nur im EDV-Katalog nachgewiesen sind, so erfreulich angestiegen ist, hat sich 1993 allerdings auch das Faktum außerordentlich nachteilig ausgewirkt, daß – nach der Umstellung des Katalogs der UB auf das neue System BVB-Kat – mehr als ein halbes Jahr kein aktueller Nachweis für die Neuerwerbungen bzw. für die Aufkatalogisate verfügbar war.

Die Benutzungszahlen – soweit sie in den Teilbibliotheken überhaupt erfaßbar sind – stiegen durchweg und z.T. stark an (z.B. TB AGR: 15,65%). Insgesamt sind sie konstant sehr hoch.

Bei den großen Teilbibliotheken Rechtswissenschaft, AGR, Wittelsbacher Platz und Wirtschaftswissenschaften liegen sie zwischen 85.383 (Wirtschaft) und 100.068 (Recht). Aber auch die anderen Einrichtungen melden, daß häufig alle Arbeitsplätze belegt seien (z.B. TB Physik).

Angesichts dieser Tatsachen müssen die bei einer ganzen Reihe von Teilbibliotheken völlig unzureichenden Öffnungszeiten mehr als nachdenklich stimmen (vgl. untenstehende Tabelle).

### Öffnungszeiten

#### Semester:

|     |                           |              |
|-----|---------------------------|--------------|
| 1.  | Rechtswissenschaft        | 72 Stunden   |
| 2.  | GGKP                      | 69 Stunden   |
| 3.  | Biowissenschaften         | 65,5 Stunden |
| 4.  | Wirtschaftswissenschaften | 65 Stunden   |
| 5.  | AGR                       | 63 Stunden   |
| 6.  | Chemie                    | 62,5 Stunden |
| 7.  | TB Wittelsbacher Platz    | 58 Stunden   |
| 8.  | Physik                    | 50 Stunden   |
| 9.  | Mathematik                | 50 Stunden   |
| 10. | Theologie                 | 32 Stunden   |
| 11. | Psychologie               | 19,5 Stunden |

**Vorlesungsfreie Zeit:**

|     |                           |              |
|-----|---------------------------|--------------|
| 1.  | Rechtswissenschaft        | 72 Stunden   |
| 2.  | Biowissenschaften         | 65,5 Stunden |
| 3.  | Chemie                    | 62,5 Stunden |
| 4.  | Wirtschaftswissenschaften | 55 Stunden   |
| 5.  | GGKP                      | 50 Stunden   |
| 6.  | AGR                       | 45 Stunden   |
| 7.  | TB Wittelsbacher Platz    | 36 Stunden   |
| 8.  | Physik                    | 34 Stunden   |
| 9.  | Mathematik                | 34 Stunden   |
| 10. | Theologie                 | 32 Stunden   |
| 11. | Psychologie               | 19,5 Stunden |

In einem Fall (TB Mathematik) mußte die wöchentliche Öffnungszeit (wegen des Abzuges von Hilfskraftmitteln durch die Fakultät) während der vorlesungsfreien Zeit in diesem Jahr sogar um 5 Wochenstunden verkürzt werden.

Ist schon die Unterscheidung zwischen Semester und vorlesungsfreier Zeit in den meisten Fällen sachlich kaum zu rechtfertigen, so müssen jedenfalls Öffnungszeiten von weniger als 40 Stunden in der Woche als nicht vertretbar angesehen werden. Insoweit wäre auch an dieser Stelle verstärkte und beständige Unterstützung durch die entsprechenden Fakultäten – für deren Bedürfnisse die jeweiligen Bibliotheken ja gedacht sind – einzufordern, auch dann, wenn – wie im Augenblick – bei den Hilfskraftmitteln sicherlich für alle Institutionen der Universität ernste Probleme bestehen.

Wie sich die Verhältnisse an den Teilbibliotheken im einzelnen darstellen sei nun im folgenden aufgezeigt:

**3.1 Teilbibliothek für die Katholisch – Theologische Fakultät**

Neue Universität, Sanderring 2, Tel. 31 997, 31 266

Beauftragter Fachreferent: Dr. Ludwig Walter

Derzeitiger Bestand: 150.757 Bände

Neuzugänge 1993: 3.599 Bände

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr  
und 13.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

(Die Öffnungszeiten der Seminarbibliotheken sind den Anschlägen im Gesamtkatalog der Teilbibliotheken und bei den Seminaren zu entnehmen.)

Die Bibliothek hat ein Jahr kontinuierlicher Arbeit hinter sich, in dem sie, neben ihren Dienstleistungsfunktionen für die Fakultät und für die Studierenden, auch wieder zwei Kolleginnen aus der UB in die Anwendung von LARS eingearbeitet hat.

Anläßlich seines 35. Todestages wurde in den Räumen der Gesamtbibliothek ein Bild von Dr. Dr. theol. h. c. Peter Joseph Jörg angebracht. Es bringt Dank und Anerkennung zum Ausdruck dafür, daß der Geehrte von 1948 bis zu seinem Tod 1958 tatkräftig am Wiederaufbau der 1945 zerstörten Bibliothek der Theologischen Seminare mitgearbeitet hat.

Der Aufbau der aktuellen Buchbestände mußte im Jahr 1993, gegenüber dem Vorjahr (wo erhebliche Sondermittel verfügbar waren) wieder etwas langsamer vorgehen. Immerhin wuchs die Bibliothek auf nunmehr 150.757 Bände. Der Bestand der laufenden Zeitschriften wurde neu überprüft; es werden 481 Titel gehalten.

Die Einführung der Umsatzsteuer brachte für die Mittelverwaltung, die in der Teilbibliothek für die gesamte Fakultät abgewickelt wird, zusätzliche Mehrarbeit.

In der Teilbibliothek Theologie wurde die Katalogisierung mit LARS weitergeführt. Bisher sind 19.424 Dokumente in LARS erfaßt; die Titelaufnahme erfolgt sowohl an den Rechnern der Bibliotheksverwaltung als auch vor Ort an verschiedenen Lehrstuhlrechnern. Der Gesamtbestand beläuft sich (s. oben) auf ca. 150.750 Bände, d.h. aber, daß bis jetzt im Durchschnitt erst knapp 13% erfaßt sind. In einigen Bibliotheken ergibt sich freilich schon ein Anteil von bis zu 39%. Dieser Prozentsatz muß vermehrt werden, denn es ist ein dringendes Anliegen, daß möglichst viele Titelaufnahmen in LARS erfaßt werden.

Die Katalogisierung von Altbeständen erfolgte besonders an den Lehrstühlen für Altes Testament, für Dogmatik, für Liturgiewissenschaft, für Religionspädagogik sowie im Bereich Universaltheologie, bedingt durch Signaturänderungen und neue Systematiken. An der Neukatalogisierung der Bestände im Alten Testament arbeitete zeitweise halbtags eine Kollegin mit. Die Umarbeitung der Bestände in den verschiedenen Bereichen ist noch nicht abgeschlossen.

Neben der Katalogisierung mit Ausgabe der Titelaufnahmen auf Karten wird LARS besonders auch für die Datenrecherche vor Ort – in der Teilbibliothek, an den Lehrstuhlrechnern, in der Datenstation des Rechenzentrums am Sanderring und im CIP-Pool am Wittelsbacherplatz –, für Buchbestellungen, Literaturlisten und Katalogisierung von Sonderbeständen genutzt. Die LARS-Datenbanken werden regelmäßig aktualisiert.

Über den Rechner in der Teilbibliothek, den die Fakultät den Bibliotheksbenutzern zur Verfügung stellt, kann auch das CD-ROM-Programm "CETEDOC Library of Christian Latin Texts" angesteuert werden.

1993 konnten weitere Lehrstühle der Theologischen Fakultät an das Sanderring-Netz angeschlossen werden: so haben neben den Lehrstühlen für Altes und

Neues Testament nun auch die Lehrstühle für Kirchengeschichte, für Patrologie, für Fränkische Kirchengeschichte und für Liturgiewissenschaft Zugriff über das Netz auf die LARS-Daten und weitere Programme; jeder dieser Lehrstühle hat im Netz auch Eingabemöglichkeit in lehrstuhlinterne LARS-Dateien für Literaturdokumentation und Buchbestellungen (Grundlage für Bestellkatalogisierung). Die Vernetzung weiterer theologische Lehrstühle steht noch aus.

Zu Beginn jedes Semesters gab es Einführungskurse für die Benutzung von LARS und CETEDOC; Lehrstuhlangehörige werden jederzeit auf Anfrage in die Recherche und Eingabe in LARS eingewiesen.

Abschließend ist zu berichten, daß die Vorbereitungen zur Neuauflage des "Bibliotheksführers Theologie in Würzburg" angelaufen sind.

### **3.2 Teilbibliothek für die Juristische Fakultät**

Alte Universität, Domerschulstr. 16, Tel. 31 315

|                            |                        |                    |
|----------------------------|------------------------|--------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Dr. Hans-Peter Ziegler |                    |
| Derzeitiger Bestand:       | 272.614 Bände          |                    |
| Neuzugänge 1993:           | 4.246 Bände            |                    |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Freitag     | 8.30 bis 22.00 Uhr |
|                            | Samstag                | 8.30 bis 12.00 Uhr |
| Benutzer:                  | 100.068                |                    |

Für die Teilbibliothek für die juristische Fakultät war das Jahr 1993 ein Markstein:

Nach 18 Jahren der Planung und fünf Jahren des Umbaus in der Alten Universität konnte sie am 1. Oktober den Betrieb in ihren neuen Räumen aufnehmen.

Dort können wir unseren Benutzern jetzt (anstelle von bisher 230) fast 370 geräumigere und bequemere Arbeitsplätze anbieten. Die Benutzungsflächen insgesamt haben sich nahezu verdoppelt. Die Lesesäle sind ruhiger geworden, sie stellen sich heller und freundlicher dar und sind mit neuem Mobiliar ausgestattet. Außerdem stehen erstmals seit langem wieder Arbeitsmöglichkeiten für Arbeitsgemeinschaften zur Verfügung für die sechs Gruppenarbeitsräume neu geschaffen wurden.

Auch die Dienstzimmer für die Mitarbeiter der Bibliothek wurden größer und heller und sie sind einander jetzt besser zugeordnet, so daß auch eine günstigere Arbeitsorganisation möglich geworden ist.

Personal wie Publikum haben die neuen Räumlichkeiten schnell in Besitz genommen und sich gut eingelebt.

Bei aller positiver Entwicklung in Raumfragen ist das Berichtsjahr natürlich auch für uns nicht ohne Probleme geblieben. Sie zeigten sich v.a. im Erwerbungs- bereich, wo - trotz zusätzlicher Mittel aus verschiedenen Sonderprogrammen -

mangels Masse insgesamt ca. 6% weniger Geld (= 37.344,-) ausgegeben werden konnte als im Vorjahr. Da gleichzeitig die Aufwendungen für Zeitschriften um 8,2% (= + 10.091,-) und für Loseblattausgaben um 10,7% (= + 19.033,-) wuchsen, mußte sich das entscheidend auf den Monographienwerb auswirken. Dort verzeichneten wir ein Minus von 20,1% (= 42.810,-) bei inländischer und sogar von 25,8% (= 17.229,-) bei ausländischer Literatur, was sich bei den Zugängen durch Kauf in einer Minderung von 32,6% (= 1.237 Titel) niederschlug.

Daß die Zugangszahlen insgesamt "nur" um 17,4% sanken, verdanken wir in erster Linie den 1120 Geschenkbänden (+ 50,1%), die wir wegen der geringen Anzahl an Kaufstücken freilich auch aus Geschenken früherer Jahre aufgearbeitet haben und die unseren aktuellen Bedarf natürlich nicht befriedigen können.

Die Teilnahme der Universitätsbibliothek am neuen BVB-Kat hat sich auch bei uns ausgewirkt, wenngleich die Katalogisierung – infolge des Fehlens von Leitungen und Geräten – wie bisher offline mittels Zetteln über die Zentralbibliothek erfolgt. Im abgelaufenen Jahr wurden hier 4.960 Katalogisate gefertigt. Sie bestanden aus 1.766 Neuaufnahmen, 561 Abrufen, 1.713 Zutragungen und 920 Titelaufnahmen in unseren Zettelkatalog der Bestände aus der Zeit vor 1980.

Die Benutzerfrequenz der Bibliothek blieb auch heuer auf einem sehr hohen Niveau. Infolge 5-wöchiger Schließungszeit während des Umzugs der Bibliothek ist die absolute Zahl der Benutzer natürlich leicht auf 100.068 zurückgegangen (– 1,3% = 1.304). Im Jahresdurchschnitt aber ist die Marke erneut um 3,1% auf nunmehr 372 Personen täglich gestiegen. Die Tendenz der letzten Monate war dabei steigend. Diese Zahlen sind wohl die beste Legitimation für die Erweiterung unserer Räumlichkeiten.

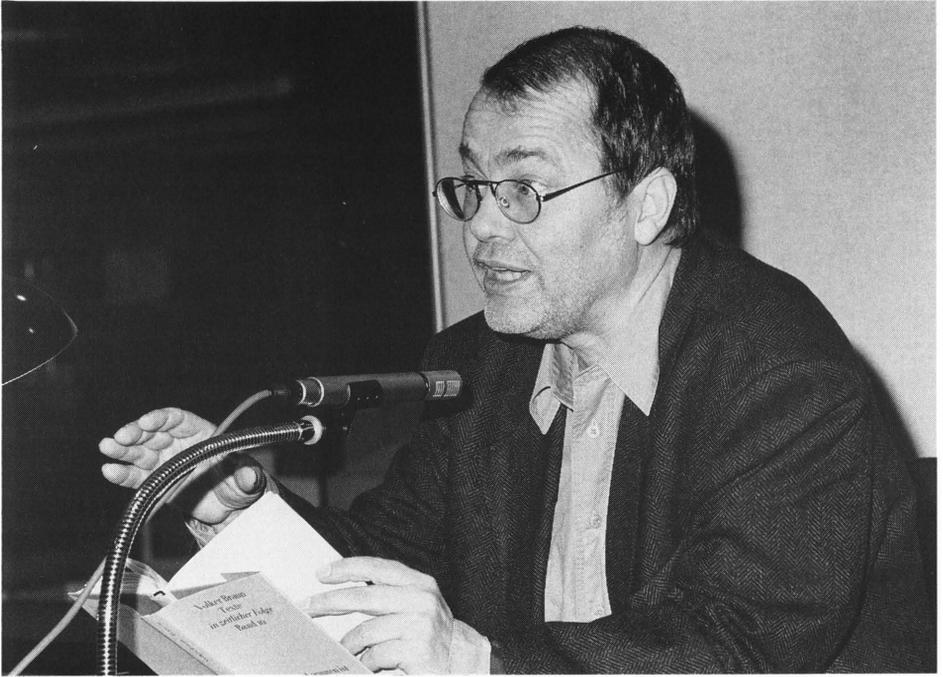
Verbessert wurde im Benutzungsbereich ab dem 1. Oktober auch das Angebot an Fotokopiergeräten. Auf den drei Ebenen der Bibliothek (also mit kurzen Wegen) stehen nunmehr insgesamt 7 Geräte zur Verfügung, die allesamt mit Kopierkarten (Magnetsystem) betrieben werden können. Zwei davon stehen unmittelbar neben dem neuingerichteten Zeitschriftenlesesaal, aus dem die Einzelhefte nicht mehr entfernt werden sollen – eine Lösung, die ihre erste Bewährungsprobe schon bestanden hat.

Die Bibliothek hat ein erfolgreiches Jahr hinter sich. Eine lange Phase der Planung und eine kurze Zeit der Ausführung konnte termingerecht abgeschlossen werden. Dies wurde möglich durch den außerordentlich engagierten Einsatz aller Mitarbeiter der Bibliothek und die sachliche und ideelle Unterstützung durch die Zentralbibliothek und eine ganze Reihe von Dienststellen innerhalb der Universität. Ihnen allen sei an dieser Stelle Dank gesagt.



Bei den von Prof. Dr. phil. Günter Hess moderierten "Werkstattgesprächen mit Autoren der deutschen Gegenwartsliteratur", die auch 1993 gut besucht waren,





sind zu Gast gewesen: Robert Gernhardt und Kerstin Specht (Seite 52 oben und unten); Volker Braun und Helmut Krausser (Seite 53 oben und unten).



### **3.3 Teilbibliotheken für die Philosophische Fakultät II**

#### **3.3.1 Teilbibliothek für Anglistik, Germanistik, Romanistik**

Philosophiegebäude, Am Hubland, Tel. 888 5676

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Beauftragter Fachreferent: | Dr. Karin Morvay (Germanistik) – Leitung –<br>Dr. Martin Seelkopf (Romanistik)<br>Nora Hölzinger (Anglistik)  |
| Derzeitiger Bestand:       | 215.856 Bände   |
| Neuzugänge 1993:           | 3.600 Bände   |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Freitag            8.45 bis 20.30 Uhr<br>(Semesterferien:            8.45 bis 17.45 Uhr)<br>Samstag                        8.45 bis 12.30 Uhr<br>(Semesterferien            geschlossen) |
| Benutzer 1993:             | 97.320  |

In der Bibliothek sind – bei 420 laufenden Zeitschriften – z.Zt. 215.856 Bände vorhanden.

Im Jahr 1993 wurden 1.691 Bestellvorschläge der Institute überprüft; 1.286 davon wurden tatsächlich aufgegeben (Inland: 510; Ausland: 776). Die Erwerbungsabteilung verzeichnete einen Zugang von 1.949 Bänden (1.541 Monographien, 369 Fortsetzungen, 39 Geschenke). Eine Anzahl von ca. 1.650 Geschenken und Direkteinkäufen in Antiquariaten lief nicht über uns. Der tatsächliche Neuzugang belief sich im Berichtszeitraum auf genau 3.600 Bände, d.s. 19,25% weniger als im Vorjahr.

Im Jahr 1993 wurden in den Katalog 3.600 Neuerwerbungen aufgenommen, davon 229 (= 6,36%) mit Erscheinungsjahr aus der Zeit vor 1983; diese werden zusätzlich in den Zettelkatalog aufgenommen. 1.542 Bände wurden verbessert, bzw. aus dem Altbestand aufkatalogisiert. Sie stammten überwiegend aus dem Fach Germanistik.

Größere Revisionsarbeiten fanden 1993 nicht statt, da die Nacharbeiten der alten Revisionsunterlagen noch nicht abgeschlossen waren.

Das Personal setzt sich aus einer ganztags tätigen Diplombibliothekarin (Katalogisierung) und aus drei Halbtags-Diplomkräften (Katalogisierung, Erwerbung bei den Instituten, EDV-Aufnahmen in den Fächern Geographie und Pädagogik) zusammen. Bei diesem Personal gab es im abgelaufenen Jahr auch einen Wechsel. Büro- und Schreibearbeiten werden von einer Hilfskraft mit Stundenvertrag erledigt. Aufsicht in den Lesesälen und Regaldienst versehen 8 Hilfskräfte im Wechseldienst.

Die Benutzungsfrequenz in der Bibliothek stieg 1993 auf insgesamt 97.320 (+15,65%), die Anzahl der Ausleihen auf ca. 17.000 (+ 6,25%).

### 3.3.2 Teilbibliothek Geschichte und Kunstgeschichte

Philosophiegebäude, Am Hubland, Tel. 888 5525

|                            |                                       |                     |
|----------------------------|---------------------------------------|---------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Dr. Karl Südekum (Geschichte)         |                     |
|                            | Dr. Martin Seelkopf (Kunstgeschichte) |                     |
| Derzeitiger Bestand:       | 52.670 Bände (Geschichte)             |                     |
|                            | 22.970 Bände (Kunstgeschichte)        |                     |
| Neuzugänge 1993:           | 1.066 Bände (Geschichte)              |                     |
|                            | 763 Bände (Kunstgeschichte)           |                     |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Freitag                    | 8.00 bis 21.00 Uhr  |
|                            | (Semesterferien                       | 9.00 bis 19.00 Uhr) |
|                            | Samstag                               | 9.00 bis 13.00 Uhr  |
|                            | (Semesterferien                       | geschlossen)        |

Der Bestand der Teilbibliothek Geschichte wuchs gegenüber dem letzten Berichtszeitraum um 1.066 Einheiten auf nunmehr ca. 51.800 Bände an (895 Monographien, 167 Zeitschriftenbände, 4 Videobänder). Das entspricht einer Steigerung der Bestandsvermehrung um 16% gegenüber 1992, als es einen Rückgang um 4,2% gab. Diese Steigerung ist einer Umwidmung von Sachmitteln in Bucherwerbungsmitel zu verdanken.

Im Bereich Kunstgeschichte vermehrte sich der Bestand im gleichen Zeitraum um 763 Einheiten (= -16% gegenüber dem Vorjahr) auf einen Gesamtbestand von 22.970 Bänden. Die Anzahl der laufenden Zeitschriften blieb mit 60 unverändert.

In die Kataloge wurden 659 (Geschichte) bzw. 665 (Kunstgeschichte) Titelaufnahmen eingearbeitet, wobei der Anteil der Aufnahmen für die Zettelkataloge nur noch ca. 8% in der Geschichte und etwa 25% im Bereich der Kunstgeschichte betrug. Dort konnte auch die Überarbeitung des alten Zettelkataloges weitergeführt werden. Nicht bearbeitet sind jetzt nur noch die Gruppen S. T. X. Y. Z und von R weniger als die Hälfte der Titel.

Im Herbst wurde im Bestand "Geschichte" turnusgemäß eine Revision der Buchbestände durchgeführt, bei der sich der Buchverlust erfreulicherweise auf dem geringen Niveau der letzten Revision von 1990 gehalten hat.

Weiterhin gravierend bleibt in der Bibliothek das Stellplatzproblem. Die Erweiterung der Stellfläche durch das Aufstellen von zusätzlichen Regalen im Jahr 1991 hat nicht die erwünschte Atempause gebracht, so daß nun in allernächster Zeit dieses Problem endgültig einer langfristigen Lösung zugeführt werden muß.

### **3.4 Teilbibliotheken für die Philosophische Fakultät III**

#### **3.4.1 Teilbibliothek im Institutsgebäude Wittelsbacherplatz**

Wittelsbacherplatz 1, Tel. 888 4809

|                            |                        |                     |
|----------------------------|------------------------|---------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Dr. Wolfgang Jehmüller |                     |
| Derzeitiger Bestand:       | 23.171 Bände           |                     |
| Neuzugänge 1993:           | 1.078 Bände            |                     |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Donnerstag  | 8.00 bis 20.00 Uhr  |
|                            | (Semesterferien        | 8.00 bis 15.45 Uhr) |
|                            | Freitag                | 8.00 bis 18.00 Uhr  |
|                            | (Semesterferien        | 8.00 bis 13.00 Uhr) |
| Benutzer:                  | 87.704                 |                     |

Die Teilbibliothek am Wittelsbacherplatz ist aus sechs ehemals selbständigen Lehrstuhlbibliotheken und drei kleineren Sammlungen von Fachvertretungen zusammengewachsen und inzwischen, bis auf einen kleinen Rest bei der "Grundschuldidaktik", nach der "Regensburger Systematik" einheitlich systematisiert.

Der Etat der TB wurde 1993 empfindlich auf ca. 15.000 DM gekürzt. Entsprechend kleiner fiel die Summe der an die UB übertragenen Mittel zur Stützung des Fachetats der Psychologie und Pädagogik aus (9.500 DM). Der Rest wurde für Lückenergänzungen, Bindekosten und Sachmittel verwendet.

Die Zettelkataloge sind seit 1991 abgebrochen. Der Nachweis der Neuerwerbungen der TB ist bisher durch den EDV-Mikrofichekatalog erfolgt. Die Neuerwerbungen der Lehrstuhlbibliotheken werden mit Hilfe des Datenbankprogramms "LARS" katalogisiert. Der Zugriff erfolgt über die Festplatte des PC's und über Diskette am OPAC in der Kataloghalle der UB. Außerdem werden Kärtchen für die Kataloge der Lehrstuhlbibliotheken im Hause ausgedruckt.

1993 erfolgte der Anschluß der UB Würzburg an den BVB-Kat. Das bedeutet, daß die Katalogisierung der Neuerwerbungen der TB hier nur noch vorbereitet und zentral an der UB online in den Verbund eingegeben werden. Auch die LARS-Titelaufnahmen für die Lehrstühle werden nach Änderung des Formats in den BVB-Katalog eingebracht. 1994 soll der Online-Anschluß der TB über den im Haus befindlichen CIP-Pool erfolgen.

Der Lesesaalbestand der TB wurde auch 1993 weiter für den BVB-Kat aufkatalogisiert. Bisher sind ca. 50% des Bestandes entsprechend bearbeitet.

1993 wurden 4.052 Titelaufnahmen für den EDV-Verbundkatalog gefertigt (Neuaufnahmen und Aufkatalogisierung) (1992: 4.622 Titelaufnahmen). Für die Lehrstuhlbibliotheken wurden durch LARS 1.960 Titel bearbeitet (1992: 1.853 Titel).

Die erweiterten Öffnungszeiten wurden gut angenommen. Das Dekanat der Philosophischen Fakultät III hat für die TB studentische Hilfskräfte beantragt und bewilligt bekommen. Zusammen mit den von den Lehrstühlen abgeordneten "Stammkräften" konnten sie die Ausleihe, die Aufsicht in den Abendstunden und kleinere Hilfsarbeiten erledigen.

Die knapper werdende Stellfläche im Lesesaal erzwang neue Maßnahmen. Geringer benutzte, ältere Literatur wurde in das Ausweichmagazin gestellt, das zu diesem Zweck vorher alte, unkatalogisierte Bestände in ein UB-Magazin abgab. Außerdem wurden 72 Brettmeter Regale zusätzlich aufgestellt, ohne daß die Zahl der Arbeitsplätze reduziert werden mußte.

Der Kopierautomat wurde nach wie vor sehr gut benutzt. Der Einbau von Garderobenschränken für das ganze Haus wurde bewilligt und gegen Ende 1993 in Angriff genommen.

1993 wurde auch das durch eine Stiftung initiierte Projekt des Ausbaus des ehemaligen Theaters zu einem Medienzentrum und einer Bibliothek erörtert. Die TB legte einen Flächenbedarfsplan bis zum Jahre 2010 vor.

Im Herbst 1993 ordnete die Universitätsverwaltung aufgrund von durch das Universitätsbauamt festgestellten Statikproblemen im Gebäude am Wittelsbacherplatz eine Nutzungseinschränkung an, die insbesondere die Auslagerung von Buchbeständen aus den Teilbibliotheken zur Folge hat. Diese Bestände, sowie der Zuwachs der Lehrstuhlbibliotheken sollen in einem durch eine Baumaßnahme zu restaurierenden und mit einer Treppe an die Räume der TB angeschlossenen Trakt im Kellergeschoß untergebracht werden.

### **3.4.2. Teilbibliothek Pädagogik**

Philosophiegebäude, Am Hubland, Tel. 888 5562

|                            |                        |                    |
|----------------------------|------------------------|--------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Dr. Wolfgang Jehmüller |                    |
| Derzeitiger Bestand:       | 39.276 Bände           |                    |
| Neuzugänge 1993:           | 465 Bände              |                    |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Freitag     | 8.00 bis 21.00 Uhr |
|                            | (Semesterferien)       | 9.00 bis 19.00 Uhr |
|                            | Samstag                | 9.00 bis 13.00 Uhr |
|                            | (Semesterferien)       | geschlossen)       |

Etatprobleme prägten das abgelaufene Jahr in der Teilbibliothek, denn trotz der Sondermittel im Rahmen des "Bayerischen Sofortprogramms" (4.890 DM) waren die Mittel wegen des geringen Ansatzes des Etats der Zentralbibliothek und der Altlasten von 1992 knapper als im Vorjahr (6.146 DM für Monographien). Die TB am Wittels-

bacherplatz konnte wegen ihres eigenen niedrigeren Etats nur ca. 4.000 DM beisteuern.

Nach dem Ausscheiden der langjährigen Mitarbeiterin und nach verschiedenen Vertretungen begann im Jahre 1993 eine neue Kollegin ihren Dienst als geschäftsführende Bibliothekarin an der TB Pädagogik. Sie ist hier halbtags tätig und erledigt die Erwerbung sowie die Katalogisierung der Titel aus der Zeit vor 1983. Die Neuerwerbungen werden zur Katalogisierung an die TB AGR weitergeleitet.

Räumlich und benutzungstechnisch ist die Teilbibliothek mit den Bibliotheken für Geschichte, Kunstgeschichte und Geographie unter einem Dach zusammengefaßt.

### **3.4.3 Teilbibliothek Psychologie**

Lehrstuhl Psychologie I, Domerschulstraße 13, Tel. 31 655

Beauftragter Fachreferent: Dr. Wolfgang Jehmüller

Derzeitiger Bestand: 13.726 Bände

Neuzugänge 1993: 294 Bände

Öffnungszeiten: Montag 9.15 bis 12.30 Uhr  
Dienstag bis Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Die TB Psychologie, die größte unter den vier Bibliotheken des Faches, ist gleichzeitig die Bibliothek des Lehrstuhls Psychologie I. Sie wird von einer Halbtagsangestellten betreut.

Der Neuzugang der Bibliothek im Berichtszeitraum stieg gegenüber dem Vorjahr wieder deutlich auf 294 Bände an (+ 209 Bände = + 245%). Diese Zahlen ergeben allerdings ein zu optimistisches Bild. Sie setzen sich zwar zusammen aus 132 neuen Monographien und 63 Zeitschriftenbänden, aber auch aus 99 Übernahmen. Die Erklärung hierfür liegt darin, daß es im Jahre 1993 infolge von thematischen Neuverteilungen innerhalb der Lehrstühle zur Übernahme von Beständen des Lehrstuhls Psychologie II kam. Somit sind diese Bände freilich auch keine "echten" Neuerwerbungen. Allerdings stellen die verbleibenden wirklichen Neuzugänge (195 Bände) eine erhebliche Verbesserung gegenüber den 85 Stücken des Vorjahres dar.

Erschlossen werden die Bestände immer noch durch einen Zettelkatalog.

Nach wie vor unzureichend sind die Öffnungszeiten der Bibliothek, die mit 19,5 Wochenstunden weiterhin das "Schlußlicht" bei unseren Teilbibliotheken bildet.

Keine Fortschritte gab es auch bei dem Bemühen, Lehrstuhlbibliotheken der Psychologie zusammenzulegen. Ursache dafür ist wohl auch die Tatsache, daß zwei von vier Lehrstühlen nach wie vor unbesetzt sind.

### 3.5 Teilbibliothek Biowissenschaften

Biozentrum, Am Hubland, Tel. 888 4204

|                            |                    |                     |
|----------------------------|--------------------|---------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Barbara Liefand    |                     |
| Derzeitiger Bestand:       | 27.893 Bände       |                     |
| Neuzugänge 1993:           | 1.464 Bände        |                     |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Freitag | 8.30 bis 21.00 Uhr  |
|                            | Samstag            | 11.00 bis 19.00 Uhr |

Der Neuzugang der Bibliothek bewegte sich 1993, dank Sondermittelzuweisungen, im Rahmen des Vorjahres (1992: 1.090 Bände). Verringert hat sich allerdings die Zahl der laufenden Zeitschriften von 276 (1992) auf 248. Diese Abbestellungen waren aufgrund der konstant unzureichenden Etatlage der Bibliothek notwendig geworden. Eine sicher unbefriedigende Entwicklung, zumal die Anzahl der Auftragskopien für Zeitschriftenaufsätze zeigt, daß die in der Teilbibliothek Biowissenschaften gehaltenen Zeitschriften für die Literaturversorgung auch außerhalb des biologischen Fachbereichs wichtig sind. Diese Kopien werden vom Abend- und Samstagsdienst erstellt. Sie beliefen sich im Berichtsjahr auf 5.028 Kopien für externe Institute, meist aus dem Klinikbereich, und 12.461 Kopien für das Physiologische Institut am Röntgenring.

807 Titelaufnahmen wurden neu in das LARS-Katalogisierungssystem eingebracht, das über den TB – BIO OPAC den gesamten Bestand der Teilbibliothek nachweist.

Die Bibliothek hat 65,5 Stunden in der Woche geöffnet und wird auch in den Semesterferien rege genutzt.

### 3.6 Teilbibliothek für die Fakultät für Chemie und Pharmazie

Chemie-Zentrum, Am Hubland, Tel. 888 5369

|                            |                          |                     |
|----------------------------|--------------------------|---------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Dr. Karl Theodor Schorpp |                     |
| Derzeitiger Bestand:       | 29.170 Bände             |                     |
| Neuzugänge 1993:           | 870 Bände                |                     |
| Öffnungszeiten:            | Montag                   | 10.00 bis 20.30 Uhr |
|                            | Dienstag bis Freitag     | 8.30 bis 20.30 Uhr  |
|                            | Samstag                  | 9.00 bis 13.00 Uhr  |

Der Bestand der Bibliothek entwickelte sich auch im Berichtsjahr positiv. Er wuchs um 190 Monographien, 645 Zeitschriftenbände und 35 Dissertationen auf nunmehr 29.170 Bände an.

Katalogisiert wurden, neben den hier aufgeführten Titeln, auch noch 31 Bände für das Institut für Physikalische Chemie.

Wie im Vorjahr stand die Bibliothek an 62,5 Wochenstunden dem Publikum zur Verfügung, wobei der Tagesbetrieb durch die Bibliotheksangestellte gewährleistet wird und der Abend- und Samstagdienst von der Fakultät für Chemie und Pharmazie organisiert und bezahlt wird.

Zu den Aufgaben der Bibliothek gehört auch die Kontrolle und Abrechnung der Kopiergeräte, bei deren Betrieb 1993 erstmals seit längerer Zeit ein Rückgang um ca. 10% auf 556.630 Kopien zu verzeichnen war.

1993 fand nach neun Jahren erstmals wieder eine Revision der Bestände statt, die von der Zentralbibliothek personell unterstützt wurde. Bei den Zeitschriftenbeständen ergaben sich keine Fehlbestände, wohl aber bei den Monographien. Dort zeigte sich ein langjährig beobachteter, hoher Fehlbestand von ca. 8%. Die Einarbeitung des Ergebnisses in den alphabetischen Katalog ist noch im Gange.

### **3.7 Teilbibliothek Geographie für die Fakultät für Geowissenschaften**

Philosophiegebäude, Am Hubland, Tel. 888 5556

Beauftragter Fachreferent: Dr. Karl Theodor Schorpp

Derzeitiger Bestand: 43.573 Bände, zusätzlich ca.

100.000 Karten und ca.

600 Atlanten

Neuzugänge 1993: 939 Bände

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 21.00 Uhr

(Semesterferien 9.00 bis 19.00 Uhr)

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

(Semesterferien geschlossen)

Der Neuzugang der Bibliothek bewegte sich 1993 in fast den gleichen Größenordnungen wie im Vorjahr: 939 neue Einheiten (1992: 929) ließen den Bestand auf jetzt 43.573 Bände wachsen, wobei sich der Neuzugang aus 779 Monographien und 160 Zeitschriftenbänden zusammensetzt.

Die Katalogisierungsarbeiten allerdings lagen mit 911 Titelaufnahmen (86 für den Zettelkatalog, 666 Neuaufnahmen und 159 Aufkatalogisate für den EDV-Katalog) deutlich unter den Zahlen des Jahres 1992 (= -40,8%).

Die Bibliothek steht den Benutzern in den gleichen Räumen zur Verfügung, wie die Bestände für die Fächer Geschichte, Kunstgeschichte und Pädagogik. Dieser Umstand ermöglicht eine zweckmäßige Organisation, die sich v.a. während des Se-

mesters in guten Öffnungszeiten (69 Wochenstunden/Ferien: 50 Wochenstunden) niederschlägt.

### **3.8 Teilbibliothek für die Fakultät für Mathematik und Informatik**

Mathematisches Institut, Am Hubland, Tel. 888 5002

|                            |                       |                         |
|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Uwe Reichel           |                         |
| Derzeitiger Bestand:       | 46.179 Bände          |                         |
| Neuzugänge 1993:           | 1.367 Bände           |                         |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Freitag    | 8.00 bis 18.00 Uhr      |
|                            | (Semesterferien Mo–Do | 8.00 bis 12.30 Uhr      |
|                            |                       | und 13.30 bis 16.00 Uhr |
|                            | Freitag               | 8.00 bis 14.00 Uhr)     |

1993 ist der Zugang an Büchern in der Teilbibliothek zwar um 12,25% zurückgegangen. Er ist – mit 1.367 Bänden – aber immer noch erfreulich hoch. Angesichts der allgemeinen Etatentwicklung erweist es sich als segensreich, daß die Bibliothek auch heuer wieder namhafte Beiträge aus der Otto-Volk-Stiftung entgegennehmen konnte. So wurden mehr als ein Viertel aller Monographien (261) und über 9% aller Zeitschriften aus diesen Mitteln bezahlt.

Auch die Anzahl der Zeitschriften stieg erneut um 19 auf nunmehr 312.

Der Nachweis der Neuerwerbungen in der Teilbibliothek Mathematik erfolgt nur noch über den Microfichekatalog, da mit Zustimmung der Fakultät vom 1.11.1990 die Doppelkatalogisierung eingestellt wurde.

Um bei Einführung des Online-Katalogs so viele maschinenlesbare Katalogdaten wie möglich zur Verfügung zu haben, wurde ab Dezember 1990 mit der Aufkatalogisierung des Bestandes aus der Zeit vor 1983 begonnen. Diese Arbeiten mußten leider aus personellen Gründen ab November 1992 eingestellt werden. Im Berichtszeitraum konnten sie nur sporadisch wieder aufgenommen werden. Insgesamt sind jetzt 4.258 Titel (5.504 Bände) aufkatalogisiert und 3.624 Korrekturen durchgeführt worden. Geschätzter Rest: 12.000 Titel (12.500 Bände). Diese durch die Umstellung angefallenen Korrekturen im Microfichekatalog des Bestandes ab 1983 – neues LKZ 710 für den Informatikbestand, Nachtragen von Signaturen und Inventarnummern – mußten vor allem von Hilfskräften durchgeführt werden.

Da der systematische Katalog ebenfalls stillgelegt wurde, müssen nun alle Neuzugänge sachlich erschlossen werden. Kann kein Abruf über den Verbundkatalog erfolgen, wird das Schlagwort durch den Fachreferenten vergeben; 1993 handelte es sich um 269 Bücher, die so zu beschlagworten waren.

Die Bibliothek hat während des Semesters 50 Stunden, während der vorlesungsfreien Zeit 34 Stunden in der Woche geöffnet.

Im Berichtszeitraum wurden 7.675 Bände ausgeliehen, eine nicht unerhebliche Belastung für das Bibliothekspersonal.

### **3.9. Teilbibliothek Physik der Fakultät für Physik und Astronomie**

Physikalisches Institut, Am Hubland, Tel. 888 5793

|                            |                       |                    |
|----------------------------|-----------------------|--------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Uwe Reichel           |                    |
| Derzeitiger Bestand:       | 20.651 Bände          |                    |
| Neuzugänge 1993:           | 745 Bände             |                    |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Donnerstag | 8.00 bis 19.00 Uhr |
|                            | Freitag               | 8.00 bis 16.30 Uhr |

Gegenüber dem Vorjahr, in dem es für die Bibliothek einige räumliche Verbesserungen gegeben hatte, war der Berichtszeitraum (1993) diesmal von kontinuierlicher Arbeit gekennzeichnet.

Die Etatsituation und die Kostenstruktur haben sich auch hier bemerkbar gemacht. Einmal standen ohnehin etwas weniger Mittel zur Verfügung ( $-1,5\% = 3.655$  DM) und zum anderen waren erheblich höhere Aufwendungen für den Unterhalt der Zeitschriften ( $+ 14,7\% = 24.920$  DM) und für Einband ( $+ 69,6\% = 6.658$  DM) notwendig.

Das führte v.a. dazu, daß der Monographienerwerb sich gegenüber dem Vorjahr nahezu halbierte ( $- 48,6\%$ ), während bei den Zeitschriftenbänden ein Mehrzugang von fast  $76\%$  zu verzeichnen war (bedingt auch durch den Zuwachs von vier neuen Titeln). Insgesamt gesehen sind die Zugänge der Bibliothek 1993 trotzdem um etwa  $18,7\%$  gegenüber dem letzten Jahr zurückgegangen.

Erfreulicherweise haben sich die Erfahrungen des Vorjahres im Bereich der Benutzung bestätigt, denn die Teilbibliothek Physik wird von den Benutzern, vor allem von den Physikstudenten, auch weiterhin sehr gut angenommen. Die Arbeitsplätze in der Bibliothek sind zu Stoßzeiten sehr oft bis auf den letzten Platz belegt. Die Öffnungszeiten am Abend, Montag – Donnerstag bis 19.00 Uhr und am Freitag bis 16.30, werden von den Studenten genutzt. Im Durchschnitt halten sich während des Semesters 8 – 10 Personen zu dieser Zeit in der Bibliothek auf.

### 3.10 Teilbibliothek für die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Neue Universität, Sanderring 2, Tel. 31 903

|                            |                       |                     |
|----------------------------|-----------------------|---------------------|
| Beauftragter Fachreferent: | Dr. Walter Holzheuer  |                     |
| Derzeitige Bestand:        | 61.684 Bände          |                     |
| Neuzugänge 1993:           | 1.149 Bände           |                     |
| Öffnungszeiten:            | Montag bis Freitag    | 8.00 bis 21.00 Uhr  |
|                            | (Semesterferien Mo–Fr | 8.00 bis 19.00 Uhr) |
| Benutzer:                  | 85.383                |                     |

Die Bibliothek, die auch im Jahr 1993 stark in Anspruch genommen wurde, hat trotzdem ihre Arbeit im wesentlichen weiterführen können. Schon aus diesem Grund ist es besonders bedauerlich, daß die Finanzprobleme des abgelaufenen Jahres ihre Folgen deutlich zeigten: der Buchzugang sank (nach einer Minderung schon im Vorjahr um 16,8%) erneut um 10,7% auf jetzt noch 1.149 Bände.

Kritisch anzumerken ist auch, daß 840 (= 73,1%) davon Zeitschriftenbände und nur 309 (= 26,9%) monographische Titel waren: eine Erwerbungsstruktur, die für einen sozialwissenschaftlichen Bestand wahrlich nicht günstig ist.

Die Aufwendungen für den Bucherwerb insgesamt sind gegenüber 1993 um 11,4% zurückgegangen, wobei sich die Ausgaben für Zeitschriften nochmals, wenn auch geringfügig, um 2% erhöhten, während infolgedessen für Monographien 28,5% weniger an Mitteln zur Verfügung standen als im Vorjahr.

Naturgemäß mußte demnach die Zahl der Katalogisate, die die Teilbibliothek ja auch für die Lehrstühle der Fakultät herstellt, ebenfalls spürbar zurückgehen (wie die Bibliothek erwarben die Institute diesmal in geringerem Umfang als 1992). So sank sie um 1.137 (= 24,9%) auf nunmehr 3.430 Titelaufnahmen.

Ganz unverändert hoch blieb dagegen – bei 85.383 gezählten Bibliotheksbesuchern – die Benutzungsfrequenz in den Lesesälen, ein Umstand, der dringend wünschen läßt, daß möglichst bald die finanzielle Ausstattung wieder entsprechend angepaßt werden möge, damit die zahlreichen Interessenten bei uns nicht nur einen Arbeitsplatz, sondern auch diejenige Literatur finden, die sie für ihre Arbeit benötigen.

Hans-Peter Ziegler

## **4. Anlagen**

### **4.1 Veröffentlichungen**

Mälzer, Gottfried: Johann Lukas Schönlein (1793 – 1864). Ein genialer Mediziner, der seiner fränkischen Heimat stets verbunden blieb. Würzburg: Echter 1993. 54 S. (Ein Liebhaberdruck aus dem Echterhaus).

– Bestandspflege. Ein Erfahrungsbericht aus der Universitätsbibliothek Würzburg.–  
In: Bibliotheksforum Bayern 1993, S. 266 – 282.

Pabel, Angelika: Berühmte Besucher der Universitätsbibliothek Würzburg im 19. Jahrhundert: die Handschrift M. ch. f. 647. – In: Mainfränkisches Jahrbuch für Geschichte und Kunst 45(1993), S. 239–251.

Thurn, Hans: Das Würzburger Heiltum – In: Würzburger Diözesangeschichtsblätter 55(1993), S. 143–156.

Thurn, Hans / Wiener, Claudia: Eine illuminierte Handschrift von Hildeberts von Lavardin "De mysterio missae". – In: Würzburger Diözesangeschichtsblätter 55(1993), S. 13–35.

## 4.2 Leihgaben zu Ausstellungen

M.ch.q.470/1.2 für Boveri-Ausstellung im Bio-Zentrum der Universität Würzburg

1 Band für "Heiner Dikreiter und die Hetzfelder Flößersunft"  
in den Greisinghäusern Würzburg, 25.5.–18.6.1993

Einbl.80 (Spörer-Karte) für "Kartographie und Druckkunst um 1500" im  
Gutenberg-Museum Mainz, 10.9.–30.12.1993

2 Bände für "Aschacher Steingut" gezeigt von den Städtischen Sammlungen  
Schweinfurt, 23.9.–7.11.1993

1 Band für "Beginn einer Blütezeit: 1643: Marktbreit wird schwarzenbergisch" im  
Malerwinkelhaus Marktbreit, 2.10.–28.11.1993

Sticker F 85 (Schoenlein, Über den Keuchhusten) für "Johann Lucas Schoenlein –  
Arzt und Mäzen" in der Staatsbibliothek Bamberg, 28.11.1993–4.2.1994.



Prof. Dr. Vollrath und Prof. Dr. Pabel bei der Eröffnung der Ausstellung  
"Computergrafik zur Differentialgeometrie"

### 4.3 Personelle Veränderungen

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]



Die Tauben in der Universitätsbibliothek – auch 1993 ein leidiges Problem. Ein neu errichtetes Taubenhaus auf dem Dach der Universitätsbibliothek soll helfen, die Tauben von den Balkonen zu vertreiben.

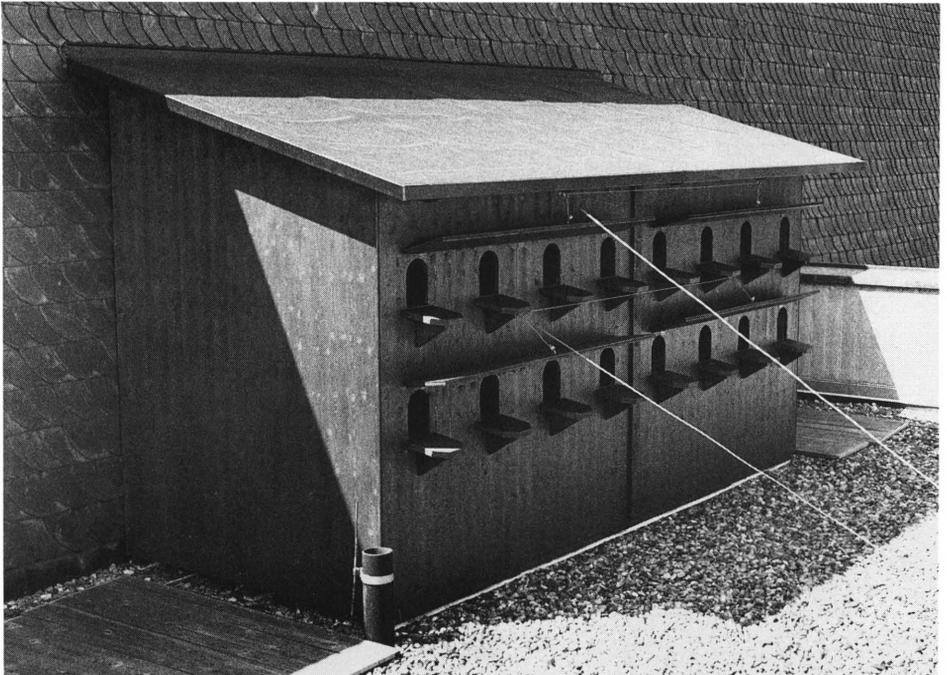


Tabelle 1: Richtwerte für die Beanspruchung und die Ressourcen der Universitätsbibliothek Würzburg

|  | 1981    | %   | 1985    | %      | 1992      | %      | 1993    | %      |
|--|---------|-----|---------|--------|-----------|--------|---------|--------|
| Planstellen für Bibliothekspersonal (Zentralbibliothek u. Teilbibliotheken) *              | 124     | 100 | 124     | 100    | 122       | 98,39  | 122     | 98,39  |
| Freihand-Buchausleihe (Bände)  | 85.076  | 100 | 144.912 | 170,33 | 215.142   | 252,88 | 233.001 | 273,87 |
| Magazin-Buchausleihe (Bände)   | 152.684 | 100 | 116.472 | 76,28  | 81.545    | 53,41  | 79.432  | 52,02  |
| Belieferung der Institute mit Literatur (Bücherauto)                                       | 16.860  | 100 | 31.168  | 184,86 | 24.569    | 145,72 | 21.920  | 130,01 |
| Von uns über Fernleihe bei anderen Bibliotheken bestellte Literatur                        | 27.459  | 100 | 39.827  | 145,04 | 50.086    | 182,40 | 49.928  | 181,83 |
| Über Fernleihe beschaffte Bände usw.   | 23.814  | 100 | 39.191  | 164,57 | 47.667    | 200,16 | 46.717  | 196,17 |
| Über Fernleihe von anderen Bibliotheken bei uns bestellte Literatur                        | 24.559  | 100 | 33.056  | 134,59 | 26.020    | 105,95 | 23.807  | 96,94  |
| Über Fernleihe an andere Bibliotheken verschickte Literatur ohne Briefbest.                | 13.237  | 100 | 20.104  | 151,87 | 13.585    | 102,63 | 12.543  | 94,76  |
| Ausgegebene Bände insgesamt  | 250.997 | 100 | 288.300 | 114,86 | 374.760   | 149,31 | 375.755 | 149,70 |
| Lesesaalbenutzer   | 96.339  | 100 | 178.765 | 185,55 | 350.189   | 363,50 | 337.080 | 349,89 |
| Durch Selbstbedienung angefertigte Kopien (hauptsächlich aus Beständen des Hauptlesesaals) | 163.775 | 100 | 474.025 | 289,43 | 1.007.403 | 577,01 | 989.225 | 575,21 |

\* Der Universitätsbibliothek ging im Jahr 1990 u.a. eine Stelle aus dem Stellenplan der Universität verloren, die ihr seit über 20 Jahren zur Verfügung stand (Druckerei).

Tabelle 2: Öffnungszeiten der Zentralbibliothek

|            | Hauptlesesaal,<br>Leihstelle,<br>Freihandmagazin,<br>Informationszentrum | Handschriften-<br>lesesaal | Mediothek                  | alle übrigen<br>Dienststellen |
|------------|--|----------------------------|----------------------------|-------------------------------|
| Montag     | 8.00–19.00   | 8.00–16.30                 | 10.00–11.30<br>13.00–16.00 | 8.00–16.30                    |
| Dienstag   | 8.00–19.00   | 8.00–16.30                 | 10.00–11.30<br>13.00–16.00 | 8.00–16.30                    |
| Mittwoch   | 8.00–19.00   | 8.00–16.30                 | 10.00–11.30<br>13.00–16.00 | 8.00–16.30                    |
| Donnerstag | 8.00–21.00   | 8.00–18.00                 | 10.00–11.30<br>13.00–19.00 | 8.00–16.30                    |
| Freitag    | 8.00–21.00   | 8.00–14.00                 | 10.00–11.30                | 8.00–14.00                    |
| Samstag    | 9.00–14.00   | geschlossen                | geschlossen                | geschlossen                   |
| insgesamt  | 64 Wochen-<br>stunden  | 41,5 Wochen-<br>stunden    | 22,5 Wochen-<br>stunden    | 40 Wochen-<br>stunden         |

Vom 2. August – 14. September 1993 gelten für Hauptlesesaal, Leihstelle, Freihandmagazin und Informationszentrum folgende verkürzte Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00–16.30 Uhr.  
Die Öffnungszeiten der zahlreichen Teilbibliotheken sind dem Info-Blatt 4.2 "Verzeichnis Würzburger Bibliotheken" zu entnehmen.

Tabelle 3: Zahl der Benutzer im Hauptlesesaal der Zentralbibliothek \*

| Monat                | 9.00 Uhr<br>anwesend |      | 11.00 Uhr<br>anwesend |      | 13.00 Uhr<br>anwesend |      | 15.00 Uhr<br>anwesend |      |
|----------------------|----------------------|------|-----------------------|------|-----------------------|------|-----------------------|------|
|                      | 1993                 | 1992 | 1993                  | 1992 | 1993                  | 1992 | 1993                  | 1992 |
| Januar               | 54                   | 29   | 150                   | 121  | 154                   | 153  | 192                   | 193  |
| Februar              | 62                   | 38   | 169                   | 134  | 180                   | 150  | 215                   | 210  |
| März                 | 79                   | 33   | 158                   | 127  | 162                   | 126  | 190                   | 168  |
| April                | 71                   | 35   | 132                   | 114  | 135                   | 119  | 171                   | 164  |
| Mai                  | 57                   | 52   | 129                   | 108  | 141                   | 112  | 161                   | 149  |
| Juni                 | 52                   | 31   | 130                   | 115  | 132                   | 133  | 165                   | 160  |
| Juli                 | 61                   | 43   | 149                   | 116  | 143                   | 126  | 181                   | 158  |
| August               | 60                   | 52   | 130                   | 112  | 117                   | 112  | 133                   | 129  |
| September            | 63                   | 43   | 140                   | 113  | 119                   | 112  | 160                   | 141  |
| Oktober              | 54                   | 57   | 121                   | 126  | 114                   | 121  | 150                   | 160  |
| November             | 53                   | 57   | 142                   | 128  | 151                   | 152  | 190                   | 183  |
| Dezember             | 43                   | 45   | 119                   | 112  | 128                   | 139  | 148                   | 165  |
| Durchschnitt pro Tag | 59                   | 43   | 139                   | 119  | 140                   | 130  | 171                   | 165  |
| Veränderungen in %   | + 37,2               |      | + 16,8                |      | + 7,7                 |      | + 3,6                 |      |

\* Täglicher Durchschnitt 1993

Tabelle 3: Fortsetzung

| 16.30 Uhr<br>anwesend |      | 17.30 Uhr<br>anwesend |      | 18.30 Uhr<br>anwesend |      | 19.30 Uhr<br>anwesend |      | 20.30 Uhr<br>anwesend |      | Monat  |
|-----------------------|------|-----------------------|------|-----------------------|------|-----------------------|------|-----------------------|------|--------|
| 1993                  | 1992 | 1993                  | 1992 | 1993                  | 1992 | 1993                  | 1992 | 1993                  | 1992 |        |
| 180                   | 170  | 146                   | 132  | 105                   | 86   | 73                    | 58   | 42                    | 22   | Jan.   |
| 191                   | 194  | 147                   | 153  | 108                   | 99   | 84                    | 61   | 58                    | 26   | Feb.   |
| 175                   | 157  | 132                   | 121  | 97                    | 80   | 70                    | 59   | 44                    | 26   | März   |
| 152                   | 144  | 108                   | 109  | 81                    | 70   | 58                    | 48   | 37                    | 24   | April  |
| 145                   | 124  | 112                   | 95   | 74                    | 64   | 59                    | 46   | 42                    | 25   | Mai    |
| 150                   | 142  | 116                   | 106  | 83                    | 67   | 68                    | 52   | 42                    | 25   | Juni   |
| 153                   | 146  | 123                   | 118  | 97                    | 80   | 75                    | 61   | 47                    | 32   | Juli   |
| -                     | -    | -                     | -    | -                     | -    | -                     | -    | -                     | -    | Aug. * |
| 135                   | 121  | 110                   | 95   | 80                    | 71   | 58                    | 49   | 33                    | 29   | Sept.  |
| 135                   | 152  | 106                   | 111  | 83                    | 78   | 65                    | 58   | 41                    | 32   | Okt.   |
| 165                   | 165  | 143                   | 133  | 106                   | 92   | 87                    | 61   | 50                    | 36   | Nov.   |
| 122                   | 138  | 100                   | 109  | 80                    | 77   | 65                    | 63   | 46                    | 42   | Dez.   |
| 155                   | 150  | 122                   | 117  | 90                    | 79   | 69                    | 56   | 44                    | 29   | ø      |
| + 3,3                 |      | + 4,3                 |      | + 13,9                |      | + 23,2                |      | + 51,7                |      | +/- %  |

\* Vom 2. August bis 14. September 1993 ab 16.30 Uhr geschlossen

Tabelle 4: Gesamtausleihe der Zentralbibliothek \*

|   | 1993      |       | 1992      |       |
|---|-----------|-------|-----------|-------|
|   | Bände     | %     | Bände     | %     |
| 1. Geschlossenes Magazin  | 48.749    | 12,97 | 50.714    | 13,53 |
| 2. Freihandmagazin  | 20.598    | 5,48  | 18.956    | 5,06  |
| 3. Im Hauptlesesaal bereitgestellte Magazinbände  | 6.517     | 1,73  | 7.606     | 2,03  |
| 4. In den sonstigen Lesesälen bereitgestellte Magazinbände  | 3.054     | 0,81  | 3.633     | 0,97  |
| 5. Nicht abgeholte Bände (Ortsleihe)  | 514       | 0,14  | 636       | 0,17  |
| 6. Hauptlesesaal (ohne LBS)   | 114.982   | 30,60 | 101.709   | 27,14 |
| 7. Verlängerungen   | 55.608    | 14,80 | 65.346    | 17,44 |
| 8. Lehrbuchsammlung 1   | 57.905    | 15,41 | 54.914    | 14,65 |
| 9. Lehrbuchsammlung 2   | 39.516    | 10,52 | 39.563    | 10,56 |
| 10. Kopien für Ortsleihe (Bände, ohne Selbstbedienung)  | 8.631     | 2,30  | 10.045    | 2,68  |
| 11. Erledigung durch Präsenzbestände  | 7.138     | 1,90  | 8.053     | 2,15  |
| 12. Ortsleihe insgesamt (Nr. 1–11)  | 363.212   | 96,66 | 361.175   | 96,38 |
| 13. Gebende Fernleihe   | 12.543    | 3,34  | 13.585    | 3,62  |
| 14. Gesamtausleihe (Nr. 1–13)   | 375.755   | 100   | 374.760   | 100   |
| 15. davon Freihandausleihe (Nr. 2, 6, 8, 9)   | 233.001   | 62,01 | 215.142   | 57,41 |
| 16. davon Lehrbuchsammlungen (Nr. 8–9)  | 97.421 ** | 25,93 | 94.496 ** | 25,22 |
| 17. davon Magazinliteratur (Nr. 1–5)  | 79.432    | 21,14 | 81.545    | 21,76 |
| 18. davon Ausleihe aus dem geschlossenen Magazin (Nr. 1.5)  | 49.263    | 13,11 | 51.350    | 13,70 |
| 19. Auslieferung über Bibliotheksauto (in Nr. 1, 2, 6, 10 enthalten, zusätzlich nehmende Fernleihe) | 21.920    | -     | 24.569    | -     |

\* Umfang und prozentuale Anteile der einzelnen Ausleiharten

\*\* ohne Verlängerungen

Tabelle 5: Institutsbelieferung mit Bücherauto

|                             | Fernleihe |       | Ortsleihe             |                         |     |                   | insgesamt |        |
|-----------------------------|-----------|-------|-----------------------|-------------------------|-----|-------------------|-----------|--------|
|                             | Kopien    | Bde   | Magazin-<br>literatur | Freihandliteratur       |     |                   | 1993      | 1992   |
|                             |           |       |                       | Zeitschriften<br>Kopien | Bde | Mono-<br>graphien |           |        |
| 1. Zahnklinik               | 1.795     | 378   | 69                    | 632                     | 46  | 11                | 2.931     | 2.316  |
| 2. Biowissenschaften        |           |       |                       |                         |     |                   |           | 822    |
| 3. Med. Poliklinik          | 277       | 15    | 5                     | 392                     | 7   | 7                 | 703       | 1.026  |
| 4. Nervenklinik             | 557       | 53    | 20                    | 276                     | 26  | 15                | 947       | 1.569  |
| 5. Luitpold-<br>krankenhaus | 3.214     | 206   | 23                    | 2.330                   | 22  | 8                 | 5.803     | 6.238  |
| 6. Kopfklinikum             | 1.260     | 69    | 50                    | 913                     | 43  | 2                 | 2.337     | 2.746  |
| 7. Ludwigstraße             | 351       | 103   | 13                    | 59                      | 25  | 24                | 575       | 546    |
| 8. Residenz                 | 259       | 424   | 136                   | 128                     | 120 | 52                | 1.119     | 1.271  |
| 9. König-Ludwig-<br>Haus    | 95        | 29    | 7                     | 47                      | 5   | 4                 | 187       | 321    |
| 10. Botanik                 | 395       | 59    | 12                    | 12                      | 22  | 12                | 512       | 540    |
| 11. Wittelsbacherplatz      | 295       | 210   | 159                   | 255                     | 93  | 127               | 1.103     | 1.153  |
| 12. Domerschulstraße        | 2.248     | 1.987 | 395                   | 610                     | 211 | 252               | 5.703     | 6.021  |
| davon:                      |           |       |                       |                         |     |                   |           |        |
| Kath.-Theol. Fak.           | 441       | 379   | 155                   | 114                     | 47  | 49                | 1.185     | 1.315  |
| Jurist. Fak.                | 201       | 297   | 86                    | 18                      | 34  | 45                | 681       | 1.057  |
| Lehrst. Psychologie I       | 426       | 163   | 18                    | 309                     | 31  | 55                | 1.002     | 743    |
| Wirtschaftswiss. Fak.       | 1.180     | 1.148 | 136                   | 169                     | 99  | 103               | 2.835     | 2.906  |
| Summe 1-12                  | 10.710    | 3.533 | 889                   | 5.654                   | 620 | 514               | 21.920    | 24.569 |

Tabelle 6: Gesamtausgaben der Zentralbibliothek im Jahr 1993 nach Gattungen:  
Neuerscheinungen und Antiquaria \* (alle Angaben in DM)

|                               | Neuerscheinungen |           |      |
|-------------------------------|------------------|-----------|------|
|                               | 1993             | 1992      | %    |
| 1. Zeitschriften **           |                  |           |      |
| Zentralbibliothek             | 484.753          | 463.844   | 27,3 |
| Teilbibliotheken              | 204.429          | 235.027   | 11,5 |
| Summe                         | 689.182          | 698.871   | 38,8 |
| 2. Fortsetzungen              |                  |           |      |
| Zentralbibliothek             | 163.371          | 150.361   | 9,2  |
| Teilbibliotheken              | 11.696           | 9.122     | 0,7  |
| Summe                         | 175.066          | 159.482   | 9,9  |
| 3. Monographien               |                  |           |      |
| Zentralbibliothek             | 265.558          | 319.793   | 15,0 |
| Teilbibliotheken              | 113.450          | 117.512   | 6,4  |
| Summe                         | 379.008          | 437.305   | 21,3 |
| 4. Lehrbuchsammlung           |                  |           |      |
| Lehrbuchsammlung 1            | 56.245           | 63.665    | 3,2  |
| Lehrbuchsammlung 2            | 35.560           | 58.180    | 2,0  |
| Summe                         | 91.806           | 121.845   | 5,2  |
| 5. Mikroformen, AV-Medien *** | 111.243          | 117.604   | 6,3  |
| 6. Summe (1-5)                | 1.446.305        | 1.535.108 | 81,4 |
| 7. Einband                    |                  |           |      |
| Zentralbibliothek             | 245.353          | 249.486   | 13,8 |
| Teilbibliotheken              | 19.176           | 12.752    | 1,1  |
| Summe                         | 264.529          | 262.238   | 14,9 |
| 8. Tausch                     | 543              | 15.102    | 0,0  |
| 9. Gesamt (1-8)               |                  |           |      |
| Zentralbibliothek             | 1.362.627        | 1.438.035 | 76,7 |
| Teilbibliotheken              | 348.751          | 374.413   | 19,6 |
| Summe                         | 1.711.378        | 1.812.448 | 96,4 |

\* In den Erwerbungsstabellen (Tabellen 6-16) sind die Sondermittel aus dem Bayerischen Sofortprogramm für Studienliteratur überlasteter Fächer enthalten; unter "Teilbibliotheken" werden hier nur aufgeführt Ausgaben und Zuwachs, für Bestände deren Standort in Teilbibliotheken ist, die Abrechnung aber über die Zentralbibliothek erfolgt.

\*\* ohne Mikroformen aus Normaletat; sie sind in Tabelle 6, 5. enthalten.

\*\*\* incl.CD-ROM (DM 69.125,-)

Tabelle 6: Fortsetzung

| Antiquaria, Rara |        |     | Gesamt    |           |       |                     |
|------------------|--------|-----|-----------|-----------|-------|---------------------|
| 1993             | 1992   | %   | 1993      | 1992      | %     |                     |
| -                | -      |     | 484.753   | 463.844   | 27,3  | 1. Zeitschriften    |
| -                | -      |     | 204.429   | 235.027   | 11,5  | Zentralbibliothek   |
| -                | -      |     | 689.182   | 698.871   | 38,8  | Teilbibliotheken    |
|                  |        |     |           |           |       | Summe               |
| -                | -      |     | 163.371   | 150.361   | 9,2   | 2. Fortsetzungen    |
| -                | -      |     | 11.696    | 9.122     | 0,7   | Zentralbibliothek   |
| -                | -      |     | 175.066   | 159.482   | 9,9   | Teilbibliotheken    |
|                  |        |     |           |           |       | Summe               |
| 64.427           | 22.441 | 3,6 | 329.986   | 342.235   | 18,6  | 3. Monographien     |
| -                | -      |     | 113.450   | 117.512   | 6,4   | Zentralbibliothek   |
| 64.427           | 22.441 | 3,6 | 443.436   | 459.747   | 25,0  | Teilbibliotheken    |
|                  |        |     |           |           |       | Summe               |
| -                | -      |     | 56.245    | 63.665    | 3,2   | 4. Lehrbuchsammlung |
| -                | -      |     | 35.560    | 58.180    | 2,0   | Lehrbuchsammlung 1  |
| -                | -      |     | 91.806    | 121.845   | 5,2   | Lehrbuchsammlung 2  |
| -                | -      |     | 111.243   | 117.604   | 6,3   | Summe               |
| 64.427           | 22.441 | 3,6 | 1.510.733 | 1.557.549 | 85,1  | 5. Mikroformen      |
|                  |        |     |           |           |       | 6. Summe (1-5)      |
| -                | -      |     | 245.353   | 249.486   | 13,8  | 7. Einband          |
| -                | -      |     | 19.176    | 12.752    | 1,1   | Zentralbibliothek   |
| -                | -      |     | 264.529   | 262.238   | 14,9  | Teilbibliotheken    |
| -                | -      |     | 543       | 15.102    | 0,0   | Summe               |
| 64.427           | 22.441 | 3,6 | 1.427.054 | 1.460.476 | 80,4  | 8. Tausch           |
| -                | -      |     | 348.751   | 374.413   | 19,6  | 9. Gesamt (1-8)     |
| 64.427           | 22.441 | 3,6 | 1.775.805 | 1.834.889 | 100,0 | Zentralbibliothek   |
|                  |        |     |           |           |       | Teilbibliotheken    |
|                  |        |     |           |           |       | Summe               |

Tabelle 7: Gesamtausgaben der Zentralbibliothek im Jahr 1993 nach Fächern

|                          | 1. Standort in der Zentralbibliothek |      | 2. Standort in den Teilbibliotheken |      | Gesamt    |       |
|--------------------------|--------------------------------------|------|-------------------------------------|------|-----------|-------|
|                          | DM                                   | %    | DM                                  | %    | DM        | %     |
| Allgemeines <1>          | 259.037                              | 17,1 | -                                   |      | 259.037   | 17,1  |
| Philosophie <2>          | 25.480                               | 1,7  | -                                   |      | 25.480    | 1,7   |
| Psychologie <3>          | 42.790                               | 2,8  | 7.492                               | 0,5  | 50.282    | 3,3   |
| Theologie <4>            | 52.645                               | 3,5  | -                                   |      | 52.645    | 3,5   |
| Soziologie <5>           | 21.545                               | 1,4  | -                                   |      | 21.545    | 1,4   |
| Politik <6>              | 14.174                               | 0,9  | -                                   |      | 14.174    | 0,9   |
| Wirtschaft <7>           | 55.217                               | 3,7  | 30.251                              | 2,0  | 85.468    | 5,7   |
| Recht <8>                | 80.894                               | 5,4  | 17.683                              | 1,2  | 98.577    | 6,5   |
| Pädagogik <9>            | 32.743                               | 2,2  | 11.396                              | 0,8  | 44.139    | 2,9   |
| Volks-, Völkerkunde <10> | 3.069                                | 0,2  | -                                   |      | 3.069     | 0,2   |
| Naturwiss. allg. <11>    | 36.365                               | 2,4  | -                                   |      | 36.365    | 2,4   |
| Mathematik <12>          | 7.660                                | 0,5  | 36.611                              | 2,4  | 44.271    | 2,9   |
| Informatik <13>          | 21.623                               | 1,4  | 13.518                              | 0,9  | 35.141    | 2,3   |
| Physik <14>              | 14.955                               | 1,0  | 56.375                              | 3,7  | 71.330    | 4,7   |
| Chemie <15>              | 13.128                               | 0,9  | 81.897                              | 5,4  | 95.025    | 6,3   |
| Geowissenschaften <16>   | 20.755                               | 1,4  | -                                   |      | 20.755    | 1,4   |
| Biowissenschaften <17>   | 23.322                               | 1,5  | 63.883                              | 4,2  | 87.205    | 5,8   |
| Medizin <18>             | 190.128                              | 12,6 | -                                   |      | 190.128   | 12,6  |
| Kunst <28>               | 27.294                               | 1,8  | 10.471                              | 0,7  | 37.765    | 2,5   |
| Musik, Theater <29>      | 9.900                                | 0,7  | -                                   |      | 9.900     | 0,7   |
| Sport <30>               | 5.854                                | 0,4  | -                                   |      | 5.854     | 0,4   |
| Allg. Philologie <31>    | 33.175                               | 2,2  | -                                   |      | 33.175    | 2,2   |
| Anglistik <32>           | 15.111                               | 1,0  | -                                   |      | 15.111    | 1,0   |
| Germanistik <33>         | 45.795                               | 3,0  | -                                   |      | 45.795    | 3,0   |
| Romanistik <34>          | 22.809                               | 1,5  | -                                   |      | 22.809    | 1,5   |
| Klass. Philologie <35>   | 17.432                               | 1,2  | -                                   |      | 17.432    | 1,2   |
| Slawistik <36>           | 6.550                                | 0,4  | -                                   |      | 6.550     | 0,4   |
| Kleinere Philol. <37>    | 5.807                                | 0,4  | -                                   |      | 5.807     | 0,4   |
| Geschichte <39>          | 45.232                               | 3,0  | -                                   |      | 45.232    | 3,0   |
| Geographie <41>          | 14.225                               | 0,9  | -                                   |      | 14.225    | 0,9   |
| Technik, Umwelt u.a.     | 16.443                               | 1,1  | -                                   |      | 16.443    | 1,1   |
| Summe:                   | 1.181.158                            | 78,2 | 329.577                             | 21,8 | 1.510.735 | 100,0 |

Tabelle 8: Zuwachs in der Zentralbibliothek im Jahr 1993 nach Fächern  
(alle Erwerbungsarten) \*

|                          | Neuer-<br>scheinungen |      | Antiquaria | Mikro-<br>formen | AV-<br>Medien | Gesamt                |       |
|--------------------------|-----------------------|------|------------|------------------|---------------|-----------------------|-------|
|                          | Bände                 | %    | Bände      | Einheiten**      |               | Phys. Einh.<br>Anzahl | %     |
| Allgemeines <1>          | 3.149                 | 13,1 | 231        | 7.515            | 7             | 10.902                | 45,2  |
| Philosophie <2>          | 353                   | 1,5  | 2          | -                | -             | 355                   | 1,5   |
| Psychologie <3>          | 451                   | 1,9  | -          | -                | 2             | 453                   | 1,9   |
| Theologie <4>            | 835                   | 3,5  | 2          | -                | 10            | 847                   | 3,5   |
| Soziologie <5>           | 377                   | 1,6  | -          | -                | 2             | 379                   | 1,6   |
| Politik <6>              | 331                   | 1,4  | -          | -                | -             | 331                   | 1,4   |
| Wirtschaft <7>           | 812                   | 3,4  | 1          | -                | 1             | 814                   | 3,4   |
| Recht <8>                | 1.311                 | 5,4  | 6          | -                | -             | 1.317                 | 5,5   |
| Pädagogik <9>            | 971                   | 4,0  | 3          | -                | 6             | 980                   | 4,1   |
| Volks-, Völkerkunde <10> | 67                    | 0,3  | -          | -                | -             | 67                    | 0,3   |
| Naturwiss. allg. <11>    | 104                   | 0,4  | -          | -                | 1             | 105                   | 0,4   |
| Mathematik <12>          | 201                   | 0,8  | -          | -                | -             | 201                   | 0,8   |
| Informatik <13>          | 388                   | 1,6  | -          | -                | -             | 388                   | 1,6   |
| Physik <14>              | 212                   | 0,9  | -          | -                | -             | 212                   | 0,9   |
| Chemie <15>              | 126                   | 0,5  | 1          | -                | -             | 127                   | 0,5   |
| Geowissenschaften <16>   | 156                   | 0,6  | -          | -                | -             | 156                   | 0,6   |
| Biowissenschaften <17>   | 381                   | 1,6  | -          | -                | 1             | 382                   | 1,6   |
| Medizin <18>             | 940                   | 3,9  | -          | -                | 2             | 942                   | 3,9   |
| Kunst <28>               | 431                   | 1,8  | 6          | 84               | -             | 521                   | 2,2   |
| Musik, Theater <29>      | 154                   | 0,6  | 1          | 314              | -             | 469                   | 1,9   |
| Sport <30>               | 95                    | 0,4  | -          | -                | -             | 95                    | 0,4   |
| Allg. Philologie <31>    | 235                   | 1,0  | 1          | -                | 1             | 237                   | 1,0   |
| Anglistik <32>           | 198                   | 0,8  | 1          | -                | 55            | 254                   | 1,1   |
| Germanistik <33>         | 928                   | 3,8  | 13         | -                | 28            | 969                   | 4,0   |
| Romanistik <34>          | 265                   | 1,1  | 18         | -                | 94            | 377                   | 1,6   |
| Klass. Philologie <35>   | 226                   | 0,9  | -          | -                | -             | 226                   | 0,9   |
| Slawistik <36>           | 101                   | 0,4  | -          | -                | 3             | 104                   | 0,4   |
| Kleinere Philol. <37>    | 66                    | 0,3  | -          | -                | 19            | 85                    | 0,4   |
| Geschichte <39>          | 801                   | 3,3  | 9          | -                | -             | 810                   | 3,4   |
| Geographie <41>          | 190                   | 0,8  | -          | -                | 3             | 193                   | 0,8   |
| Technik, Umwelt u.a.     | 239                   | 1,0  | -          | -                | -             | 239                   | 1,0   |
| Summe:                   | 15.094                | 62,6 | 295        | 7.913            | 235           | 23.537                | 97,6  |
| Dissertationen           | 398                   | 1,7  | -          | 183              | -             | 581                   | 2,4   |
| Summe:                   | 15.492                | 64,2 | 295        | 8.096            | 235           | 24.118                | 100,0 |
| Vorjahr                  | 15.822                | 61,8 | 434        | 9.311            | 54            | 25.621                | 100,0 |

\* Zuwachs nur für den Standort Zentralbibliothek

\*\* CD-ROM-Einheiten nicht einzeln gezählt

Tabelle 9: Ausgaben und Zuwachs in der Zentralbibliothek 1993 bei den Neuerscheinungen nach Gattungen \*

|                          | 1. Zeitschriften |      | Bände | 2. Fortsetzungen |      | Bände |
|--------------------------|------------------|------|-------|------------------|------|-------|
|                          | DM               | %    |       | DM               | %    |       |
| Allgemeines <1>          | 107.133          | 10,5 | 664   | 18.277           | 1,8  | 123   |
| Philosophie <2>          | 7.296            | 0,7  | 56    | 6.673            | 0,7  | 40    |
| Psychologie <3>          | 11.763           | 1,2  | 56    | 2.269            | 0,2  | 11    |
| Theologie <4>            | 16.422           | 1,6  | 166   | 16.429           | 1,6  | 111   |
| Soziologie <5>           | 5.541            | 0,5  | 43    | 797              | 0,1  | 5     |
| Politik <6>              | 5.404            | 0,5  | 44    | 2.275            | 0,2  | 32    |
| Wirtschaft <7>           | 15.955           | 1,6  | 84    | 1.062            | 0,1  | 17    |
| Recht <8>                | 18.281           | 1,8  | 105   | 33.693           | 3,3  | 423   |
| Pädagogik <9>            | 9.227            | 0,9  | 94    | 6.885            | 0,7  | 55    |
| Volks-, Völkerkunde <10> | 2.362            | 0,2  | 24    | 67               | 0,0  | 1     |
| Naturwiss. allg. <11>    | 15.312           | 1,5  | 63    | 15               | 0,0  | 1     |
| Mathematik <12>          | 120              | 0,0  | 1     | 575              | 0,1  | 13    |
| Informatik <13>          | 2.209            | 0,2  | 12    | 569              | 0,1  | 11    |
| Physik <14>              | 3.495            | 0,3  | 9     | 2.681            | 0,3  | 15    |
| Chemie <15>              | 277              | 0,0  | 4     | 11.696           | 1,1  | 12    |
| Geowissenschaften <16>   | 13.837           | 1,4  | 36    | 492              | 0,0  | 3     |
| Biowissenschaften <17>   | 585              | 0,1  | 7     | 4.831            | 0,5  | 36    |
| Medizin <18>             | 156.786          | 15,4 | 438   | 2.466            | 0,2  | 22    |
| Kunst <28>               | 6.529            | 0,6  | 53    | 9.032            | 0,9  | 37    |
| Musik, Theater <29>      | 3.899            | 0,4  | 31    | 1.234            | 0,1  | 13    |
| Sport <30>               | 3.606            | 0,4  | 35    | 85               | 0,0  | 2     |
| Allg. Philologie <31>    | 17.781           | 1,7  | 113   | 7.032            | 0,7  | 37    |
| Anglistik <32>           | 2.371            | 0,2  | 26    | 2.427            | 0,2  | 18    |
| Germanistik <33>         | 9.107            | 0,9  | 111   | 14.372           | 1,4  | 120   |
| Romanistik <34>          | 6.748            | 0,7  | 53    | 4.524            | 0,4  | 47    |
| Klass. Philologie <35>   | 7.063            | 0,7  | 57    | 2.511            | 0,2  | 31    |
| Slawistik <36>           | 2.459            | 0,2  | 14    | 1.606            | 0,2  | 26    |
| Kleinere Philol. <37>    | 3.609            | 0,4  | 27    | 685              | 0,1  | 7     |
| Geschichte <39>          | 12.136           | 1,2  | 104   | 10.622           | 1,0  | 118   |
| Geographie <41>          | 10.966           | 1,1  | 36    | 1.946            | 0,2  | 9     |
| Technik, Umwelt u.a.     | 6.474            | 0,6  | 37    | 7.237            | 0,7  | 25    |
| Summe:                   | 484.753          | 47,7 | 2.603 | 175.066          | 17,2 | 1.421 |

\* nur gedruckte Bücher und Zeitschriften ohne Lückenergänzung, Mikroformen, CD-ROM;  
nur für den Standort Zentralbibliothek

Tabelle 9: Fortsetzung

| 3. Monographien |      | Bände |        | 4. Lehrbuchsammlung |       | Bände     |       | 5. Summe |       | Bände |
|-----------------|------|-------|--------|---------------------|-------|-----------|-------|----------|-------|-------|
| DM              | %    |       | DM     | %                   |       | DM        | %     |          |       |       |
| 25.858          | 2,5  | 374   | -      | 0,0                 | -     | 151.268   | 14,9  |          | 1.161 |       |
| 11.117          | 1,1  | 170   | 307    | 0,0                 | 10    | 25.393    | 2,5   |          | 276   |       |
| 15.405          | 1,5  | 301   | 2.493  | 0,2                 | 49    | 31.931    | 3,1   |          | 417   |       |
| 19.640          | 1,9  | 325   | -      | 0,0                 | -     | 52.492    | 5,2   |          | 602   |       |
| 5.465           | 0,5  | 126   | 580    | 0,1                 | 13    | 12.383    | 1,2   |          | 187   |       |
| 6.321           | 0,6  | 155   | 174    | 0,0                 | 5     | 14.174    | 1,4   |          | 236   |       |
| 14.854          | 1,5  | 204   | 18.292 | 1,8                 | 352   | 50.163    | 4,9   |          | 657   |       |
| 11.085          | 1,1  | 144   | 17.268 | 1,7                 | 343   | 80.327    | 7,9   |          | 1.015 |       |
| 10.360          | 1,0  | 258   | 5.719  | 0,6                 | 123   | 32.191    | 3,2   |          | 530   |       |
| 639             | 0,1  | 10    | -      | 0,0                 | -     | 3.069     | 0,3   |          | 35    |       |
| 404             | 0,0  | 9     | -      | 0,0                 | -     | 15.731    | 1,5   |          | 73    |       |
| 3.471           | 0,3  | 75    | 3.494  | 0,3                 | 99    | 7.660     | 0,8   |          | 188   |       |
| 11.584          | 1,1  | 189   | 7.261  | 0,7                 | 89    | 21.623    | 2,1   |          | 301   |       |
| 4.467           | 0,4  | 72    | 4.311  | 0,4                 | 70    | 14.955    | 1,5   |          | 166   |       |
| 8.293           | 0,8  | 20    | 4.558  | 0,4                 | 83    | 24.824    | 2,4   |          | 119   |       |
| 5.555           | 0,5  | 54    | 871    | 0,1                 | 21    | 20.755    | 2,0   |          | 114   |       |
| 8.142           | 0,8  | 124   | 8.433  | 0,8                 | 130   | 21.991    | 2,2   |          | 297   |       |
| 10.307          | 1,0  | 117   | 16.413 | 1,6                 | 195   | 185.971   | 18,3  |          | 772   |       |
| 9.930           | 1,0  | 129   | -      | 0,0                 | -     | 25.491    | 2,5   |          | 219   |       |
| 4.532           | 0,4  | 78    | -      | 0,0                 | -     | 9.665     | 1,0   |          | 122   |       |
| 1.856           | 0,2  | 49    | 307    | 0,0                 | 6     | 5.854     | 0,6   |          | 92    |       |
| 5.049           | 0,5  | 67    | 43     | 0,0                 | 2     | 29.905    | 2,9   |          | 219   |       |
| 7.944           | 0,8  | 120   | 186    | 0,0                 | 2     | 12.929    | 1,3   |          | 166   |       |
| 20.753          | 2,0  | 382   | 250    | 0,0                 | 8     | 44.481    | 4,4   |          | 621   |       |
| 6.817           | 0,7  | 109   | -      | 0,0                 | -     | 18.089    | 1,8   |          | 209   |       |
| 7.858           | 0,8  | 109   | -      | 0,0                 | -     | 17.432    | 1,7   |          | 197   |       |
| 2.303           | 0,2  | 51    | -      | 0,0                 | -     | 6.368     | 0,6   |          | 91    |       |
| 737             | 0,1  | 13    | -      | 0,0                 | -     | 5.031     | 0,5   |          | 47    |       |
| 20.841          | 2,0  | 292   | 771    | 0,1                 | 23    | 44.369    | 4,4   |          | 537   |       |
| 1.239           | 0,1  | 38    | 74     | 0,0                 | 2     | 14.225    | 1,4   |          | 85    |       |
| 2.733           | 0,3  | 46    | -      | 0,0                 | -     | 16.443    | 1,6   |          | 108   |       |
| 265.558         | 26,1 | 4.210 | 91.806 | 9,0                 | 1.625 | 1.017.183 | 100,0 |          | 9.859 |       |

Tabelle 10: Zuwachs in der Zentralbibliothek 1993 bei den Neuerscheinungen nach Erwerbungsarten

|                          | Zeitschriften (Bände) |        |          |         | Summe |
|--------------------------|-----------------------|--------|----------|---------|-------|
|                          | Kauf                  | Tausch | Geschenk | Pflicht |       |
| Allgemeines <1>          | 664                   | 64     | 115      | 257     | 1.100 |
| Philosophie <2>          | 56                    | -      | 6        | -       | 62    |
| Psychologie <3>          | 56                    | 1      | 5        | 1       | 63    |
| Theologie <4>            | 166                   | 5      | 8        | 15      | 194   |
| Soziologie <5>           | 43                    | 2      | 92       | 4       | 141   |
| Politik <6>              | 44                    | -      | 21       | 1       | 66    |
| Wirtschaft <7>           | 84                    | 5      | 58       | 12      | 159   |
| Recht <8>                | 105                   | 9      | 169      | 7       | 290   |
| Pädagogik <9>            | 94                    | 163    | 66       | 59      | 382   |
| Volks-, Völkerkunde <10> | 24                    | 1      | -        | 1       | 26    |
| Naturwiss. allg. <11>    | 63                    | 23     | 1        | -       | 87    |
| Mathematik <12>          | 1                     | 1      | 2        | 1       | 5     |
| Informatik <13>          | 12                    | -      | 15       | 3       | 30    |
| Physik <14>              | 9                     | -      | 2        | -       | 11    |
| Chemie <15>              | 4                     | -      | 1        | -       | 5     |
| Geowissenschaften <16>   | 36                    | 7      | 15       | 1       | 59    |
| Biowissenschaften <17>   | 7                     | 5      | 7        | 3       | 22    |
| Medizin <18>             | 438                   | 6      | 18       | 5       | 467   |
| Kunst <28>               | 53                    | -      | 2        | -       | 55    |
| Musik, Theater <29>      | 31                    | -      | 1        | 2       | 34    |
| Sport <30>               | 35                    | -      | -        | 1       | 36    |
| Allg. Philologie <31>    | 113                   | 4      | -        | -       | 117   |
| Anglistik <32>           | 26                    | -      | -        | 1       | 27    |
| Germanistik <33>         | 111                   | 2      | 7        | -       | 120   |
| Romanistik <34>          | 53                    | -      | 5        | -       | 58    |
| Klass. Philologie <35>   | 57                    | -      | 1        | 1       | 58    |
| Slawistik <36>           | 14                    | -      | -        | 1       | 15    |
| Kleinere Philol. <37>    | 27                    | 2      | -        | -       | 29    |
| Geschichte <39>          | 104                   | 18     | 10       | 19      | 151   |
| Geographie <41>          | 36                    | -      | 7        | 1       | 44    |
| Technik, Umwelt u.a.     | 37                    | 5      | 25       | 4       | 71    |
| Summe:                   | 2.603                 | 323    | 659      | 399     | 3.984 |
| Dissertationen           |                       |        |          |         |       |
| Gesamt:                  | 2.603                 | 323    | 659      | 399     | 3.984 |
| Vorjahr                  | 2.152                 | 241    | 382      | 339     | 3.114 |

Tabelle 10: Fortsetzung

| Monographien, Fortsetzungen (Bände) |        |          |         |        | Gesamt-<br>summe |                          |
|-------------------------------------|--------|----------|---------|--------|------------------|--------------------------|
| Kauf                                | Tausch | Geschenk | Pflicht | Summe  |                  |                          |
| 497                                 | 122    | 1.255    | 175     | 2.049  | 3.149            | Allgemeines <1>          |
| 220                                 | 21     | 16       | 34      | 291    | 353              | Philosophie <2>          |
| 361                                 | 9      | 11       | 7       | 388    | 451              | Psychologie <3>          |
| 436                                 | 43     | 31       | 131     | 641    | 835              | Theologie <4>            |
| 144                                 | 42     | 47       | 3       | 236    | 377              | Soziologie <5>           |
| 192                                 | 4      | 67       | 2       | 265    | 331              | Politik <6>              |
| 573                                 | 22     | 49       | 9       | 653    | 812              | Wirtschaft <7>           |
| 910                                 | 20     | 88       | 3       | 1.021  | 1.311            | Recht <8>                |
| 436                                 | 16     | 124      | 13      | 589    | 971              | Pädagogik <9>            |
| 11                                  | 19     | 4        | 7       | 41     | 67               | Volks-, Völkerkunde <10> |
| 10                                  | -      | 5        | 2       | 17     | 104              | Naturwiss. allg. <11>    |
| 187                                 | 4      | 5        | -       | 196    | 201              | Mathematik <12>          |
| 289                                 | 1      | 68       | -       | 358    | 388              | Informatik <13>          |
| 157                                 | 5      | 15       | 24      | 201    | 212              | Physik <14>              |
| 115                                 | 1      | 5        | -       | 121    | 126              | Chemie <15>              |
| 78                                  | 6      | 12       | 1       | 97     | 156              | Geowissenschaften <16>   |
| 290                                 | 27     | 31       | 11      | 359    | 381              | Biowissenschaften <17>   |
| 334                                 | 25     | 110      | 4       | 473    | 940              | Medizin <18>             |
| 166                                 | 65     | 112      | 33      | 376    | 431              | Kunst <28>               |
| 91                                  | 10     | 13       | 6       | 120    | 154              | Musik, Theater <29>      |
| 57                                  | 1      | 1        | -       | 59     | 95               | Sport <30>               |
| 106                                 | 8      | 4        | -       | 118    | 235              | Allg. Philologie <31>    |
| 140                                 | 12     | 3        | 16      | 171    | 198              | Anglistik <32>           |
| 510                                 | 44     | 98       | 156     | 808    | 928              | Germanistik <33>         |
| 156                                 | 8      | 41       | 2       | 207    | 265              | Romanistik <34>          |
| 140                                 | 18     | 8        | 2       | 168    | 226              | Klass. Philologie <35>   |
| 77                                  | 2      | 7        | -       | 86     | 101              | Slawistik <36>           |
| 20                                  | 6      | 3        | 8       | 37     | 66               | Kleinere Philol. <37>    |
| 433                                 | 71     | 126      | 20      | 650    | 801              | Geschichte <39>          |
| 49                                  | 15     | 40       | 42      | 146    | 190              | Geographie <41>          |
| 71                                  | 10     | 86       | 1       | 168    | 239              | Technik, Umwelt u.a.     |
| 7.256                               | 657    | 2.485    | 712     | 11.110 | 15.094           | Summe                    |
|                                     |        |          |         |        | 398              | Dissertationen           |
| 7.256                               | 657    | 2.485    | 712     | 11.110 | 15.492           | Gesamt                   |
| 9.172                               | 741    | 1.688    | 680     | 12.281 | 15.821           | Vorjahr                  |

Tabelle 11: Ausgaben und Zuwachs in der Zentralbibliothek 1993  
(Kauf von Antiquaria, Mikroformen, AV-Medien)

|                          | Antiquaria, Rara |       | Mikroformen* |       | AV-Medien** |       | Gesamt |       |
|--------------------------|------------------|-------|--------------|-------|-------------|-------|--------|-------|
|                          | DM               | Einh. | DM           | Einh. | DM          | Einh. | DM     | Einh. |
| Allgemeines <1>          | 59.970           | 230   | -            | 1     | -           | 1     | 59.970 | 232   |
| Philosophie <2>          | 87               | 2     | -            | -     | -           | -     | 87     | 2     |
| Psychologie <3>          | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Theologie <4>            | 153              | 2     | -            | -     | -           | -     | 153    | 2     |
| Soziologie <5>           | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Politik <6>              | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Wirtschaft <7>           | 85               | 1     | -            | -     | -           | -     | 85     | 1     |
| Recht <8>                | 567              | 6     | -            | -     | -           | -     | 567    | 6     |
| Pädagogik <9>            | 101              | 3     | -            | -     | 451         | 6     | 552    | 9     |
| Volks-, Völkerkunde <10> | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Naturwiss. allg. <11>    | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Mathematik <12>          | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Informatik <13>          | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Physik <14>              | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Chemie <15>              | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Geowissenschaft <16>     | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Biowissenschaften <17>   | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Medizin <18>             | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Kunst <28>               | 536              | 6     | 1.267        | 84    | -           | -     | 1.804  | 90    |
| Musik, Theater <29>      | 38               | 1     | -            | -     | -           | -     | 38     | 1     |
| Sport <30>               | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Allg. Philologie <31>    | -                | 1     | -            | -     | -           | -     | -      | 1     |
| Anglistik <32>           | 155              | 1     | -            | -     | 2.028       | 55    | 2.183  | 56    |
| Germanistik <33>         | 299              | 13    | -            | -     | 1.014       | 25    | 1.313  | 38    |
| Romanistik <34>          | 1.573            | 18    | -            | -     | 3.146       | 94    | 4.720  | 112   |
| Klass. Philologie <35>   | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Slawistik <36>           | -                | -     | -            | -     | 182         | 3     | 182    | 3     |
| Kleinere Philol. <37>    | -                | -     | -            | -     | 776         | 19    | 776    | 19    |
| Geschichte <39>          | 864              | 9     | -            | -     | -           | -     | 864    | 9     |
| Geographie <41>          | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Technik, Umwelt u.a.     | -                | -     | -            | -     | -           | -     | -      | -     |
| Summe:                   | 64.427           | 293   | 1.267        | 85    | 7.598       | 203   | 73.293 | 581   |

\* nur Monographien, ohne Zeitschriften, ohne Zeitungsverfilmung

\*\* ohne CD-ROM (DM 69.125.-)

Tabelle 12: Gesamtwuchs in der Zentralbibliothek 1993 (alle Erwerbungsarten)

| Erwerbungsart/<br>Material                  | Zeitschriften   |       | Monographien    |        | Gesamt          |        |
|---|-----------------|-------|-----------------|--------|-----------------|--------|
|   | Bände/Einheiten |       | Bände/Einheiten |        | Bände/Einheiten |        |
|   | 1993            | 1992  | 1993            | 1992   | 1993            | 1992   |
| a) gedruckte Materialien                    |                 |       |                 |        |                 |        |
| 1. Kauf                                     |                 |       |                 |        |                 |        |
| Neuerscheinungen*                           | 2.603           | 2.152 | 7.256           | 9.173  | 9.859 **        | 11.325 |
| Antiquaria                                  | -               | -     | 293             | 432    | 293             | 432    |
| Summe                                       | 2.603           | 2.152 | 7.549           | 9.605  | 10.152          | 11.757 |
| 2. Tausch                                   |                 |       |                 |        |                 |        |
| Neuerscheinungen                            | 323             | 241   | 657             | 741    | 980             | 982    |
| Dissertationen<br>(gedruckte)               | -               | -     | 398             | 426    | 398             | 426    |
| Summe                                       | 323             | 241   | 1.055           | 1.167  | 1.378           | 1.408  |
| 3. Geschenk                                 | 659             | 382   | 2.487           | 1.690  | 3.146           | 2.072  |
| 4. Pflicht                                  | 399             | 339   | 712             | 680    | 1.111           | 1.019  |
| 5. Summe (1-4)                              | 3.984           | 3.114 | 11.803          | 13.142 | 15.787          | 16.256 |
| b) Mikroformen                              |                 |       |                 |        |                 |        |
| 6. Kauf                                     | 7.824           | 6.362 | 85              | 2.667  | 7.909           | 9.029  |
| 7. Tausch, Geschenk,<br>Pflicht inkl. Diss. | -               | -     | 187             | 282    | 187             | 282    |
| 8. Summe (6+7)                              | 7.824           | 6.362 | 272             | 2.949  | 8.096           | 9.311  |
| c) AV-Medien                                | 15              | 16    | 220             | 38     | 235             | 54     |
| Gesamt                                      | 11.823          | 9.492 | 12.295          | 16.129 | 24.118          | 25.621 |

\* zusätzlich für Teilbibliotheken 413 Bände

\*\* Bayerisches Sofortprogramm enthalten: 2.351 Bände; zusätzlich ca.914 Bände in Teilbibliotheken

Tabelle 13: Durchschnittskosten der Neuerscheinungen 1993 nach Fächern \*

|                          | 1. Zeitschriften<br>DM pro Titel ** | 2. Zeitschriften<br>DM pro Band | 3. Monographien<br>DM pro Band | 4. Neuerscheinungen gesamt<br>DM pro Band |
|--------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|--------------------------------|---|
| Allgemeines <1>          | 222,-                               | 161,-                           | 69,-                           | 128,-                                     |
| Philosophie <2>          | 140,-                               | 130,-                           | 65,-                           | 81,-                                      |
| Psychologie <3>          | 203,-                               | 210,-                           | 51,-                           | 76,-                                      |
| Theologie <4>            | 86,-                                | 99,-                            | 60,-                           | 73,-                                      |
| Soziologie <5>           | 120,-                               | 129,-                           | 43,-                           | 65,-                                      |
| Politik <6>              | 113,-                               | 123,-                           | 41,-                           | 59,-                                      |
| Wirtschaft <7>           | 161,-                               | 190,-                           | 73,-                           | 107,-                                     |
| Recht <8>                | 197,-                               | 174,-                           | 77,-                           | 118,-                                     |
| Pädagogik <9>            | 87,-                                | 98,-                            | 40,-                           | 56,-                                      |
| Volks-, Völkerkunde <10> | 87,-                                | 98,-                            | 64,-                           | 88,-                                      |
| Naturwiss. allg. <11>    | 547,-                               | 243,-                           | 45,-                           | 218,-                                     |
| Mathematik <12>          | 40,-                                | 120,-                           | 46,-                           | 47,-                                      |
| Informatik <13>          | 201,-                               | 184,-                           | 61,-                           | 69,-                                      |
| Physik <14>              | 499,-                               | 388,-                           | 62,-                           | 98,-                                      |
| Chemie <15>              | 40,-                                | 69,-                            | 415,-                          | 357,-                                     |
| Geowissenschaft <16>     | 1.064,-                             | 384,-                           | 103,-                          | 215,-                                     |
| Biowissenschaften <17>   | 34,-                                | 84,-                            | 66,-                           | 67,-                                      |
| Medizin <18>             | 464,-                               | 358,-                           | 88,-                           | 301,-                                     |
| Kunst <28>               | 121,-                               | 123,-                           | 77,-                           | 90,-                                      |
| Musik, Theater <29>      | 108,-                               | 126,-                           | 58,-                           | 77,-                                      |
| Sport <30>               | 106,-                               | 103,-                           | 38,-                           | 65,-                                      |
| Allg. Philologie <31>    | 146,-                               | 157,-                           | 75,-                           | 127,-                                     |
| Anglistik <32>           | 72,-                                | 91,-                            | 66,-                           | 71,-                                      |
| Germanistik <33>         | 84,-                                | 82,-                            | 54,-                           | 61,-                                      |
| Romanistik <34>          | 118,-                               | 127,-                           | 63,-                           | 84,-                                      |
| Klass. Philologie <35>   | 99,-                                | 124,-                           | 72,-                           | 90,-                                      |
| Slawistik <36>           | 154,-                               | 176,-                           | 45,-                           | 73,-                                      |
| Kleinere Philol. <37>    | 157,-                               | 134,-                           | 57,-                           | 109,-                                     |
| Geschichte <39>          | 85,-                                | 117,-                           | 71,-                           | 83,-                                      |
| Geographie <41>          | 332,-                               | 305,-                           | 33,-                           | 165,-                                     |
| Technik, Umwelt u.a.     | 154,-                               | 175,-                           | 59,-                           | 111,-                                     |
| Durchschnittskosten:     | 202,-                               | 186,-                           | 63,-                           | 110,-                                     |

\* gilt nur für gedruckte Bücher und Zeitschriften

\*\* nach der Zahl der laufenden Abonnements

Tabelle 14: Ausgaben und Zuwachs der Lehrbuchsammlungen 1 und 2 \*

a) Ausgaben

|                       | %      |        | DM     |         |
|-----------------------|--------|--------|--------|---------|
|                       | 1993   | 1992   | 1993   | 1992    |
| Naturwissenschaften** | 0,00   | 0,00   | 0      | 0       |
| Biologie**            | 9,19   | 9,85   | 8.433  | 12.005  |
| Medizin**             | 17,88  | 5,78   | 16.413 | 7.040   |
| Chemie**              | 4,96   | 4,93   | 4.558  | 6.003   |
| Psychologie,**        |        |        |        |         |
| Pädagogik u.a.**      | 29,24  | 31,69  | 26.842 | 38.617  |
| Recht***              | 18,81  | 25,95  | 17.268 | 31.623  |
| Wirtschaft***         | 19,92  | 21,80  | 18.292 | 26.557  |
| Summe:                | 100,00 | 100,00 | 91.806 | 121.845 |

b) Zuwachs

|                       | %      |        | Bände |       |
|-----------------------|--------|--------|-------|-------|
|                       | 1993   | 1992   | 1993  | 1992  |
| Naturwissenschaften** | 0,00   | 0,00   | 0     | 0     |
| Biologie**            | 8,00   | 6,81   | 130   | 169   |
| Medizin**             | 12,00  | 3,55   | 195   | 88    |
| Chemie**              | 5,11   | 3,55   | 83    | 88    |
| Psychologie,**        |        |        |       |       |
| Pädagogik u.a.**      | 32,12  | 33,41  | 522   | 829   |
| Recht***              | 21,11  | 30,47  | 343   | 756   |
| Wirtschaft***         | 21,66  | 22,21  | 352   | 551   |
| Summe:                | 100,00 | 100,00 | 1.625 | 2.481 |

\* Alle Ausgaben für 1993 wurden aus den Mitteln des Bayerischen Sofortprogramms für Studienliteratur und aus dem Normaletat getätigt.

\*\* Lehrbuchsammlung 1 (Zentralbibliothek)

\*\*\* Lehrbuchsammlung 2 (Zweigstelle Domerschulstraße)

Tabelle 15: Erwerbung von Dissertationen im Jahr 1993 \*

|                  | Dissertationendrucke |          |       | Mikrofiches |          |       | Gesamt |         |
|------------------|----------------------|----------|-------|-------------|----------|-------|--------|---------|
|                  | Würzburg             | auswärts | Summe | Würzburg    | auswärts | Summe | 1993   | Vorjahr |
| Theologie        | 11                   | 0        | 11    | 3           | 0        | 3     | 14     | 7       |
| Rechtswiss.      | 8                    | 0        | 8     | 0           | 0        | 0     | 8      | 17      |
| Medizin          | 300                  | 0        | 300   | 10          | 0        | 10    | 310    | 339     |
| Philosophie      | 30                   | 0        | 30    | 0           | 0        | 0     | 30     | 28      |
| Naturwiss.       | 34                   | 0        | 34    | 95          | 0        | 95    | 129    | 161     |
| Wirtschaftswiss. | 15                   | 0        | 15    | 0           | 0        | 0     | 15     | 9       |
| Summe**          | 398                  | 0        | 398   | 108 ***     | 0        | 108   | 506    | 561     |
| Vorjahr          | 423                  | 3        | 426   | 135         | 0        | 135   | 561    | 487     |

\* nach Titeln, nur Zentralbibliothek

\*\* zuzüglich 11 Habilitationsschriften

\*\*\* d. sind 183 Mikrof.

Tabelle 16: Bucheinband, Bestandspflege, Restaurierung im Jahr 1993 \*

|  | Bände  |        | Ausgaben in DM |            | Ausgaben pro Band/DM |
|--|--------|--------|----------------|------------|----------------------|
|  | 1993   | 1992   | 1993           | 1992       |                      |
| A. Neu-Zugang                                      |        |        |                |            |                      |
| - Monographien                                     | 4.508  | 4.624  | 48.596,00      | 40.526,32  | 10,8                 |
| - Lehrbücher                                       | 1.889  | 2.400  | 15.805,00      | 20.416,52  | 8,4                  |
| - Zeitungen  | 632    | 432    | 20.828,00      | 13.834,58  | 33,0                 |
| - Zeitschriften/<br>Standort ZB                    | 3.413  | 2.296  | 100.065,00     | 65.630,21  | 29,3                 |
| - Zeitschriften/<br>Standort TBB                   | 493    | 446    | 25.344,00      | 12.752,12  | 51,4                 |
| Summe 1  | 10.935 | 10.198 | 210.638,00     | 153.159,75 | 19,3                 |
| B. Reparaturen                                     |        |        |                |            |                      |
| - Monographien                                     | 1.084  | 2.256  | 33.348,00      | 64.623,18  | 30,8                 |
| - Zeitschriften                                    | 33     | 27     | 1.552,00       | 983,42     | 47,0                 |
| Summe 2  | 1.117  | 2.283  | 34.900,00      | 65.606,60  | 31,2                 |
| C. Altes Buch,<br>Bestandspflege                   | 0      | 380    | 0,00           | 8.187,82   | 0,0                  |
| Material/Kapseln                                   | 0      | 0      | 1.784,00       | 5.187,20   | 0,0                  |
| Summe 3  | 0      | 380    | 1.784,00       | 13.375,02  | 35,2                 |
| D. Summe 1 - 3                                     | 12.052 | 12.861 | 247.322,00     | 232.141,37 | 20,5                 |
| E. Restaurierung<br>Handschr.,<br>Inkunabeln, Rara | 9      | 10     | 17.207,00      | 30.096,60  | 1.911,9              |
| F. Gesamt  | 12.061 | 12.871 | 264.529,00     | 262.237,97 | 21,9                 |

\* Die Tabelle 16 bringt nur Arbeiten, die von der Zentralbibliothek veranlaßt wurden.

Tabelle 17: Alphabetische Katalogisierung: Monographien (Titel)

|       |                                       | 1993   | 1992   | +/-      | %       |
|-------|---------------------------------------|--------|--------|----------|---------|
| 1     | Gesamt                                | 64.464 | 85.076 | - 20.612 | - 24    |
| 2     | Zentralbibliotheksbestand             | 28.782 | 39.948 | - 11.166 | - 28    |
| 2.1   | Neuzugang Verbund-Katalogisierung     | 12.268 | 15.305 | - 3.037  | - 20    |
| 2.1.1 | Erfassungskatalogisierung             | 754    | 568    | + 186    | + 33    |
| 2.1.2 | Franconica                            | 1.372  | 1.772  | - 400    | - 23    |
| 2.1.3 | Altkatalogisierung                    | 404    | 760    | - 356    | - 47    |
| 2.1.4 | Neuzugang ohne 2.1.1-3                | 9.738  | 12.205 | - 2.467  | - 20    |
| 2.2   | Neuzugang Zettelkatalogisierung       | 337    | 262    | + 75     | + 29    |
| 2.2.1 | Handschriftenlesesaal                 | 312    | 260    | + 52     | + 20    |
| 2.2.2 | Medien                                | 25     | 2      | + 23     | + 1.150 |
| 2.3   | Aufkatalogisierung                    | 16.177 | 24.381 | - 8.204  | - 34    |
| 2.3.1 | Franconica                            | 621    | 1.545  | - 924    | - 60    |
| 2.3.2 | Handschriftenlesesaal                 | 2.148  | 1.182  | + 966    | + 82    |
| 2.3.3 | Vielbenutzte Literatur                | 11.776 | 21.654 | - 9.878  | - 46    |
| 2.3.4 | Alte Würzburger Dissertationen        | 1.632  | ----   | + 1.632  | + 100   |
| 3     | Teilbibliotheksbestand                | 35.682 | 45.128 | - 9.446  | - 21    |
| 3.1   | Zentrale Katalogisierung (Mono-Kat.2) | 5.881  | 8.402  | - 2.521  | - 30    |
| 3.2   | Dezentrale Katalogisierung (Verbund)  |        |        |          |         |
| 3.2.1 | Neuzugang                             | 12.214 | 13.207 | - 993    | - 8     |
| 3.2.2 | Aufkatalogisierung                    | 6.258  | 10.966 | - 4.708  | - 43    |
| 3.3   | LARS-Katalogisierung                  | 11.329 | 12.553 | - 1.224  | - 10    |
| 3.3.1 | Teilb. Kath.Theologie                 | 5.416  | 6.683  | - 1.267  | - 19    |
| 3.3.2 | Teilb. Wirtschaftswissenschaften      | 2.299  | 3.469  | - 1.170  | - 34    |
| 3.3.3 | Teilb. Biowissenschaften              | 773    | 497    | + 276    | + 56    |
| 3.3.4 | Teilb. Wittelsbacherplatz             | 1.953  | 1.904  | + 49     | + 3     |
| 3.3.5 | Teilb. Nervenklinik                   | 184    | ----   | + 184    | + 100   |
| 3.3.6 | Klinik für Strahlentherapie           | 704    | ----   | + 704    | + 100   |

Tabelle 18: Schlagwortkatalogisierung

|                         | Titel  |        |         |      | Abrufquote in % |      |
|-------------------------|--------|--------|---------|------|-----------------|------|
|                         | 1993   | 1992   | +/-     | %    | 1993            | 1992 |
| Gesamt                  | 13.822 | 16.446 | - 2.624 | - 16 |                 |      |
| Gesamt ohne Korrekturen | 12.924 | 14.633 | - 1.709 | - 12 |                 |      |
| Neuvergabe              | 8.826  | 10.437 | - 1.611 | - 15 |                 |      |
| Abrufe (Monographien)   | 4.098  | 4.124  | - 26    | - 1  | 32              | 28   |
| 1. Unveränderte         | 3.935  | 3.711  | + 224   | + 6  | 30              | 25   |
| 2. Geänderte            | 163    | 413    | - 250   | - 60 | 1               | 3    |
| Monographien            | 12.819 | 14.545 | - 1.726 | - 12 |                 |      |
| Zeitschriften           | 105    | 88     | + 17    | + 19 |                 |      |
| Zentralbibliothek       | 10.524 | 12.195 | - 1.671 | - 14 |                 |      |
| Neuvergabe              | 6.425  | 7.999  | - 1.574 | - 20 |                 |      |
| Abrufe (Monographien)   | 4.098  | 4.124  | - 26    | - 1  | 39              | 34   |
| 1. Unveränderte         | 3.935  | 3.711  | + 224   | + 6  | 37              | 30   |
| 2. Geänderte            | 163    | 413    | - 250   | - 60 | 2               | 3    |
| Rückwärtige SW-Vergabe  | 4.311  | 3.740  | + 571   | + 15 |                 |      |
| Monographien            | 4.311  | 3.740  | + 571   | + 15 |                 |      |
| Zeitschriften           | 0      | 0      | 0       | 0    |                 |      |
| Teilbibliotheken        | 2.401  | 2.438  | - 37    | - 2  |                 |      |
| Neuvergabe              |        |        |         |      |                 |      |
| Monographien            | 2.401  | 2.438  | - 37    | - 2  |                 |      |
| Zeitschriften           | 0      | 0      | 0       | 0    |                 |      |
| Korrekturen             | 898    | 1.813  | - 915   | - 50 |                 |      |

Tabelle 19: Standortkatalogisierung: Monographien \*

|                                  | Bände |        | Titel |       |
|----------------------------------|-------|--------|-------|-------|
|                                  | 1993  | 1992   | 1993  | 1992  |
| 0 Gesamt                         | 8.649 | 11.978 | 6.401 | 8.317 |
| 0.1 Gesamt ohne Korrekturen      | 8.117 | 11.771 | 5.878 | 8.110 |
| 0.2 Systematische Signaturen     | 5.965 | 8.669  | 4.850 | 6.977 |
| 0.3 Gruppen-Numerus-Currens      | 689   | 750    | 634   | 300   |
| 1 Neuerwerbungen                 | 7.953 | 11.466 | 5.782 | 8.018 |
| 1.1 Systematische Signaturen     | 5.810 | 8.442  | 4.760 | 6.945 |
| 1.2 Gruppen-Numerus-Currens      | 680   | 672    | 628   | 660   |
| 1.3 Lehrbuchsammlung             | 1.463 | 2.352  | 394   | 413   |
| 2 Umstellungen                   | 164   | 305    | 96    | 92    |
| 2.1 auf systematische Signaturen | 155   | 227    | 90    | 32    |
| 2.2 auf Gruppen-Numerus-Currens  | 9     | 78     | 6     | 60    |
| 3 Korrekturen                    | 532   | 207    | 523   | 207   |

\* ohne Dissertationen, Franconica, Handschriften, Medien, Mikroformen, Depotbibliotheken HV und PM

Tabelle 20: Zeitschriftenkatalogisierung

|                                     | 1993  | 1992  | +/-     | %    |
|-------------------------------------|-------|-------|---------|------|
| 1 Standortkatalog Zentralbibliothek |       |       |         |      |
| 1.1 Bände                           | 4.224 | 4.243 | - 19    | - 1  |
| 1.2 Titel                           | 3.002 | 3.157 | - 155   | - 5  |
| 2 Alphabetische Katalogisierung     | 2.284 | 3.409 | - 1.125 | - 34 |
| 2.1 Neuaufnahmen                    | 419   | 377   | + 42    | + 11 |
| 2.2 Korrekturen *                   | 1.865 | 3.032 | - 1.167 | - 39 |

\* Gemeint sind Korrekturen im Sinne von Fehlerbeseitigung (so bei der Monographienkatalogisierung), aber auch solche Korrekturen, die vor allem die Besitzer- und Bestandsangaben auf den aktuellen Stand bringen (Zutragungen vergleichbar).

**1 Angaben zur Hochschule**

|       |   |        |        |
|-------|---|--------|--------|
| 1.1   | Zahl der Hochschullehrer (nach Haushaltsplan)<br>C4 = 185, C3 = 194                 | 379    | 380    |
| 1.2   | Zahl der Studenten  | 21.075 | 21.318 |
| 1.3   | Gesamtzahl der Fakultäten, Institute und zentralen<br>Einrichtungen (ggf. Kliniken) | 102    | 102    |
| 1.3.1 | Fakultäten  | 12     | 12     |
| 1.3.2 | Institute   | 66     | 66     |
| 1.3.3 | Zentrale Einrichtungen  | 5      | 5      |
| 1.3.4 | Kliniken  | 19     | 19     |

**2 Personalverhältnisse der Bibliothek,  
aufgeschlüsselt nach Bes.-Gr. bzw. BAT**

|       |  |     |         |
|-------|--|-----|---------|
| 2.1   | Gesamtzahl der Beamten-, Angestellten- und<br>Arbeiterstellen (gemäß Haushaltsplan)                                    | 122 | 122     |
| 2.1.1 | Höherer Dienst: 16 Davon Angestellte: 0  |     |         |
| 2.1.2 | Gehobener Dienst: 47,5 Davon Angestellte: 7,5  |     |         |
| 2.1.3 | Mittlerer Dienst: 43 Davon Angestellte: 26   |     |         |
| 2.1.4 | Einfacher Dienst: 11 Davon Angestellte: 5  |     |         |
| 2.1.5 | Arbeiter: 4,5  |     |         |
| 2.2   | Sonstige Stellen   |     |         |
| 2.2.1 | Zahl der Stellen, die der Bibliothek aus dem übrigen<br>Stellenplan der Hochschule zur Verfügung gestellt sind         |     | -       |
| 2.2.2 | Zahl der Beschäftigten, die nicht aus dem Etat der<br>Hochschule bezahlt werden (z.B. DFG, Stiftung<br>Volkswagenwerk) | 0,5 | 2 x 0,5 |
| 2.2.3 | Zahl der Hilfskräfte (z.B. ABM, Werkstudenten),<br>umgerechnet in Vollzeitäquivalente                                  | 4   | 4       |
| 2.3   | Zahl der Anwärter, die bei der Bibliothek ausgebildet<br>wurden (ausgenommen Kurzpraktika)                             | 7   | 8       |
| 2.3.1 | Höherer Dienst:  | 1   | 1       |
| 2.3.2 | Gehobener Dienst:  | 6   | 3       |
| 2.3.3 | Mittlerer Dienst:  | -   | 4       |

Tabelle 21: Statistische Übersicht (Fortsetzung)

1993

1992

**3 Sächliche Ausgaben in DM**  
 (außer den Ausgaben unter 6.)

|       |                            |             |           |
|-------|----------------------------|-------------|-----------|
| 3.1   | Titelgruppe 01             | -           | -         |
| 3.2   | Titelgruppe 73             | 396.808,-   | 341.708,- |
| 3.2.1 | davon für Teilbibliotheken | 38.094,-    | 35.613,-  |
| 3.3   | Titelgruppe 75             | 761.982,-   | 44.325,-  |
| 3.4   | Titelgruppe 76             | 123.659,-   | 79.975,-  |
| 3.5   | insgesamt                  | 1.282.449,- | 466.008,- |

**4 Bestand (am Ende des Berichtsjahres)**

|       |   |               |               |
|-------|---|---------------|---------------|
| 4.1   | Gesamtbestand an Druckschriften (Bände; ohne AV-Materialien und andere Medien, aber incl. Dissertationen) in der zentralen Bibliothek | 1.210.019     | 1.195.841     |
| 4.2   | Dgl. in den Zweigbibliotheken   | 14.485        | 13.790        |
| 4.3   | Dgl. in den Teilbibliotheken (bzw. Fakultäts- und Institutsbibliotheken)  | ca. 1.655.981 | ca. 1.612.000 |
| 4.4   | Bestand an Druckschriften insgesamt (Bände)   | ca. 2.866.000 | ca. 2.808.000 |
| 4.5   | davon Bestand der Lehrbuchsammlungen (ZB)   |               |               |
| 4.5.1 | Zahl der Bände  | 31.243        | 30.183        |
| 4.5.2 | Zahl der Titel  | 6.556         | 6.433         |
| 4.6   | Bestand der Studentenbücherei   | -             | -             |
| 4.7   | Bestand der AV-Medien und anderer Materialien insgesamt   | 83.918        | 75.783        |
| 4.7.1 | AV-Medien und CD-ROM  | 2.844         | 2.839         |
| 4.7.2 | Mikromaterialien  | 72.559        | 64.463        |
| 4.7.3 | Andere gedruckte Materialien  | 8.294         | 8.294         |
| 4.7.4 | Sonstige Materialien  | 221           | 187           |

**5 Zahl der laufenden Zeitschriften**  
 (= Zeitschriften und zeitschriftenartige Reihen, z.B. Jahrbücher, Geschäftsberichte u.ä.)

|     |                          |       |       |
|-----|--------------------------|-------|-------|
| 5.1 | in der Zentralbibliothek | 4.581 | 4.761 |
|-----|--------------------------|-------|-------|

Tabelle 21: Statistische Übersicht (Fortsetzung)

1993

1992

|          |   |             |             |
|----------|---|-------------|-------------|
| 5.2      | in den Zweigbibliotheken  | -           | -           |
| 5.3      | in den Teilbibliotheken (bzw. Fakultäts- und<br>Institutsbibliotheken)  | ca. 8.053   | ca. 8.100   |
| 5.4      | Gesamtzahl der Zeitschriften  | 12.634      | 12.861      |
| 5.4.1    | davon inländische Zeitschriften   | 7.580       | 7.716       |
| 5.4.2    | davon ausländische Zeitschriften  | 5.054       | 5.145       |
| <hr/>    |   |             |             |
| <b>6</b> | <b>Ausgaben für Bestandsvermehrung in DM</b>  |             |             |
| 6.1      | Ausgaben für inländische Literatur<br>(incl. Zeitschriften)   | 871.867,-   | 851.188,-   |
| 6.2      | Ausgaben für ausländische Literatur<br>(incl. Zeitschriften)  | 638.866,-   | 706.361,-   |
| 6.3      | Ausgaben für Tausch   | 543,-       | 15.102,-    |
| 6.4      | Ausgaben für Einband  | 264.529,-   | 262.238,-   |
| 6.5      | Gesamtausgaben<br>(= Summe 6.1 bis einschl. 6.4)  | 1.775.805,- | 1.834.889,- |
| 6.5.1    | davon Aufwand für zentrale Bibliothek   | 1.740.247,- | 1.776.709,- |
| 6.5.2    | davon Aufwand für Zweigbibliotheken   | 35.560,-    | 58.180,-    |
| 6.5.3    | davon Aufwand für Teilbibliotheken  | 348.751,-   | 374.413,-   |
| 6.5.4    | davon Ausgaben für Zeitschriften  | 689.182,-   | 698.871,-   |
| 6.5.5    | davon Ausgaben für Mikroformen  | 34.520,-    | 29.460,-    |
| 6.5.6    | davon Ausgaben für AV-Medien und CD-ROM   | 75.783,-    | 88.145,-    |
| 6.5.7    | davon Sonder- und Drittmittel (z.B. besondere<br>Zuweisungen aus dem Haushalt, Zuweisungen<br>seitens der DFG, Spenden u.ä.)<br>Nur für alte Universitätsbibliotheken | 418.000,-   | 380.000,-   |
| 6.6      | Ausgaben der Instituts- und Fakultäts-<br>bibliotheken für Bestandsvermehrung   | 3.713.481,- | 3.578.243,- |
| 6.6.1    | davon aus Umschichtungsbetrag für Teil-<br>bibliotheken   | 139.713,-   | 146.960,-   |
| 6.7      | Gesamtausgaben des Bibliothekssystems<br>(= Summe 6.5 + 6.6)  | 5.489.286,- | 5.413.132,- |
| 6.7.1    | davon Ausgaben für Zeitschriften (für Instituts- und<br>Fakultätsbibliotheken nicht bekannt)  |             |             |

Tabelle 21: Statistische Übersicht (Fortsetzung)

1993

1992

|          |   |                 |            |
|----------|---|-----------------|------------|
| <b>7</b> | <b>Bestandsvermehrung</b><br>(Erwerbungsseinheiten, ersatzweise Bibliographische Einheiten) |                 |            |
| 7.1      | Gesamtzahl der Erwerbungen  | ca. 67.000      | ca. 69.000 |
| 7.1.1    | davon Zentralbibliothek und Zweigbibliotheken   | 25.445          | 27.090     |
| 7.1.2    | davon Teilbibliotheken (vgl. 7.4)   | –               | –          |
| 7.1.3    | davon Dissertationen  | 581             | 703        |
| 7.2      | Zahl der Erwerbungen durch  |                 |            |
| 7.2.1    | Kauf  | 18.279          | 20.817     |
| 7.2.1.1  | davon Mikroformen und AV-Medien   | 8.127           | 9.060      |
| 7.2.2    | Pflichtablieferung  | 1.705           | 1.037      |
| 7.2.3    | Tausch  | 984             | 986        |
| 7.2.3.1  | davon Mikroformen und AV-Medien   | 4               | 4          |
| 7.2.4    | Geschenk  | 3.150           | 2.078      |
|          | Nur für alte Universitätsbibliotheken   |                 |            |
| 7.3      | Aussonderungen  | 1.805           | 137        |
| 7.4      | Bestandsvermehrung der Fakultäts- und<br>Institutsbibliotheken (Erwerbungsseinheiten)       | ca. 41.000      | ca. 41.800 |
| 7.5      | Bestandsvermehrung des Bibliothekssystems<br>insgesamt                                      | ca. 67.000      | ca. 69.000 |
| <b>8</b> | <b>Katalogisierung</b>  |                 |            |
| 8.1      | Zahl der katalogisierten Titel  | 66.747          | 88.485     |
| 8.1.1    | davon EDV-Katalogisierung   | 66.410          | 88.223     |
| 8.1.1.1  | davon Eigenkatalogisierung  | nicht ermittelt |            |
| 8.1.1.2  | davon Abrufe (inkl. Zutrugungen)  | nicht ermittelt |            |
| 8.1.2    | davon konventionelle Katalogisierung  | 337             | 262        |
| 8.2      | Zahl der beschlagworteten Titel   | 13.822          | 16.446     |
| 8.3      | Zahl der systematisierten Titel (Monographien)  | 6.401           | 8.317      |
| <b>9</b> | <b>Öffnungszeiten</b>   |                 |            |
| 9.1      | Zahl der Öffnungstage   | 295             | 291        |
| 9.2      | Öffnungsstunden pro Woche   | 64              | 64         |
| 9.2.1    | Ausleihe  | 64              | 64         |
| 9.2.2    | Zahl der Lesesäle (Zentralbibliothek)   | 5               | 5          |
|          | Öffnungsstunden während des Semesters:  | 64              | 64         |
|          | in den Semesterferien:  | 64*             | 64**       |

\* 2.8.–14.9.93: 40

\*\* 1.8.–13.9.92: 40

Tabelle 21: Statistische Übersicht (Fortsetzung)

1993

1992

|           |  |           |           |
|-----------|--|-----------|-----------|
| <b>10</b> | <b>Zahl der Benutzer</b>   |           |           |
| 10.1      | Ausleihe   | 26.989    | 28.379    |
| 10.2      | Lesesäle   | 337.080   | 350.189   |
| <b>11</b> | <b>Ortsleihe</b>   |           |           |
| 11.1      | Gesamtzahl der eingegangenen Bestellungen<br>(incl. Lehrbuchsammlung, ohne aktive Fernleihe)   | 383.909   | 378.358   |
|           | davon positiv erledigt   | 329.132   | 323.843   |
| 11.2      | Ortsleihe mit Lesesaalbenutzung von Magazin-<br>beständen und mit Ausleihe von Lesesaalbe-<br>ständen einschl. Fakultätsentnahme und<br>Kurzausleihe (Bände) | 363.212   | 361.175   |
| 11.2.1    | davon Fakultätsentnahme  | -         | -         |
| 11.2.2    | davon Kurzausleihe   | 584       | 601       |
| <b>12</b> | <b>Fernleihe</b>   |           |           |
| 12.1      | Verleihung nach auswärts   |           |           |
| 12.1.1    | Zahl der eingegangenen Bestellungen  | 23.807    | 26.020    |
| 12.1.2    | davon positiv erledigt   | 12.260    | 12.332    |
| 12.1.3    | Zahl der nach auswärts versandten Bände (die Zahl<br>der versandten Kopien ist in Bde., aus denen kopiert<br>wurde, umzurechnen)                             | 12.543    | 13.585    |
| 12.2      | Entleihungen von auswärts  |           |           |
| 12.2.1    | Zahl der abgesandten Bestellungen  | 49.934    | 50.086    |
| 12.2.2    | davon positiv erledigt   | 42.158    | 43.960    |
| 12.2.3    | Zahl der erhaltenen Bände (die Zahl der erhaltenen<br>Kopien ist in Bde., aus denen kopiert wurde,<br>umzurechnen)   | 46.723    | 47.667    |
| <b>13</b> | <b>Kopier- und Fotoarbeiten</b>  |           |           |
| 13.1      | Zahl der angefertigten Kopien (einschl. Reader-<br>Printer und Münzkopierer)   | 1.337.674 | 1.379.420 |
| 13.2      | Zahl der Fotoaufnahmen   | 13.466 ** | 19.157 *  |

\* einschl. Sicherheitsverfilmung

\*\* Sicherheitsverfilmung wurde 1993 nicht weitergeführt